

KENWOOD

AUDIO/VIDEO CONTROL CENTER

KRF-V9300D

KRF-V8300D

KRF-V7300D

BEDIENUNGSANLEITUNG

Kenwood Corporation

CE **Konformitätserklärung in Bezug auf die EMC-Vorschrift 2004/108/EG**
Hersteller:
Kenwood Corporation
2967-3 Ishikawa-machi, Hachioji-shi, Tokyo, 192-8525 Japan
EU-Vertreter:
Kenwood Electronics Europe BV
Amsterdamseweg 37, 1422 AC UITHOORN, Niederlande



HDMI

 **dts-HD**
Master Audio

Auto Room EQ

RDS

Sicherheitshinweise

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Geräte sind für Betrieb wie folgt vorgesehen.

Europa nur Wechselstrom 230 V

Vor der Verwendung

WARNUNG :

DIESES GERÄT DARF NICHT IM REGEN ODER IN FEUCHTEN RÄUMEN BETRIEBEN WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.



CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN KEINE GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.



DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHZEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF NICHT ISOLIERTE, SPANNUNGSFÜHRENDE TEILE INNERHALB DES GEHÄUSES HINWEISEN, UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.



DAS AUSTRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHZEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNG- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN BEDIENUNGSANLEITUNG AUFMERKSAM MACHEN.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für solche Geräte)



Das Symbol (durchgestrichene Mülltonne) auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall behandelt werden darf, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten und Batterien abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zur korrekten Entsorgung dieses Produktes schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Unsachgemäße oder falsche Entsorgung gefährden Umwelt und Gesundheit. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produktes erhalten Sie von Ihrer Gemeinde oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.



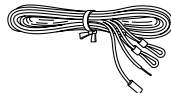
Pb

Achtung: Das Zeichen "Pb" unter dem Symbol für Batterien zeigt an, dass diese Batterie Blei enthält.

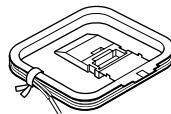
Auspacken

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus, und achten Sie darauf, daß alle Zubehörteile vorhanden sind.

FM-Zimmerantenne (1)

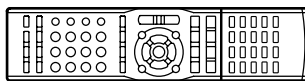


AM-Ringantenne (1)

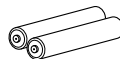


Fernbedienungsgeber (1)

- KRF-V9300D : RC-R0923
- KRF-V8300D : RC-R0831
- KRF-V7300D : RC-R0733



Batterie* (R03) (2)



* Die Batterie sind im Verpackungsmaterial enthalten.

Nur KRF-V9300D/KRF-V8300D

Setup-Mikrofon (Kabellänge: Etwa 5 m) (1)



Falls nicht alle Zubehörteile vorhanden sind bzw. das Gerät beschädigt ist oder nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich sofort an das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben. Wenn das Gerät direkt zu Ihnen gesandt wurde, benachrichtigen Sie sofort das Transportunternehmen. Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.

WICHTIGE SICHERHEITSINSTRUKTIONEN

⚠ Achtung : Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung – Befolgen Sie alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, wenn Sie dieses Produkt in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf – Sie sollten die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen für spätere Nachschlagzwecke aufbewahren.

Befolgen Sie die Warnungen – Sie sollten alle an dem Produkt angegebenen und in der Bedienungsanleitung aufgeführten Warnungen strikt befolgen.

Befolgen Sie die Instruktionen – Bitte befolgen Sie alle aufgeführten Instruktionen für die Bedienung und die Verwendung.

1. Reinigung – Ziehen Sie den Netzstecker dieses Gerätes von der Netzdose ab, bevor Sie dieses Produkt reinigen. Verwenden Sie niemals flüssige Reinigungsmittel oder Reinigungssprays. Verwenden Sie nur ein angefeuchtetes Tuch für das Reinigen.

2. Zusatzvorrichtungen – Verwenden Sie niemals Zusatzvorrichtungen, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden, weil dadurch Unfälle verursacht werden können.

3. Wasser und Feuchtigkeit – Das Gerät darf niemals Wassertropfen oder Wasserspritzern ausgesetzt werden – wie sie zum Beispiel in der Nähe einer Badewanne, eines Waschbeckens, einer Küchenspüle, einer Waschmaschine, in einem feuchten Kellerraum oder in der Nähe eines Schwimmbeckens usw. auftreten. Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, wie z.B. Blumenvasen, auf das Gerät.

4. Zubehör – Ordnen Sie dieses Gerät niemals auf einem instabilen Wagen, Stand, Stativ, Halter oder Tisch an. Das Gerät könnte herunter fallen und ernsthafte Verletzungen bei Kindern und Erwachsenen bzw. ernsthafte Beschädigungen an dem Gerät verursachen. Verwenden Sie nur einen vom Hersteller empfohlenen Wagen, Stand, Stativ, Halter oder Tisch. Die Montage dieses Gerätes ist gemäß den Instruktionen des Herstellers auszuführen, wobei nur das von dem Hersteller empfohlene Einbaumaterial verwendet werden darf. Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, wenn Sie das auf einen Wagen angebrachte Gerät mit dem Wagen transportieren. Schnelles Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und unebene Bodenflächen könnten dazu führen, dass das auf dem Wagen abgestellte Gerät gemeinsam mit dem Wagen umfällt.



5. Ventilation – Im Gehäuse des Gerätes sind Ventilationsöffnungen vorhanden, um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und um es vor Überhitzung zu schützen. Blockieren Sie niemals die Belüftungsöffnungen, indem Sie das Gerät auf einem Bett, Sofa, Teppich oder einer ähnlich weichen Unterlage abstellen. Dieses Gerät sollte nicht in ein Bücherregal oder Einbauschrank eingebaut werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist, wie es in der Einbauanleitung des Herstellers beschrieben ist.

6. Spannungsversorgung – Dieses Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die an dem Gerät angegeben ist. Wenn Sie sich über die Art der Spannungsversorgung in Ihrer Wohnung nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an das örtliche Energieversorgungsunternehmen.

7. Netzkabel – Netzkabel müssen so geführt werden, dass sie keine Stolpergefahr bilden und dass keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

8. Gewitter – Zum Schutz des Gerätes bei einem Gewitter, oder wenn es über längere Zeit nicht beaufsichtigt und benutzt wird, sollte der Netzstecker gezogen und die Antenne oder das Kabelsystem abgetrennt werden. Dies verhindert Schäden am Gerät aufgrund von Blitzschlag und Spannungstößen im Wechselstromnetz.

9. Überlastung – Überlasten Sie niemals Netzsteckdosen, Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen, weil sonst die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.

10. Eindringen von Fremdmaterial und Flüssigkeit – Achten Sie darauf, dass niemals Fremdmaterial oder Flüssigkeit durch die Belüftungsöffnungen in dieses Gerät eindringt, da es anderenfalls zu Kontakt mit unter hoher Spannung stehender Bauteile bzw. zu einem Kurzschluss mit dem sich daraus ergebenden Brand oder elektrischen Schlag kommen kann. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten jeglicher Art auf dieses Gerät.

11. Wartung – Versuchen Sie niemals selbst, die Wartung dieses Gerätes auszuführen, da durch die Öffnungen oder durch das Entfernen von Abdeckungen unter Spannung stehende Teile freigelegt werden können, deren Berührung eine Gefahrenquelle darstellt. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten dem qualifizierten Kundendienstpersonal.

12. Beschädigungen, die Reparatur erfordern – Ziehen Sie den Netzstecker, und überlassen Sie unter den folgenden Bedingungen die Wartung dem qualifizierten Kundendienstpersonal.

- Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
- Wenn Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet wurde oder Gegenstände in das Gerät eingedrungen sind.
- Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war,
- Wenn das Gerät bei Befolgung der Bedienungsanleitung nicht normal arbeitet.
- Wenn das Gerät fallengelassen oder auf jegliche Weise beschädigt wurde.
- Wenn das Gerät eine deutliche Änderung der Leistung aufweist, die auf eine erforderliche Wartung hinweist.
- Wenn ungewöhnlicher Geruch oder Rauch festgestellt wird.

13. Ersatzteile – Wenn Ersatzteile benötigt werden, überzeugen Sie sich, daß der Kundendiensttechniker Ersatzteile verwendet, die vom Hersteller vorgeschrieben sind oder die gleichen Eigenschaften wie die Originalteile aufweisen. Nicht zugelassene Ersatzteile können zu Feuer, elektrischen Schlägen oder anderen Unfällen führen.

14. Sicherheitsprüfung – Bitten Sie den Kundendiensttechniker nach der Beendigung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten an diesem Gerät um die Durchführung einer Sicherheitsprüfung, um festzustellen, ob sich das Gerät im einwandfreien Betriebszustand befindet.

15. Wand- oder Deckenmontage – Dieses Gerät darf nur gemäß Empfehlung des Herstellers an einer Wand oder an der Decke angebracht werden.

16. Wärme – Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizgebläsen, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Wärme erzeugen, aufgestellt werden. Stellen Sie niemals Objekte mit offenen Flammen, wie Kerzen oder Laternen, auf oder in die Nähe des Gerätes.

17. Stromleitungen – Eine Außenantenne sollte nicht in der Nähe von Starkstromleitungen oder anderen elektrischen Leitungen bzw. an Stellen, wo es auf derartige elektrische Leitungen fallen kann, installiert werden. Beim Installieren einer Außenantenne muß mit größter Sorgfalt darauf geachtet werden, nicht versehentlich elektrische Leitungen zu berühren, weil dies lebensgefährlich ist.

⚠ Um Sicherheit zu gewährleisten lesen Sie die derartig markierten Punkte sorgfältig durch.

Vor der Verwendung

⚠ Sicherheitshinweise	2
Auspacken	2
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSINSTRUKTIONEN	3
Besondere Merkmale und Funktionen.....	5
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs	6
Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle....	7
Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente ..	8

Anschlüsse..... 14 – 29

Einrichtung

Setup-Menü und seine Bedienungen.....	30
KRF-V7300D Lautsprecher-Setup – „Easy Setup“ – ...	31
KRF-V9300D und KRF-V8300D Lautsprecher-Setup – „Auto Setup“ (Auto-Raum-EQ)–	32
Wenn eine Meldung angezeigt wird	
Einstellen der Raum-Entzerrung.....	35
Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“ –	36
Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –	
Lautsprecherpegel – „SP Level“ –	
Lautsprecherabstand – „SP Distance“ –	
Andere Setups	38
Subwoofer-Remix – „Subw Re-Mix“ –	
Übergang – „Crossover“ –	
LFE (Niederfrequenz-Effekt)-Pegel – „LFE Level“ –	
Eingangsbelegung – „Assignment“ –	
Audioverzögerung – „Audio Delay“ –	
HDMI-Setup	40
HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ –	
HDMI-Setup – „HDMI Setup“ –	
Audioausgabe	
Audio-Verzögerung (Lip Sync)	
HDMI Link	
Power Control	
TV Control	
TV AUDIO IN – „TV Audio In“ –	
Sperren der Setups – „Setting Lock“ –	42
Bestätigung der HDMI-Funktion	43
Vor dem Betrieb	
Bestätigung der grundlegenden HDMI-Bedienungen	
Bestätigung der HDMI-Steuerelemente	

Wiedergabe von Musik oder Spielfilmen

Vorbereitung zur Wiedergabe von Musik oder Spielfilmen.....	44
Einschalten der Stromversorgung	
Einstellen des Lautsprechersystems	
Auswählen des Eingangsmodus	
Wiedergabe	45
Überwachen der Eingangsquelle im Originalton (STRAIGHT DECODE-Modus)	45
Hören von Musik im PURE AUDIO MODE	46
KRF-V9300D Umschalten der Videoauflösung	47
Prüfen des HDMI-Audiosignals, das von der angeschlossenen Komponente ausgegeben wird .	47
iPod-Steuerung	48
Verwendung der Menüs	
iPod-Betrieb	49
Wiedergabe und Pause	

Datei überspringen
Vor- und Zurückspulen
Wiederholte Wiedergabe
Zufallswiedergabe
Umschalten der Anzeige
Umschalten der Zeitinformation

Surround-Effekte

Hörmodus	50
Über die Anzeigen	
Surroundwiedergabe mit dem Hören-Modus ..	51
Eingangssignale und entsprechende Hörmodi....	52
KRF-V9300D und KRF-V8300D Virtual mode....	55
DVD 6-Kanal-Analogeingang.....	55

Radioempfang

Abstimmen eines Radiosenders	56
Das Radiodatensystem (Radio Data System) ...	56
RDS-Speicherautomatik	57
Manuelles Speichern von Radiosendern.....	57
Einstellen gespeicherter Radiosender	58
Einstellen gespeicherter Sender der Reihe nach (P.CALL).....	58
Einstellen eines Senders nach Programmtyp (PTY-Suche)	58
Verwendung der Taste DISPLAY.....	59

Aufnahme

Aufnahmemodus-Einstellung bei Aufnahme digitaler Audioquellen	60
Aufnahmen von Audiosignalen (analoge Quellen)....	60
Aufnahmen von Videosignalen.....	60

Klangeinstellung

Einstellen des Klangs	61
ACTIVE EQ-Modus	
Einstellung des Klangs	
Bass Boost	
Einstellungen entsprechend der Wiedergabequelle	62
LautsprecherpegelEinstellung	
EingangspegelEinstellung	
Panoramamodus	
Dimension	
Center-Breite	
Mitte-Bild	
Mitternachtsmodus	
Umschalten des Haupt- und Neben-Audios	

Nützliche Funktionen

Nützliche Funktionen	65
Einstellen des Displaydimmers	
Wiedergabe über Kopfhörer	
Stummschalten des Tons	
Fernbedienungsfunktionen für Kenwood DVD-Player.....	66

Störungsbeseitigung

Störungsbeseitigung	67
Zurücksetzen des Mikrocomputers	
Glossar	69
Technische Daten	71

Besondere Merkmale und Funktionen

● **HDMI™ (High-Definition Multimedia Interface)-Repeaterfunktion**

Kompatibilität mit der HDMI-Schnittstelle erlaubt Übertragung von HDTV-Video und den neuesten hochwertigen Audioformaten. Sie erlaubt Unterhaltung mit qualitativ hochwertigem, auf Blu-ray-Discs aufgenommenem Video ebenso wie hochwertiges Audio einschließlich Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio und Mehrkanal-PCM-Audio.

● **Video Up-Konvertierung**

KRF-V9300D

Diese Funktion wandelt das analoge Videosignal in ein Signal um, das am HDMI-Anschluss ausgegeben werden kann. Jedes Videosignal kann in ein HDMI-Signal umgewandelt werden, indem einfach dieses Gerät an einen Fernseher über ein handelsübliches HDMI-Kabel angeschlossen wird (vorausgesetzt Ihr Fernseher hat einen HDMI-Anschluss). Außerdem enthält dieses Gerät die Upscaler-Funktion, die das analoge Videosignal in ein HDTV-Signal umwandelt, so dass qualitativ hochwertiges Video genossen werden kann.

KRF-V8300D

Diese Funktion wandelt das am Anschluss VIDEO und S-VIDEO ausgegebene Videosignal in ein Signal um, das am COMPONENT VIDEO-Anschluss ausgegeben werden kann.

● **Hochwertige Musikwiedergabe im Modus Pure Audio**

Diese Funktion reproduziert Musiksignale in hoher Qualität mit hoher Klangtreue zum Originalton. In diesem Modus sind das Display und die Analog-Videoschaltung ausgeschaltet, um jegliche Einwirkungen auf die Audioschaltungen auszuschließen. Außerdem ist der optimale Hörmodus gewählt, entsprechend dem eingespeisten Musiksignal.

● **iPod-Steuerung**

Dieses Gerät kann einen über das iPod-Anschlusskabel PNC-iP120 (optional) angeschlossenen iPod steuern. Die Musik kann von an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern reproduziert werden, und das Video kann an dem an dieses Gerät angeschlossenen Fernseher reproduziert werden.

● **Auto-Raum-EQ (KRF-V9300D und KRF-V8300D)**

Ein Setup-Mikrofon ist vorhanden, um die Eigenschaften des Hörraums zu messen und automatisch die Lautsprecher entsprechend einzurichten. Das automatische Setup schließt die Klangkompensation entsprechend den Lautsprechereigenschaften und der Hörraumumgebung ein.

● **Audio-Verzögerungsfunktion (Lip Sync)**

Diese Funktion korrigiert die Abweichung zwischen Video und Audio. Automatische Korrektur ist ebenfalls vorhanden, vorausgesetzt dass alle Wiedergabekomponenten, dieses Gerät und der Fernseher über HDMI angeschlossen sind.

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

iPod ist ein Warenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.

Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,226,616; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS is a registered trademark and the DTS logos, Symbol, DTS-HD and DTS-HD Master Audio are trademarks of DTS, Inc. © 1996-2007 DTS, Inc. All Rights Reserved.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing, LLC.

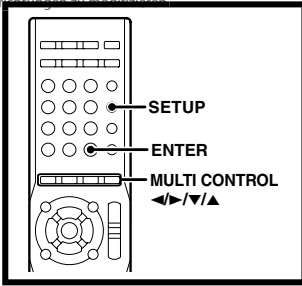
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Die in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Anweisungen gehen davon aus, dass der Anwender im Wesentlichen den Receiver über die Fernbedienung steuert. Wenn die gleiche Bedienung auch am Hauptgerät ausgeführt werden kann, wird das Bedienverfahren in den Abbildungen gezeigt. Die Regler [VOLUME CONTROL], [MULTI CONTROL] und [INPUT SELECTOR] am Hauptgerät werden durch Drehen im oder gegen den Uhrzeigersinn bedient.

Vor der Verwendung

Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“–

Manual Setup wird verwendet, um die Lautsprecher manuell einzurichten oder die mit Auto Setup vorgenommenen Einstellungen zu modifizieren.



Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“–

Wählen Sie die Verwendung der einzelnen Lautsprecher und ihrer Größe.

1 Schalten Sie auf den Manual-Setup-Modus.

[SETUP]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Manual Setup“.



Manual Setup

[ENTER]

2 Wählen Sie „SP Setup“.

[MULTI CONTROL ◀/▶]



SP Setup

[ENTER]

3 Wählen Sie die Verwendung und Größe der einzelnen Lautsprecher.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des Lautsprechers.



FRNT Large

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▲/▼] zum Einstellen der Verwendung oder Größe.



FRNT Normal

Wiederholen Sie die obigen Verfahren, bis alle Lautsprecher eingerichtet sind.

Lautsprecher	Display	Einstellung
Tiefsttonlautsprecher	„SUBW On“	Subwoofer ist angeschlossen.
	„SUBW Off“	Subwoofer ist nicht angeschlossen.
Lautsprecher vorn	„FRNT Large“	Großer vorderer Lautsprecher
	„FRNT Normal“	Durchschnittlich großer vorderer Lautsprecher

Fortsetzung

Am Regler am Hauptgerät wird mit einem Pfeil angezeigt, dass er in beide Richtungen gedreht werden kann.

Die in jeder Sektion beschriebenen Tasten und Regler werden mit ihren Namen angegeben.

Die Beschreibung der Funktionen, die nur an der Fernbedienung zur Verfügung stehen, werden nur von der Abbildung der Fernbedienung begleitet. Die Beschreibung der Funktionen, die nur am Hauptgerät zur Verfügung stehen, werden nur von der Abbildung des Hauptgeräts begleitet.

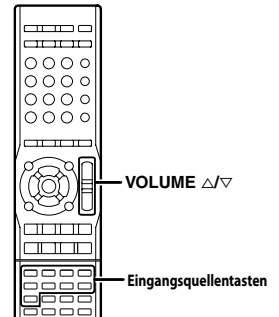
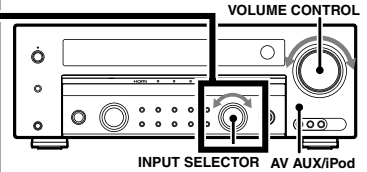
Die Namen der bedienten Tasten sind in rechteckigen Klammern angegeben.

Dieses Symbol weist auf ergänzende Information, Beschränkungen im Betrieb oder Tipps zur Bedienung hin.

Wenn eine Taste zum Wählen einer Option verwendet wird, erscheint die Liste der Optionen in Form einer Tabelle.

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Beschreibung auf der nächsten Seite fortgesetzt wird.

Wiedergabe



1 Wählen Sie die Quelle.

Verwenden Sie die Eingangsquellen Tasten an der Fernbedienung zum Auswählen einer Quelle. Oder verwenden Sie den Knopf [INPUT SELECTOR] oder die Taste [AV AUX/iPod] am Hauptgerät.

2 Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Quelle.

Der iPod kann von diesem Gerät gesteuert werden. (Siehe <iPod-Steuerung> –[48].)

3 Einstellen der Lautstärke.

Verwenden Sie [VOLUME ▲/▼] um die Lautstärke einzustellen.

4 Genießen Sie verschiedene Surroundeffekte.

Sie können eine Reihe von Hörmodi genießen. (Siehe <Surroundwiedergabe mit dem Hören-Modus> –[51].) Die Surroundeffekte können je nach der gewählten Eingangsquelle fein abgestimmt werden. (Siehe <Einstellungen entsprechend der Wiedergabequelle> –[62].)

Die AV AUX und iPod-Eingänge können nicht mit dem Knopf [INPUT SELECTOR] dieses Geräts gewählt werden. Diese Eingänge müssen mit [AV AUX/iPod] an diesem Gerät oder mit der Taste [AV AUX] oder [iPod] an der Fernbedienung gewählt werden.



- In diesem Handbuch beziehen sich die Abbildungen von Vorder- und Rückseite auf das Modell KRF-V9300D.
- Die Abbildungen des Displaypanels des Hauptgeräts und die Bedienungsbeispiele werden nur für Erklärungszwecke gezeigt und können sich von dem tatsächlichen Aussehen oder der Bedienung unterscheiden.

Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle

- Zum Anschließen eines iPod benötigen Sie das iPod-Anschlusskabel PNC-iP120 (optionales Zubehör).
- Im Lieferumfang dieses Geräts ist kein iPod enthalten. Sie müssen einen iPod separat erwerben.
- Steuerbarer iPod (Stand: Juli 2008)

Steuerbarer iPod

iPod 4. Generation (Klickrad)

iPod mini

iPod 4. Generation (Farbanzeige)

iPod nano 1. Generation

iPod nano 2. Generation

iPod video (iPod 5. Generation)

iPod photo

iPod nano 3. Generation

iPod classic

iPod touch*

* Bei iPod touch ist nur die „Musik“ kompatibel.

- Aktualisieren Sie die Software Ihres iPod auf die neueste Version.
- Manche Funktionen des iPod arbeiten möglicherweise nicht richtig, je nach iPod-Modellen und der verwendeten Softwareversion.
- Dieses Gerät versorgt Ihren iPod mit Strom; das heißt, Sie können Musik hören, während der iPod geladen wird. Dazu muss das Gerät eingeschaltet sein.
- Die Video-Ausgangseinstellung des iPod wie „TV-Ausgang“ oder „TV-Signal“ muss auf Ihrem iPod eingestellt sein.

Vorsichtshinweise für die Handhabung

- Lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung, die mit dem verwendeten iPod geliefert wurde.
- Unter bestimmten Bedingungen können bei der Verwendung eines iPod die auf dem iPod gespeicherten Inhalte verloren gehen. Bitte beachten Sie, dass Kenwood für keinerlei Verluste haftbar zu machen ist, die durch den Verlust von gespeicherten Inhalten entstehen.

Anzeigbare Zeichen

- Dieses Gerät kann alphanumerische und bestimmte Symbolzeichen anzeigen. Es zeigt Akzentzeichen an, indem es sie in gewöhnliche Alphabetbuchstaben umwandelt. Nicht anzeigbare Zeichen werden als „*“ angezeigt.

Wartung des Geräts

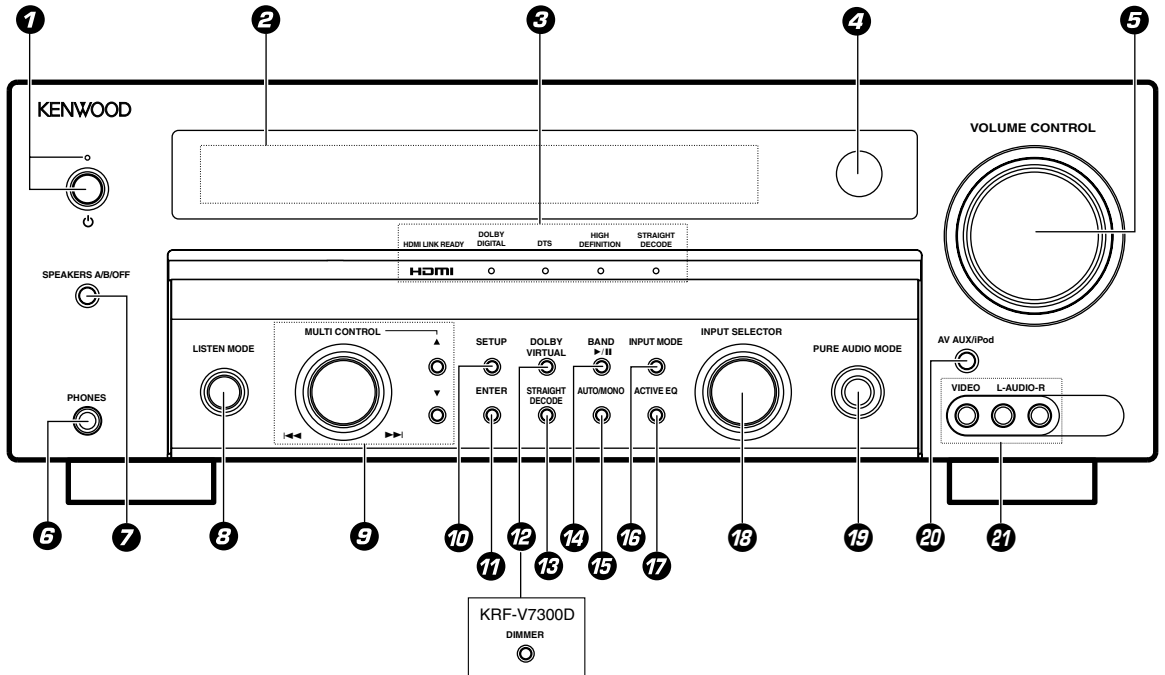
Wenn die Frontplatte oder das Gehäuse verschmutzt sind, können sie mit einem weichen, trockenen Lappen abgewischt werden. Niemals Verdünner, Benzol, Alkohol usw. verwenden, da diese Flüssigkeiten eine Verfärbung des Gehäuses verursachen können.

Hinweis zu Kontaktreinigern

Kontakt-Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden, weil dadurch Fehlfunktionen verursacht werden können. Insbesondere müssen Reinigungsmittel, die Öl enthalten, vermieden werden, weil sich dadurch Plastikteile verformen können.

Hauptgerät

Vor der Verwendung



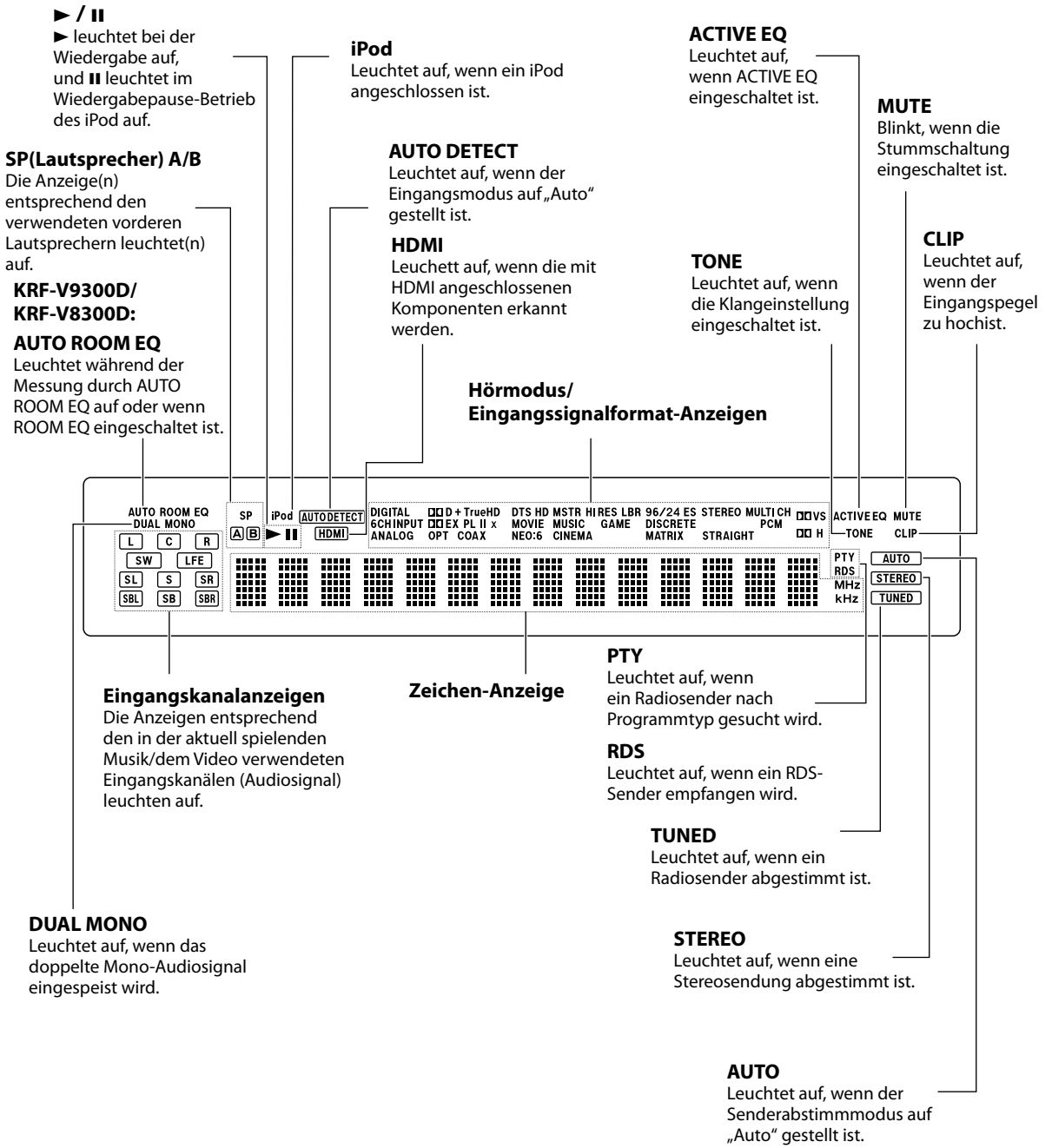
- 1** **⏻ (Power) Netzschalter**
Standby-Anzeige
 Drücken Sie diesen Schalter, um das Gerät ein oder auf Bereitschaftsbetrieb zu schalten. Die Bereitschaftsanzeige leuchtet im Bereitschaftsmodus auf.
- 2** **Display**
- 3** **Anzeigen**
Anzeige HDMI
 Leuchtet blau auf, wenn die HDMI-Verknüpfung eingeschaltet ist.
Anzeige DOLBY DIGITAL
 Leuchtet auf, wenn das DOLBY DIGITAL-Signal eingespeist wird.
Anzeige DTS
 Leuchtet auf, wenn das DTS-Signal eingespeist wird.
Anzeige HIGH DEFINITION
 Leuchtet auf, wenn eines der folgenden Signale über HDMI eingespeist wird.
 –Dolby Digital Plus
 –Dolby True HD
 –DTS Master Audio
 –DTS High Resolution Audio
Anzeige STRAIGHT DECODE
 Leuchtet auf, wenn der STRAIGHT DECODE-Modus eingeschaltet ist.
- 4** **Fernbedienungssensor**
- 5** **Regler VOLUME CONTROL**
- 6** **Buchse PHONES**
- 7** **Taste SPEAKERS A/B/OFF** → 44
 Drücken, um die zu verwendenden Lautsprecher zu wählen.

- 8** **Regler LISTEN MODE** → 51
 Zum Auswählen des Hörmodus drehen.
- 9** **Regler MULTI CONTROL**
 Drehen, um einen Einstellpunkt zu wählen.
Regler **◀◀/▶▶**
 Drehen, um einen iPod-Track zu überspringen. → 49
 Dient auch zum Aufrufen eines Festsenders. → 58
- Tasten MULTI CONTROL (▼/▲)**
 Drücken, um einen Einstellpunkt zu wählen. Dient auch zum Wählen eines Radiosenders. → 56
- 10** **Taste SETUP** → 30
 Zum Einrichten dieses Geräts drücken.
- 11** **Taste ENTER**
 Zum Eingeben des gewählten Gegenstands drücken.
- 12** **KRF-V9300D/KRF-V8300D:**
Taste DOLBY VIRTUAL → 55
 Zum Ein-/Ausschalten der Dolby Virtual Speaker-Funktion oder Dolby Headphones-Funktion drücken.
KRF-V7300D:
Taste DIMMER → 65
 Zum Umschalten der Helligkeit des Displays und der Anzeigen drücken.
- 13** **Taste STRAIGHT DECODE** → 45
 Zum Ein-/Ausschalten des STRAIGHT-DECODE-Modus drücken.
- 14** **Taste BAND** → 56
 Zum Auswählen des Sendefrequenzbereichs drücken.

- Taste ▶/II** → 49
 Zum Wiedergeben/Pausieren der Musik/Video-Wiedergabe des iPod drücken.
- 15** **Taste AUTO/MONO**
 Zum Umschalten des Radio-Abstimmmodus zwischen automatischer und manueller Senderabstimmung drücken. → 56
 Dient auch zum Auswählen des Aufnahmemodus. → 60
- 16** **Taste INPUT MODE** → 44
 Zum Auswählen des Eingabemodus drücken.
- 17** **Taste ACTIVE EQ** → 61
 Zum Ein-/Ausschalten der Funktion ACTIVE EQ drücken.
- 18** **Regler INPUT SELECTOR**
 Zum Auswählen der Eingangsquelle drücken.
- 19** **Tasten PURE AUDIO MODE** → 46
 Zum Ein-/Ausschalten des PURE AUDIO-Modus drücken.
- 20** **Tasten AV AUX/iPod**
 Zum Umschalten der Eingangsquelle zwischen AV AUX und iPod drücken.
- 21** **AV AUX-Buchsen**
 Schließen Sie eine Videokamera, eine Videospielkonsole usw. an.

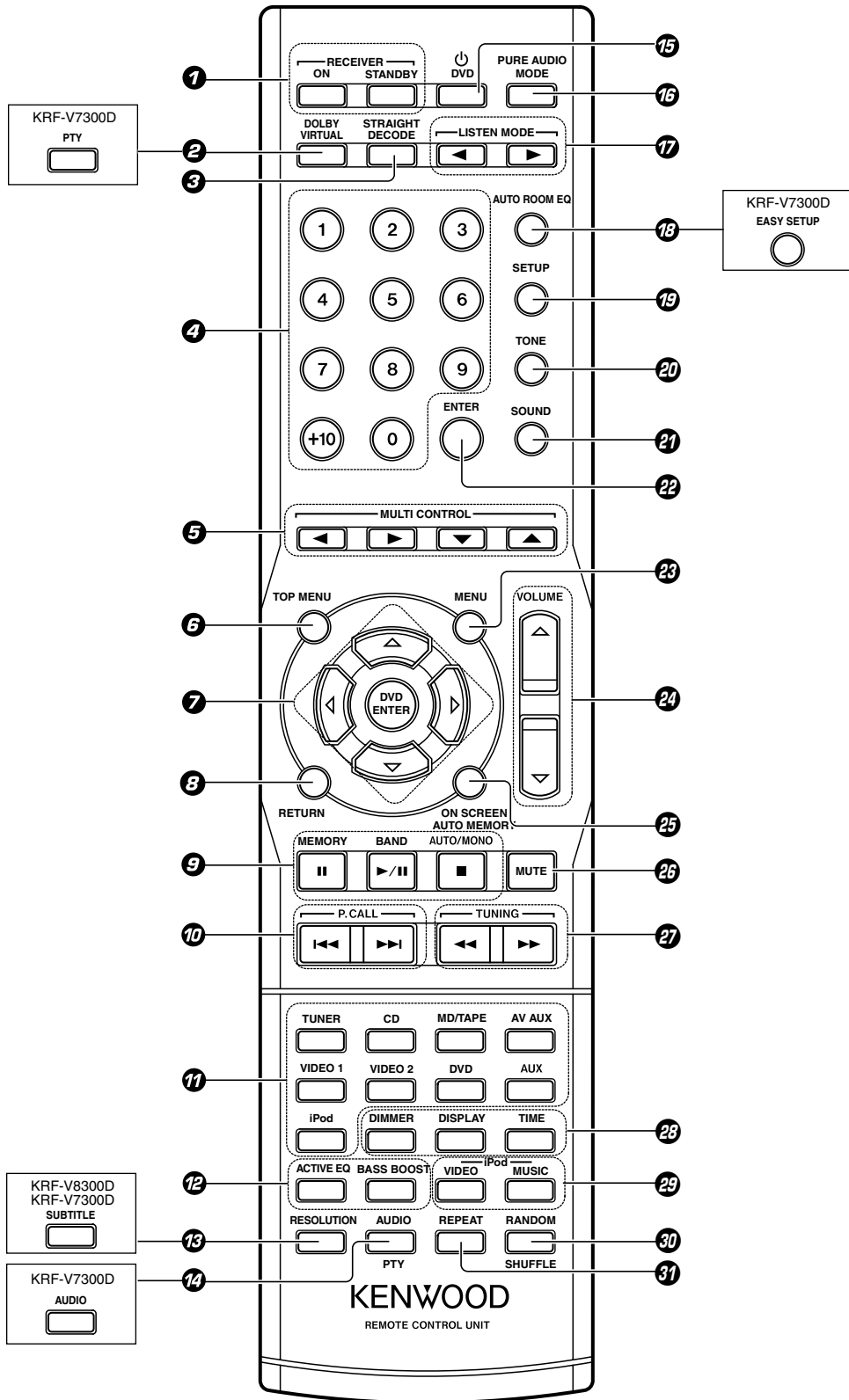
Bereitschaftsmodus

Wenn die Bereitschaftsanzeige des Geräts aufleuchtet, werden die internen Schaltkreise des Geräts mit einer geringen Menge Strom versorgt, der zur Pufferung des Speicherinhalts dient. Dieser Betriebszustand wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. Wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet, kann es über die Fernbedienungseinheit eingeschaltet werden.



Fernbedienung

Vor der Verwendung



- 1 Tasten RECEIVER ON**
Zum Einschalten dieses Geräts drücken.
- Taste RECEIVER STANDBY**
Zum Einstellen dieses Geräts auf Bereitschaftsbetrieb drücken.
- 2 KRF-V9300D/KRF-V8300D:**
Taste DOLBY VIRTUAL → 55
Zum Ein-/Ausschalten der Dolby Virtual Speaker-Funktion oder Dolby Headphone-Funktion drücken.
- KRF-V7300D:**
Taste PTY → 58
Zum Suchen eines Radiosenders nach Programmtyp drücken.
- 3 Taste STRAIGHT DECODE** → 45
Zum Ein-/Ausschalten des STRAIGHT-DECODE-Modus drücken.
- 4 Zahlentasten**
Dient auch zum Aufrufen eines Festsenders. → 58
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 5 Tasten MULTI CONTROL ◀/▶/▼/▲**
Drücken, um einen Einstellpunkt zu wählen.
- 6 Taste TOP MENU**
Zum Öffnen des iPod-Menüs drücken. → 48
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 7 Taste Δ/▽/◀/▶**
Taste DVD ENTER
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 8 Taste RETURN**
Während der iPod-Menübedienung drücken. → 48
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 9 Taste MEMORY** → 57
Zum Ablegen von Radiosendern im Speicher drücken.
- Taste II**
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- Taste BAND** → 56
Zum Auswählen des Sendefrequenzbereichs drücken.
- Taste ▶/II**
Zum Wiedergeben/Pausieren der Musik/Video-Wiedergabe des iPod drücken. → 49
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- Taste AUTO/MONO** → 56
Zum Umschalten des Radio-Abstimmmodus zwischen automatischer und manueller Senderabstimmung drücken.
- Taste ■**
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 10 Tasten P.CALL |◀◀/▶▶|**
Zum Aufrufen eines Festsenders drücken. → 58
Auch drücken, um einen iPod-Track zu überspringen. → 49
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 11 Eingangsquellentasten**
Zum Auswählen der Eingangsquelle drücken.
- 12 Taste ACTIVE EQ** → 61
Zum Ein-/Ausschalten der Funktion ACTIVE EQ drücken.
- Taste BASS BOOST** → 61
Zum Verbessern des Bassklangs drücken.
- 13 KRF-V9300D:**
Taste RESOLUTION → 47
Zum Umschalten der Auflösung des HDMI-Videoausgangs als Ergebnis der Umwandlung eines analogen Videosignals drücken.
- KRF-V8300D/KRF-V7300D:**
Taste SUBTITLE
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 14 Taste AUDIO**
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- KRF-V9300D/KRF-V8300D:**
Taste PTY → 58
Zum Suchen eines Radiosenders nach Programmtyp drücken.
- 15 Taste ⏻ DVD** → 66
Zum Ein-/Ausschalten des Kenwood DVD-Players drücken.
- 16 Taste PURE AUDIO MODE** → 46
Zum Ein-/Ausschalten der PURE AUDIO MODE-Funktion drücken.
- 17 Tasten LISTEN MODE ◀/▶** → 51
Zum Umschalten des Hörmodus drücken.
- 18 KRF-V9300D/KRF-V8300D:**
Taste AUTO ROOM EQ → 32
Zur automatischen Einrichtung der Lautsprecher drücken.
- KRF-V7300D:**
Taste EASY SETUP → 31
Zur leichten Einrichtung der Lautsprecher drücken.
- 19 Taste SETUP** → 30
Zum Einrichten dieses Geräts drücken.
- 20 Taste TONE** → 61
Zum Einstellen des Klangs drücken.
- 21 Taste SOUND** → 62
Zum Einstellen der Tonqualität und des akustischen Felds drücken.
- 22 Taste ENTER**
Zum Eingeben der gewählten Einstellung drücken.
- 23 Taste MENU**
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- 24 Tasten VOLUME Δ/▽**
- 25 Taste ON SCREEN**
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*
- Taste AUTO MEMORY**
Für Speicherautomatik von RDS- und UKW-Radiosendern drücken. → 57
- 26 Taste MUTE** → 65
Zum vorübergehenden Stummschalten des Tons drücken.
- 27 Tasten TUNING ◀◀/▶▶**
Zum Wählen eines Radiosenders drücken. → 56
Zum schnellen Vorlauf/Rücklauf der Tracks im iPod drücken. → 49
Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*

- 28 Taste DIMMER** → [65](#)
 Zum Umschalten der Helligkeit des Displays und der Anzeigen drücken.

Taste DISPLAY
 Zur Anzeige der Art und Anzahl der Kanäle des am HDMI-Eingang eingespeisten Signals drücken. (Wenn der HDMI-Eingang aktiviert ist) → [47](#)
 Zur Anzeige der Information der Tracks im iPod drücken. → [49](#)
 Zur Anzeige von RDS-Information drücken. → [59](#)

Taste TIME → [49](#)
 Zur Anzeige der Zeitinformation der Tracks im iPod drücken.

- 29 Taste iPod VIDEO** → [48](#)
 Zum Wählen des Videomenüs des iPod drücken.

Taste iPod MUSIC → [48](#)
 Zum Wählen des Musikmenüs des iPod drücken.

- 30 Taste RANDOM / SHUFFLE**
 Zum Umschalten der Zufallswiedergabe des iPod drücken. → [49](#)
 Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*

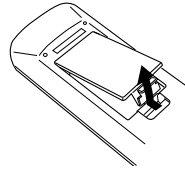
- 31 Taste REPEAT**
 Zum Umschalten der Wiederholwiedergabe des iPod drücken. → [49](#)
 Zum Steuern des Kenwood DVD-Player.*



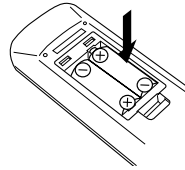
- * Für Anweisungen zur Verwendung der Tasten zur Bedienung des Kenwood DVD-Players siehe <Fernbedienungsfunktionen für Kenwood DVD-Player>. → [66](#)

Einlegen der Batterien

1 Abdeckung abnehmen.

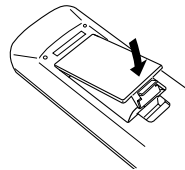


2 Batterien einlegen.



Setzen Sie zwei R03-Batterien entsprechend den Polaritätsanzeigen ein.

3 Abdeckung schließen.



- Die Lebensdauer der mitgelieferten Batterien kann aufgrund von Funktionsprüfungen, die mit diesen Batterien vorgenommen wurden, kürzer sein als bei neu gekauften Batterien.
- Wenn die Reichweite der Fernbedienung abnimmt, ersetzen Sie beide Batterien durch neue.

ACHTUNG

Lassen Sie nicht die Batterie in der Nähe von Feuer oder im direkten Sonnenlicht liegen. Dabei besteht die Gefahr von Bränden, Explosionen oder zu starker Erhitzung.

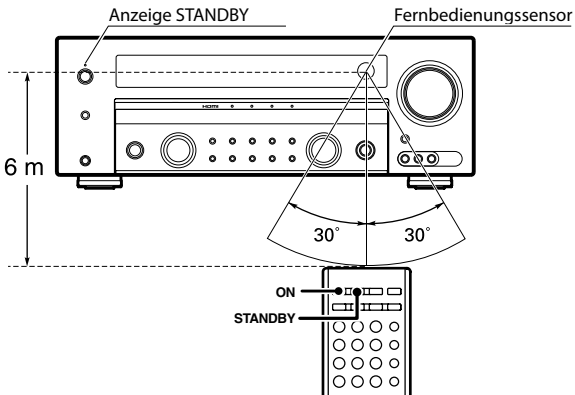
Vorgehen

Bedienen Sie die Fernbedienung, indem Sie sie auf den Fernbedienungssensor an diesem Gerät richten.

Wenn dieses Gerät im Standby-Betrieb ist (angezeigt durch die leuchtende Bereitschaftsanzeige) wird durch Drücken der Taste [ON] dieses Gerät eingeschaltet. Durch Drücken der Taste [STANDBY] wird dieses Gerät ausgeschaltet (Bereitschaftsmodus).

Beim Betrieb der angeschlossenen Komponenten drücken Sie immer die Eingangsquellentaste der zuerst zu bedienenden Komponente, um die Fernbedienung auf den gewählten Eingangsquellenmodus zu schalten und drücken Sie dann die Tasten der entsprechenden Bedienung.

Reichweite (ca.)



Hinweise über Anschlüsse

⚠️ ACHTUNG

Schließen Sie das Netzkabel immer erst an eine Netzsteckdose an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse vorgenommen haben.

Wenn Sie die Systemkomponenten anschließen, schlagen Sie unbedingt auch in der Bedienungsanleitung nach, die mit der Komponente, die Sie anschließen, mitgeliefert wurde.



- Ziehen Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose, bevor Sie andere Verbindungskabel anschließen oder lösen. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät kommen.
- Achten Sie darauf, alle Verbindungskabel sicher und fest anzuschließen. Bei losen Verbindungen wird unter Umständen kein Ton und Bild produziert, oder Störrauschen tritt auf.
- Wenn das Gerät in der Nähe einer starken Quelle von Magnetfeldern, wie etwa ein Magnet, aufgestellt ist, kann die gegenseitige Einwirkung mit dem Lautsprecher Farbabweichungen im Fernsehbild verursachen. Achten Sie bei der Installation darauf.

Funktionsstörung des Mikrocomputers

Wenn ein Betrieb des Geräts nicht möglich ist oder inkorrekte Anzeigen am Display erscheinen, obwohl alle Anschlüsse vorschriftsmäßig durchgeführt wurden, ist der Mikrocomputer entsprechend den Anweisungen unter <Zurücksetzen des Mikrocomputers> zurückzustellen. → [68]

⚠️ ACHTUNG

Die Stromversorgung zum Gerät wird beim Abschalten des Netzschalters (auf OFF) nicht gänzlich unterbrochen. Stellen Sie das Gerät so auf, dass die Steckdose leicht zugänglich ist, und ziehen Sie im Notfall sofort den Netzstecker aus der Steckdose.

⚠️ ACHTUNG

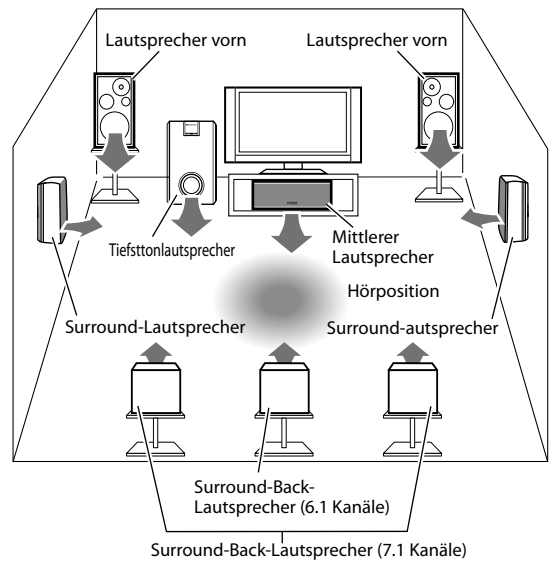
Beachten Sie unbedingt die folgenden Punkte, da anderenfalls die Belüftung blockiert wird, was zu Feuergefahr führt.

- Stellen Sie das Gerät nicht auf seiner Rückseite, Seite oder Oberseite auf.
- Decken Sie das Gerät nicht mit einem Tuch ab oder stellen es auf einem Teppich oder einer Matratze ab.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort mit schlechter Lüftung auf.
- Dieses Gerät arbeitet mit Kühllüfter. Stellen Sie das Gerät nicht auf einem Bett, einem Sofa, einem Teppich o.ä. auf. Eingesaugter Staub kann Brände verursachen.
- Halten Sie ausreichend Abstand rund um die Einheit ein (gemessen von der größten Außendimension einschließlich Bänderständen), der mindestens den nachfolgenden Werten entspricht.

Seitenwand : 10 cm

Rückwand : 10 cm

Lautsprecheraufstellung



Lautsprecher vorn

Stellen Sie diese in den vorderen linken und rechten Positionen auf. Symmetrische Aufstellung ist ideal. Die vorderen Lautsprecher werden immer verwendet, ungeachtet des Hörmodus.

Mittlerer Lautsprecher

Stellen Sie diesen in der vorderen Mittenposition auf. Dieser Lautsprecher verbessert die Akustikbildpositionierung und Reproduktion von Klangbewegung.

Surround-Lautsprecher

Stellen Sie diese direkt auf oder leicht hinter der Hörposition auf, in so großer Höhe wie möglich (ideal einen Meter über der Höhe der Ohren des Hörers). Symmetrische Aufstellung ist ideal. Die Surround-Lautsprecher reproduzieren das Gefühl von Bewegung und die Präsenz von Klang.

Tiefsttonlautsprecher

Generell stellen Sie sie in der vorderen Mittenposition in der Nähe der vorderen Lautsprecher auf. Der Subwoofer reproduziert kräftige Basseffekte. Da er weniger Richtcharakteristik als andere Lautsprecher hat, kann er so aufgestellt werden, dass der Bass am besten entsprechend der Raumanordnung reproduziert werden kann.

Surround-Back-Lautsprecher

Stellen Sie ihn hinter der Hörposition auf, in der gleichen Höhe wie die Surround-Lautsprecher. Wenn nur ein hinterer Surround-Lautsprecher installiert ist, wird die Anlage eine 6.1-Kanal-Surround-Anlage. Wenn zwei hintere Surround-Lautsprecher installiert sind, wird die Anlage eine 7.1-Kanal-Surround-Anlage.



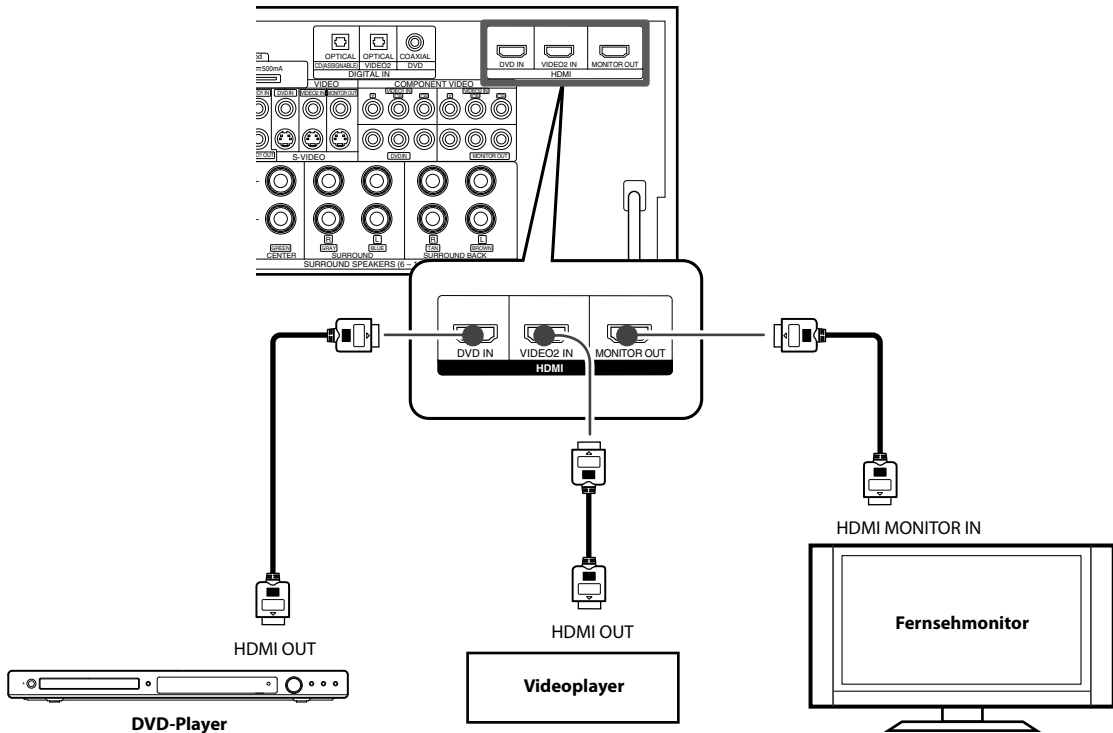
- Ideale Surround-Wiedergabe ist möglich, wenn alle der obigen Lautsprecher installiert sind. Wenn der Mittellautsprecher und/oder der Subwoofer nicht installiert ist, optimiert die Anlage die Wiedergabe entsprechend dem aktuellen System durch Zuweisen des Klangs fehlender Kanäle zu den anderen Lautsprechern.

Anschließen von mit HDMI-Anschlüssen ausgestatteten Komponenten

Die HDMI-Verbindung kann sowohl Video- als auch Audiosignale über ein einziges HDMI-Kabel übertragen. Sie erlaubt Unterhaltung mit qualitativ hochwertigem, auf Blu-ray-Discs aufgenommenem Video ebenso wie hochwertiges Audio einschließlich Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio und Mehrkanal-PCM-Audio. Die HDMI-Verbindung erlaubt auch die Verknüpfung der Fernseher-Stromversorgung mit der dieses Geräts und die Lautstärkeeinstellung dieses Geräts vom Fernseher aus. (Siehe <HDMI-Setup> → [40].)

1 Verbinden Sie mit einem HDMI-Kabel den HDMI-Eingangsanschluss ([DVD IN]- oder [VIDEO2 IN]-Anschluss) dieses Geräts mit dem Ausgangsanschluss einer Wiedergabekomponente wie einem DVD-Player.

2 Verbinden Sie mit einem anderen HDMI-Kabel den [HDMI MONITOR OUT]-Anschluss dieses Geräts mit dem HDMI-Eingangsanschluss des Fernsehmonitors.



Verwendung der HDMI-Funktion

Das HDMI-Setup ist erforderlich, um die HDMI-Funktion zu verwenden. Aktivieren Sie zuerst die HDMI-Eingabe wie in <HDMI-Eingang-Setup - „HDMI Input“> → [40] beschrieben.

Fluss des Videosignals

Das vom HDMI-Eingangsanschluss angelegte digitale Videosignal wird nur am HDMI-Monitor-Ausgangsanschluss ausgegeben.

Nur KRF-V9300D :

Die Video-Up-Konvertierungsfunktion kann das von den Anschlüssen VIDEO, S-VIDEO und COMPONENT VIDEO eingegebene Videosignal am HDMI-Ausgangsanschluss ausgeben. (Siehe <Video Up-Konvertierung-Funktion> → [18].)

Fluss des Audiosignals

Das vom HDMI-Eingangsanschluss angelegte digitale Audiosignal wird an den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern ausgegeben. Es kann auch entsprechend dem HDMI-Setup an dem an diesem Gerät angeschlossenen Fernsehgerät ausgegeben werden. (Siehe <HDMI-Setup> → [40].)



- Ein HDMI/DVI-Wandlerkabel ist erforderlich, um ein Fernsehgerät mit einem DVI-Eingangsanschluss anzuschließen. Das Fernsehgerät muss auch mit HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection) kompatibel sein. Beachten Sie, dass das Video möglicherweise nicht überwacht werden kann, je nach den eingesetzten Komponenten.
- Verwenden Sie ein HDMI-zertifiziertes Kabel der Kategorie 2 (High-Speed HDMI™-Kabel) für die Verbindung.
- Wenn Komponenten über HDMI-Anschluss angeschlossen sind, ist eine gewisse Zeit vor der Video/Audio-Ausgabe erforderlich, weil gegenseitige Authentifikation erforderlich ist.
- Wenn Video und/oder Audio nicht normal ausgegeben werden, schalten Sie alle angeschlossenen Komponenten aus und dann ein, und wiederholen Sie den Vorgang.

Anschließen eines Fernsehmonitors

1 Schließen Sie den Fernsehmonitor an, indem Sie eine der gewünschten Methoden unter den Verbindungen **B**, **C**, **D** und **E** wie auf der rechten Seite gezeigt wählen.


Für die Video- und Audioverbindungen der angeschlossenen Komponente siehe Beschreibung auf der Seite für die angeschlossenen Komponenten.

KRF-V9300D und KRF-V8300D:

Dieses Gerät ist in der Lage, Up-Konvertierung von Videosignalen auszuführen.

Bei KRF-V9300D, wenn der Fernseher an dieses Gerät über eine HDMI-Verbindung angeschlossen ist (Verbindung **B**), kann jedes Videosignal zu diesem Gerät am HDMI-Monitor-Ausgang ausgegeben werden.

Bei KRF-V8300D kann das VIDEO- und S-VIDEO-Signal in ein COMPONENT VIDEO-Signal umgewandelt werden (Verbindung **C**).

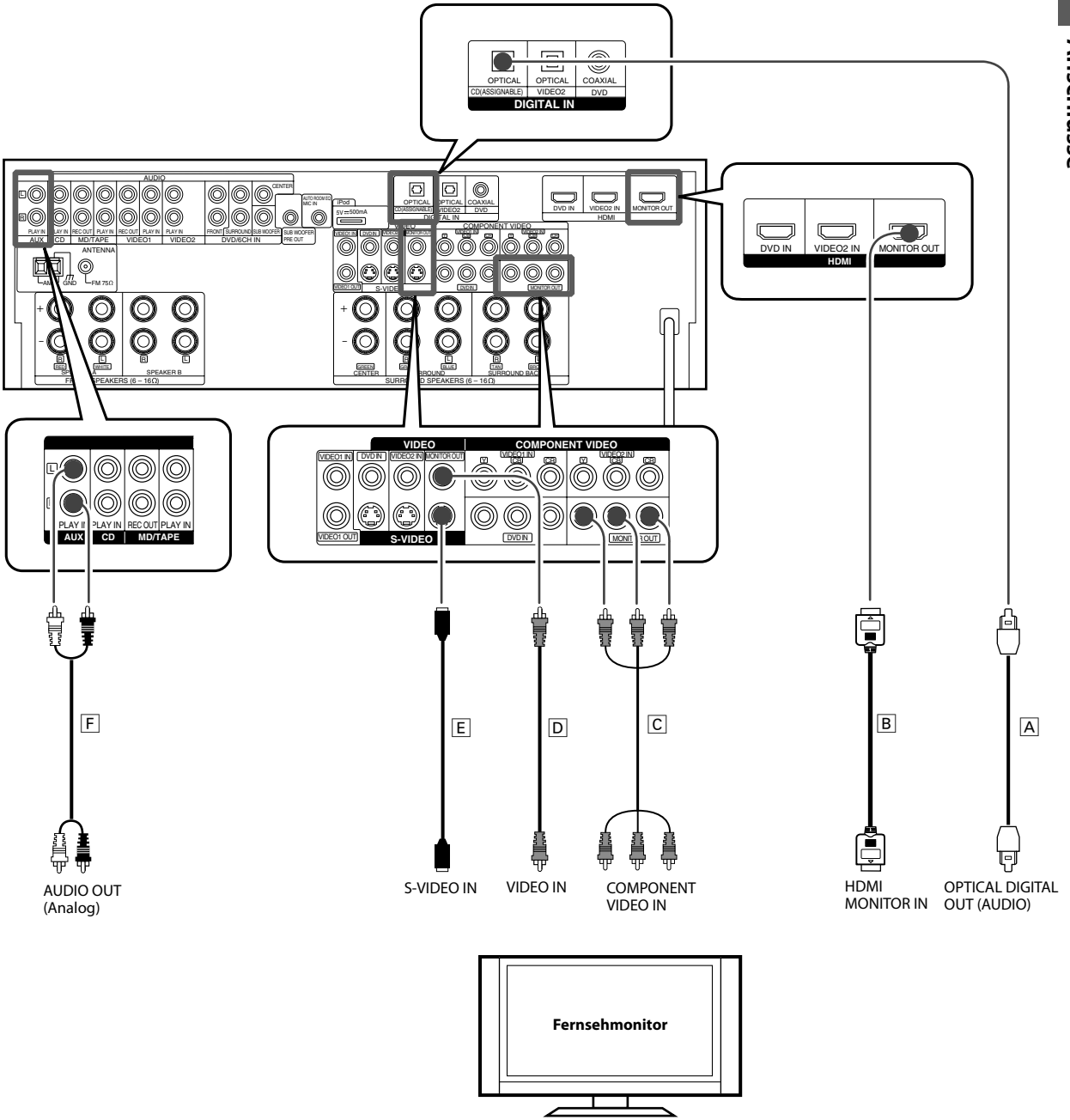
Einzelheiten siehe <Video Up-Konvertierung-Funktion> – .

2 Zur Ausgabe von Audio vom Fernseher zu den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern: Verwenden Sie Verbindung **A** (digital) oder **F** (analog).

Verwenden Sie die digitale Verbindung (Verbindung **A**), um digitale Surroundsendungen usw. in einem Surround-System zu genießen.



- Das HDMI-Video kann nicht betrachtet werden, wenn der Fernseher nicht mit einem HDMI-Anschluss ausgestattet ist.



Video Up-Konvertierung-Funktion (KRF-V9300D und KRF-V8300D)

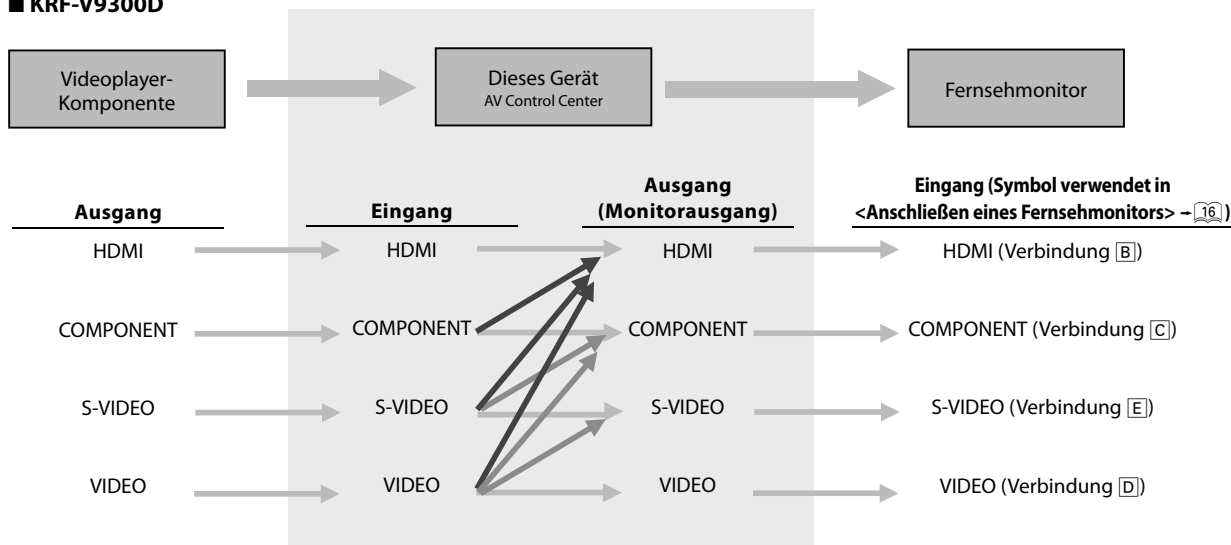
Diese Funktion konvertiert das an diesem Gerät angelegte analoge Videosignal auf HDMI oder andere Videosignal-Formate entsprechend dem angeschlossenen Monitor.

Bei diesem Gerät ist Wiedergabe mit den folgenden Videosignalformaten möglich.

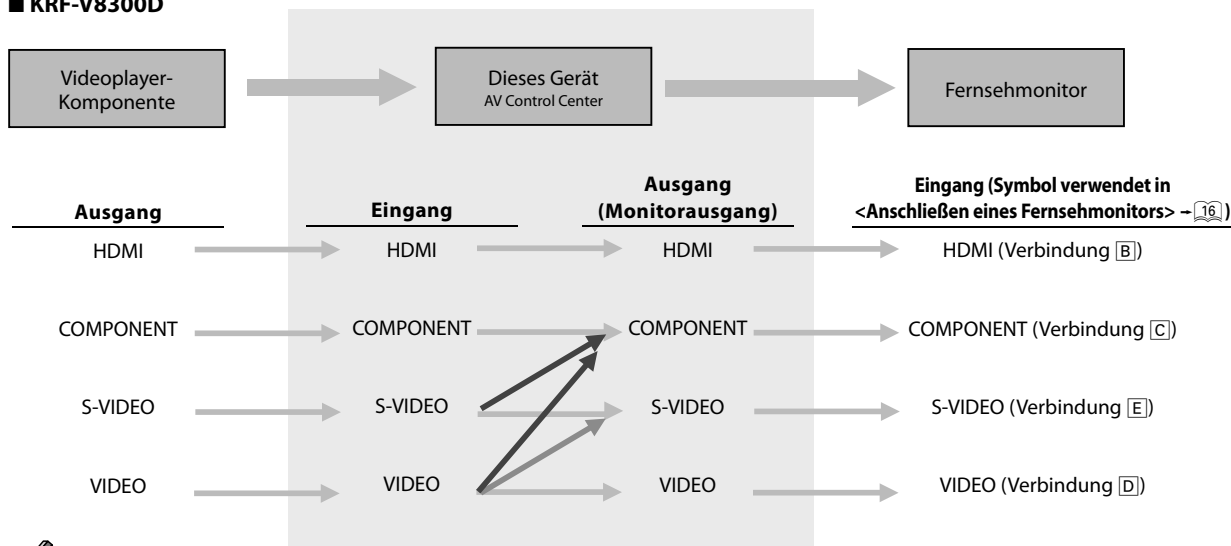
- Digitales Videosignal: HDMI
- Analoge Videosignale: COMPONENT VIDEO, S-VIDEO, VIDEO

■ KRF-V9300D

Anschlüsse



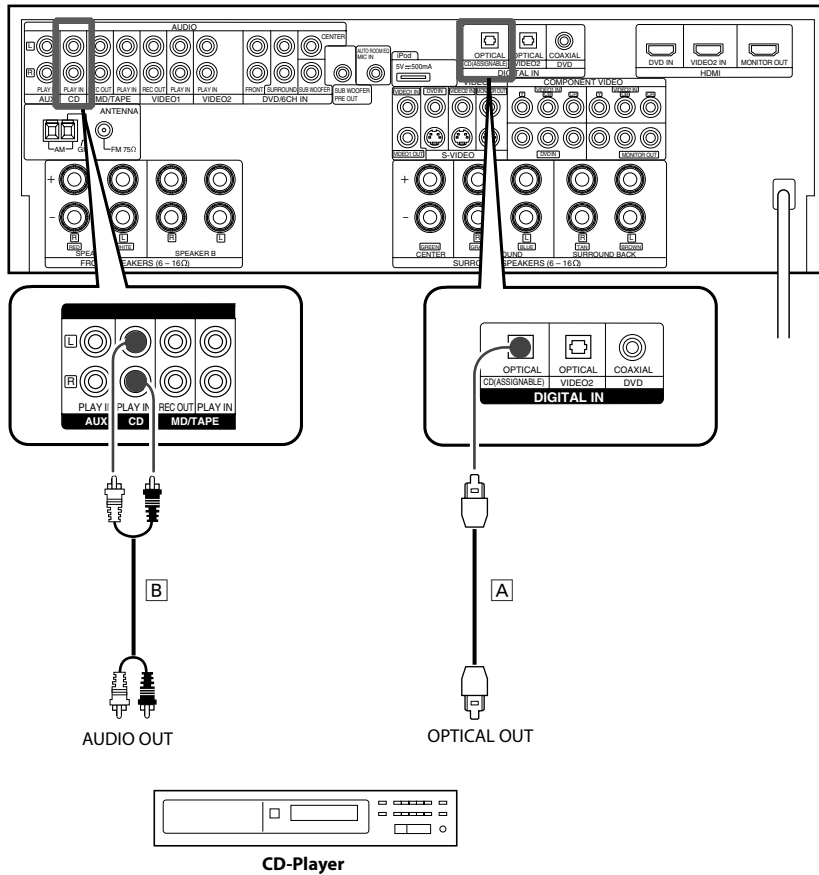
■ KRF-V8300D



- Zum Ausgeben des Videosignals vom HDMI-Monitorausgang aktivieren Sie den Videoeingang im HDMI-Setup. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“–> - 40.)
- Wenn das vom Anschluss VIDEO oder S-VIDEO angelegte Videosignal am Anschluss COMPONENT VIDEO ausgegeben wird, wird die Videoauflösung 576i (oder 480i).
- Das Videosignal von einem Videorecorder kann in bestimmten Fällen gestört oder nicht abspielbar werden.
- Die Bildqualität des umgewandelten Videos kann beeinträchtigt sein (zum Beispiel Flackern der Bildschirmanzeige, unscharfe Textdarstellung usw.). In diesem Fall geben Sie das Videosignal von dem Fernsehmonitor-Ausgangsanschluss für das gleiche Format aus wie der verwendete Video-Eingangsanschluss.
- Bei diesem Gerät ist Wiedergabe mit den PAL- und NTSC-Fernsehformaten möglich.
- Nur KRF-V9300D:
Wenn das vom Anschluss VIDEO, S-VIDEO oder COMPONENT VIDEO angelegte Videosignal konvertiert und am HDMI-Ausgang ausgegeben wird, kann die Auflösung des Videosignals gewählt werden. (Siehe <Umschalten der Videoauflösung> - 47.)

Anschließen eines CD-Players

1 Schließen Sie eine Audioleitung an: Verbindung **A** (digital) oder **B** (analog).

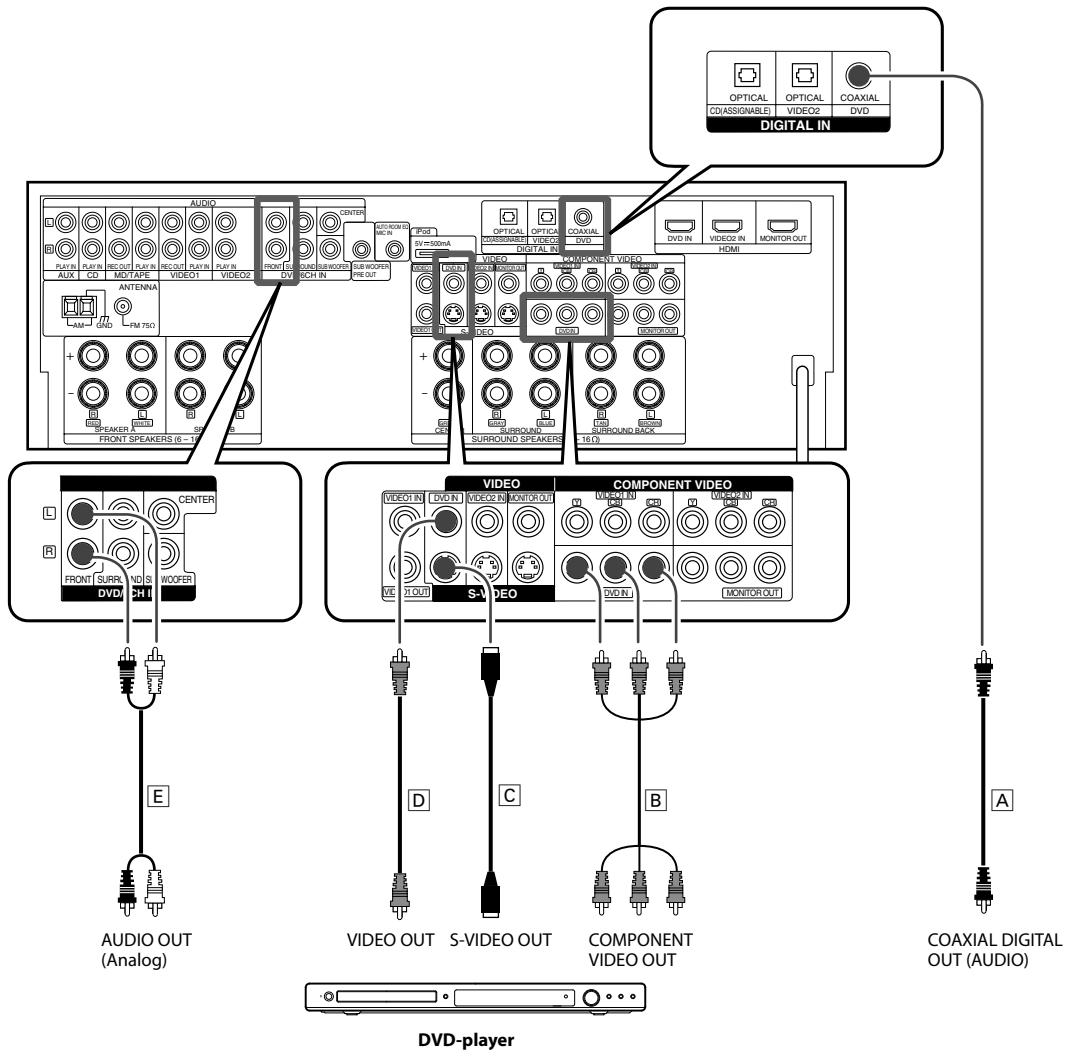


- Wenn die Verbindung **A** verwendet wird, weisen Sie die Eingangsquelle zu „CD“ zu. (Siehe <Eingangsbelegung – „Assignment“> → [39](#).)

Anschließen eines DVD-Players

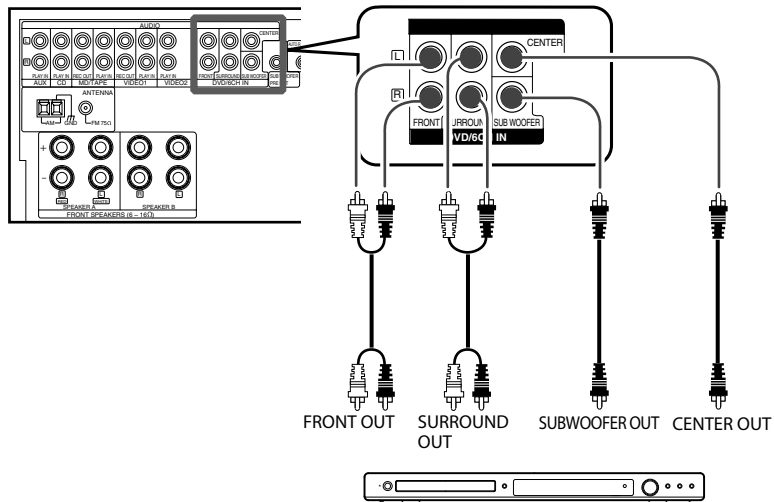
- 1** Schließen Sie eine Audioleitung an: Verbindung **A** (digital) oder **E** (analog).
- 2** Schließen Sie die Videoleitung an: Verbindung **B**, **C** oder **D**.
- 3** Schließen Sie den Fernsehmonitor an.

Nehmen Sie den Anschluss vor wie in <Anschließen eines Fernsehmonitors> → **16** gezeigt.



- Deaktivieren Sie den HDMI-Eingang, wenn Sie die oben beschriebene Verbindung herstellen. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“–> → **40**.)
- Wenn der angeschlossene DVD-Player und/oder Fernsehmonitor HDMI-Anschlüsse haben, wird empfohlen, die HDMI-Verbindung zu verwenden. (Siehe <Anschließen von mit HDMI-Anschlüssen ausgestatteten Komponenten> → **15**.)

Anschließen eines DVD-Players mit Mehrkanal-Audioausgangsanschluss

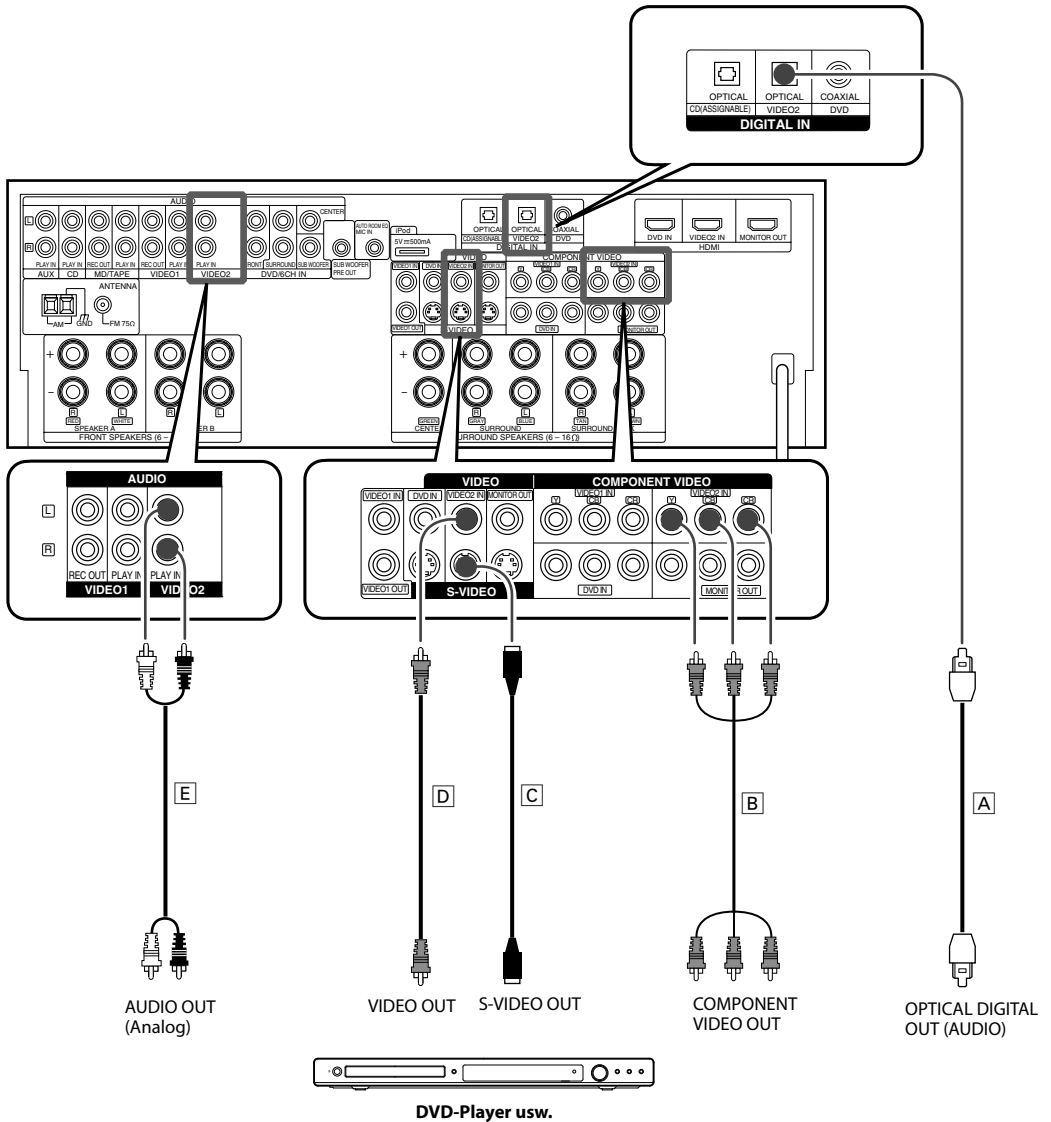


- Deaktivieren Sie den HDMI-Eingang, wenn Sie die oben beschriebene Verbindung herstellen. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“–> → [40](#).)
- Für die VIDEO-Leitungsverbindung siehe <Anschließen eines DVD-Players> → [20](#).

Anschließen der Video-Player-Komponente

- 1** Schließen Sie eine Audioleitung an: Verbindung **A** (digital) oder **E** (analog).
- 2** Schließen Sie die Videoleitung an: Verbindung **B**, **C** oder **D**.
- 3** Schließen Sie den Fernsehmonitor an.

Nehmen Sie den Anschluss vor wie in <Anschließen eines Fernsehmonitors> → [16](#) gezeigt.



- Deaktivieren Sie den HDMI-Eingang, wenn Sie die oben beschriebene Verbindung herstellen. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“> → [40](#).)
- Wenn der angeschlossene Videoplayer und/oder Fernsehmonitor HDMI-Anschlüsse haben, wird empfohlen, die HDMI-Verbindung zu verwenden. (Siehe <Anschließen von mit HDMI-Anschlüssen ausgestatteten Komponenten> → [15](#).)

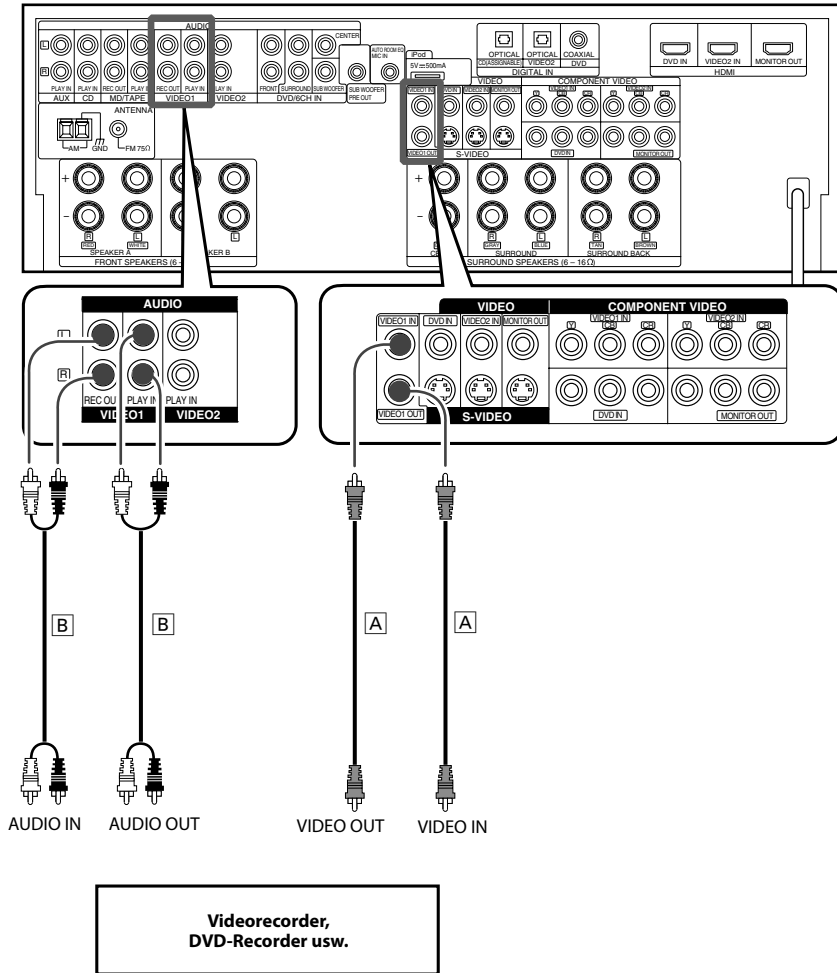
Anschließen der Videorecorder-Komponente

1 Schließen Sie eine Audioleitung an: Verbindung **B**.

2 Schließen Sie die Videoleitung an: Verbindung **A**.


3 Schließen Sie den Fernsehmonitor an.

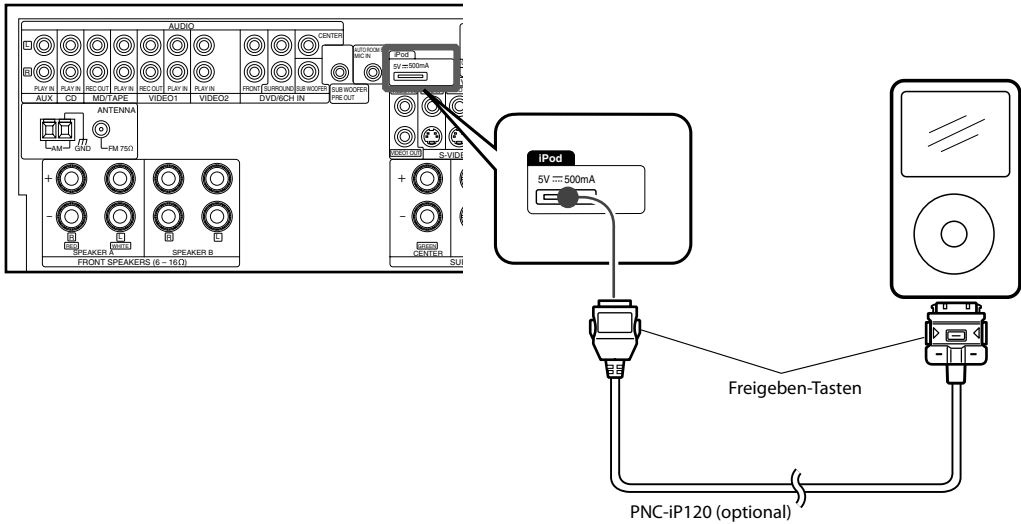
Nehmen Sie den Anschluss vor wie in <Anschließen eines Fernsehmonitors> → **16** gezeigt.



Anschließen eines iPod

Das PNC-iP120 (optional) ist für den Anschluss eines iPod an dieses Gerät erforderlich.

Für die geeigneten iPod-Modelle siehe <Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle> → .



Erscheint, wenn ein iPod angeschlossen ist

Wenn ein iPod angeschlossen und die iPod-Eingangquelle gewählt ist, zeigt das Display den Verbindungsstatus des iPod.

„Reading“ (Blinkt):

iPod wird erkannt.

„Connected“:


iPod wurde erkannt. Jetzt kann dieses Gerät den iPod steuern.

„Connect Error“:


Die Verbindung ist fehlerhaft.

- ➔ Trennen Sie den iPod ab und schließen ihn erneut an.

Der verwendete iPod ist nicht mit diesem Gerät kompatibel.

- ➔ Schließen Sie einen mit diesem Gerät kompatiblen iPod unter Bezug auf <Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle> →  an.

Die Software-Version des iPod kann veraltet sein.

- ➔ Aktualisieren Sie die Software-Version des iPod unter Bezug auf <Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle> → .

Die Batterie ist schwach.

- ➔ Warten Sie, bis die Batterie aufgeladen ist.

„Disconnect“:

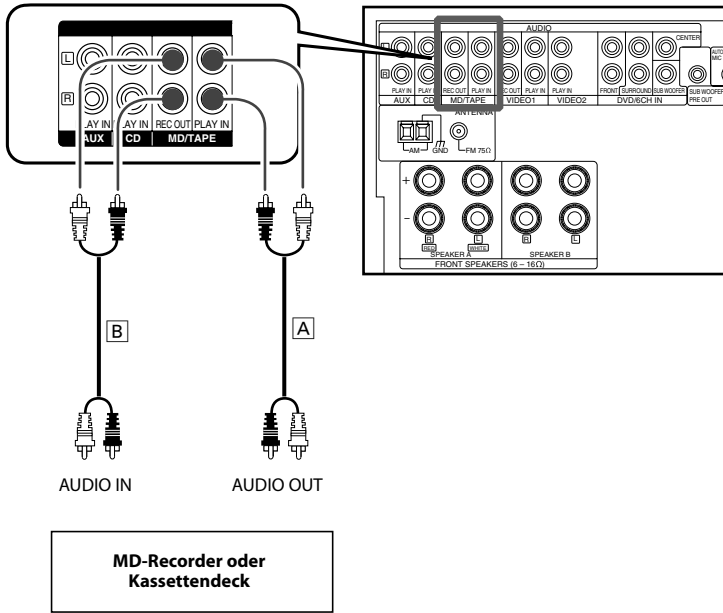
Der iPod ist abgetrennt.



- Schalten Sie dieses Gerät aus (Bereitschaftsmodus), bevor Sie den iPod anschließen.
- Stecken Sie das iPod-Anschlusskabel vollständig bis zu hörbaren Einrasten ein.
- Zum Abtrennen des iPod halten Sie die Freigabe-Tasten an beiden Seiten des Anschlusses des iPod-Verbindungskabel und ziehen Sie den Stecker ab. Um Schäden zu vermeiden ziehen Sie nicht den Stecker gewaltsam ab.
- Während der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, kann der iPod von diesem Gerät oder der mitgelieferten Fernbedienung gesteuert werden. Wenn der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, kann es nicht zur Steuerung seiner Funktionen verwendet werden.

Anschließen eines MD-Recorders/eines Kassettendecks

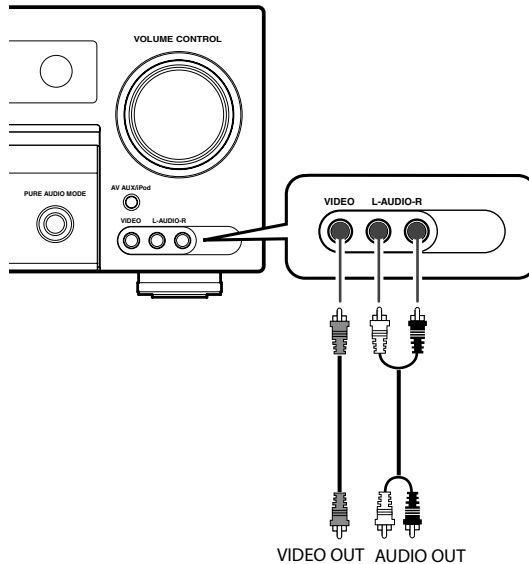
1 Schließen Sie eine Audioleitung an: Verbindung **A** und **B**.



- Die Verbindung **B** ist nicht erforderlich, wenn die angeschlossene Komponente nicht zur Aufnahme verwendet wird.

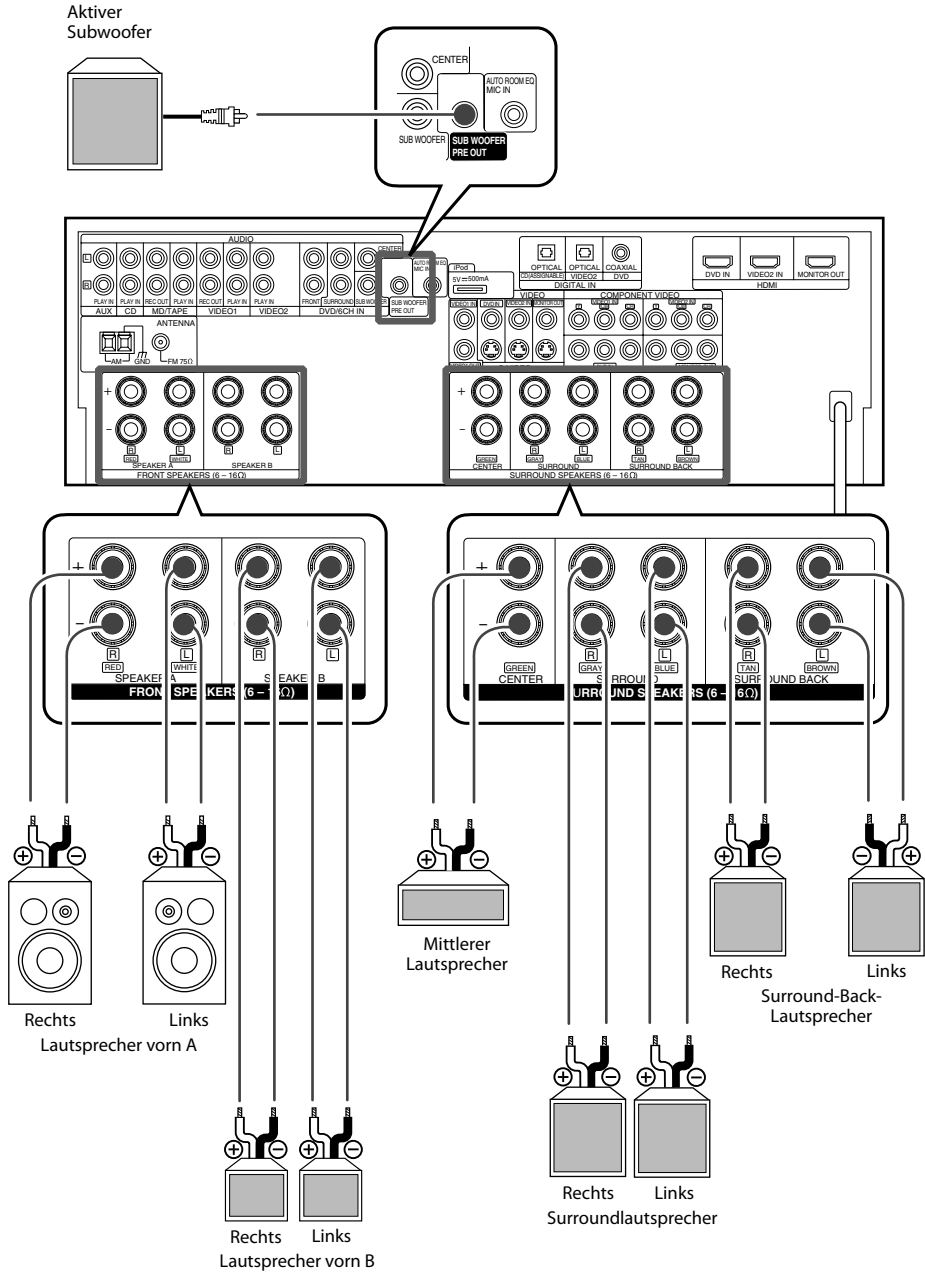
Anschließen an die [AV AUX]-Buchsen

Eine Komponente, die normalerweise nicht an dieses Gerät angeschlossen ist, wie eine tragbare Videokamera, kann an die Buchsen [AV AUX] an der Vorderseite dieses Geräts angeschlossen werden.



**Tragbare Videokamera,
Spielkonsole usw.**

Anschließen von Lautsprechern



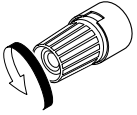
- Lautsprecherimpedanz: 6 – 16Ω
- Schließen Sie die Pole + und – der Lautsprecherkabel auf keinen Fall kurz.
- Wenn der linke und der rechte Lautsprecher vertauscht oder die Lautsprecherkabel mit umgekehrter Polarität angeschlossen sind, klingt der Ton unnatürlich, und die räumliche Wirkung des Klangs geht verloren. Achten Sie darauf, die Lautsprecher korrekt anzuschließen.
- Wenn nur ein hinterer Surround-Lautsprecher verwendet wird, schließen Sie ihn an den [SURROUND BACK L]-Anschluss an.
- Wenn der zweite Satz der Frontlautsprecher oder eines Satzes von in einem anderen Raum aufgestellten Lautsprechern angeschlossen wird, verbinden Sie diese mit den [SPEAKER B]-Anschlüssen.

Amschließen der Drähte an die Klemmen

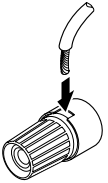
- 1** Entfernen Sie die Vinylisolierung des Drahtes um etwa 1 cm.



- 2** Lösen Sie den Knopf.

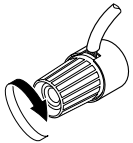


- 3** Führen Sie den Draht ein.



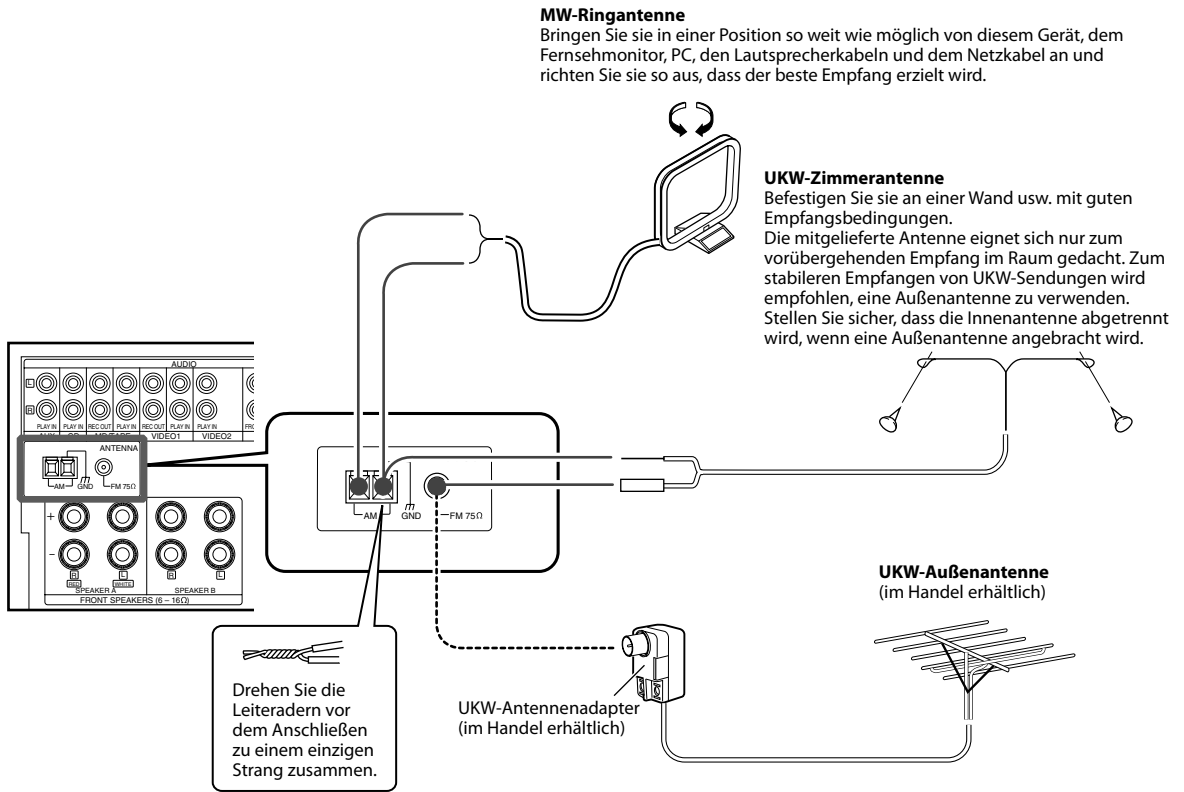
Stecken Sie ihn ein, bis der metallische Leiter unsichtbar wird.

- 4** Ziehen Sie den Knopf fest.



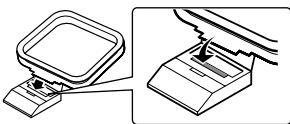
Anschließen von Antennen

Die Rundfunksendung kann nicht empfangen werden, wenn die Antennen nicht angeschlossen sind. Schließen Sie die Antennen nach der folgenden Anleitung an.



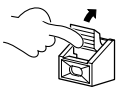
MW-Ringantenne

1 Am Ständer anbringen.

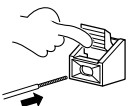


In die Nut einführen.

2 Lasche herunterdrücken.



3 Stecken Sie das Antennenkabel ein.



Stecken Sie ihn ein, bis der metallische Leiter unsichtbar wird.

4 Lasche zurück in Ausgangsposition stellen.



UKW-Zimmerantenne

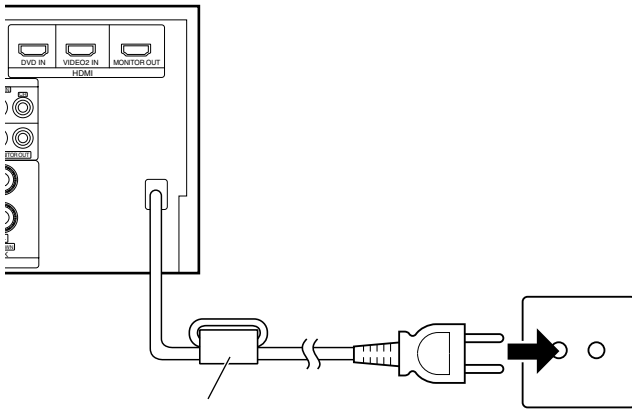
1 Stecken Sie das Antennenkabel ein.



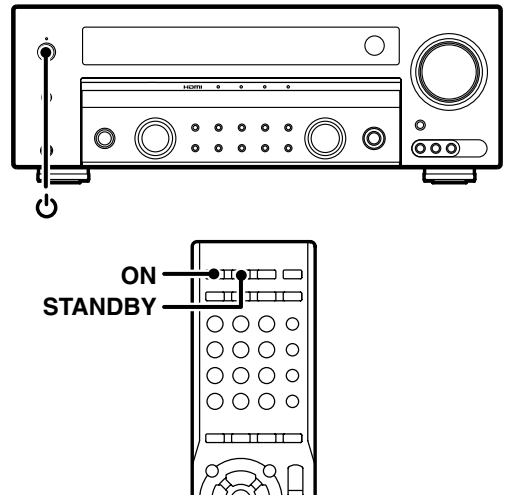
UKW-Außenantenne

Führen Sie das 75Ω-Koaxialkabel, das an die UKW-Außenantenne angeschlossen ist, ins Zimmer, und schließen Sie es an den Anschluß FM 75Ω an.

Einschalten dieses Geräts



Entfernen Sie diesen Teil zu Ihrer Sicherheit nicht.



1 Nach dem Herstellen der erforderliche Verbindungen schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Die Bereitschaftsanzeige an der Vorderseite leuchtet rot auf, um den Bereitschaftsbetrieb anzuzeigen.

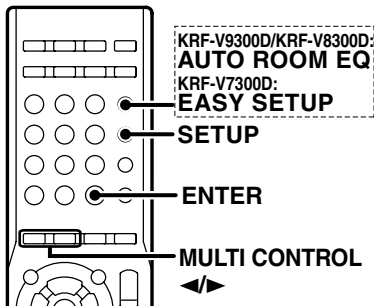
2 Drücken Sie die Taste [⏻ (Power)] an diesem Gerät oder die Taste [ON] an der Fernbedienung zum Einschalten dieses Geräts.

Die Bereitschaftsanzeige an der Vorderseite erlischt, und das Display-Panel leuchtet auf.

Zum Ausschalten dieses Geräts (Bereitschaftsmodus)

Drücken Sie die Taste [⏻ (Power)] an diesem Gerät oder die Taste [STANDBY] an der Fernbedienung.

Setup-Menü und seine Bedienungen



1 Drücken Sie [SETUP], um den Setup-Modus aufzurufen.

KRF-V9300D und KRF-V8300D :
Der Modus „Auto Setup“ kann auch durch Drücken der Taste [AUTO ROOM EQ] gestartet werden.
KRF-V7300D :
Für leichtes Setup drücken Sie die Taste [EASY SETUP].

2 Verwenden Sie [MULTI CONTROL <|>] zum Wählen eines Gegenstands und drücken Sie [ENTER].

Wenn ein Untermenü geöffnet wird, wählen Sie einen seiner Gegenstände auf gleiche Weise.

3 Führen Sie das Setup unter Bezug auf die Seite aus, in der der gewählte Gegenstand beschrieben wird.

Einrichtung

	Setup-Menü	Untermenü	Einstelldetails	Seite
Nur KRF-V7300D	„Easy Setup“*		Die Lautsprechereinrichtung ist durch einfaches Wählen von Raumtyp und Hörposition möglich. Wenn ein feineres Setup erforderlich ist, verwenden Sie bitte „Manuelles Setup“.	31
Nur KRF-V9300D und KRF-V8300D	„Auto Setup“	„Room EQ“	Stellt ein, ob die mit „Auto Setup“ erhaltene Equalizer-Kurve verwendet wird.	35
		„Calibrate“	Misst und analysiert die Eigenschaften von Lautsprecher und Hörraum.	32
		„Confirm“	Bestätigt die Ergebnisse von Auto Setup.	32
		„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.	
Gemeinsam für alle Modelle	„Manual Setup“	„SP Setup“	Wählt die Verwendung der einzelnen Lautsprecher und ihrer Größe.	36
		„SP Level“	Stellt den Lautsprecherausgangspegel ein.	37
		„SP Distance“	Stellt den Abstand zwischen den einzelnen Lautsprechern und der Hörposition ein.	37
		„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.	
	„Subw Re-Mix“		Mischt den Basston der anderen Kanäle mit dem Subwoofer-Kanal.	38
	„Crossover“		Stellt die Untergrenze der Bassfrequenzen ein, die von den Lautsprechern reproduziert werden, wenn „Normal“ im „SP Setup“ gewählt ist. Die Frequenzen unter der hier eingestellten Frequenz werden zu den anderen Lautsprechern weitergegeben (die auf „Large“ eingestellt sind und den Subwoofer).	39
	„LFE Level“		Stellt den Basston bei der Reproduktion von Dolby Digital und DTS-Quellen ein.	39
	„Assignment“		Weist die Eingangsquelle zum Signalausgang am Anschluss CD (ASSIGNABLE) an der Rückwand zu.	39
	„Audio Delay“		Stellt die zeitliche Abweichung zwischen Video und Audio ein.	39
	„HDMI Input“		Aktiviert oder deaktiviert den HDMI-Eingang. Durch Aktivieren des HDMI-Eingangs wird es möglich eine Reihe von HDMI-Funktionen zu verwenden.	40
„HDMI Setup“	„Audio Out“		Stellt ein, ob der HDMI-Audioeingang von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern oder vom Fernseher ausgegeben wird.	41
	„Audio Delay“		Stellt die zeitliche Abweichung zwischen HDMI-Video und Audio ein.	41
	„HDMI Link“		Schaltet die HDMI-Steuerfunktionen ein/aus. Durch Einstellen dieses Gegenstands auf ON wird es möglich, die Stromversorgung des Fernsehers und dieses Geräts zu verknüpfen (Power Control) und die Lautstärke dieses Geräts vom Fernseher zu steuern (TV Control).	41
	„Return“		Schaltet zum Setup-Menü zurück.	
„TV Audio In“		Indem dieser Gegenstand auf ON gestellt wird, wird es möglich, digitale Surroundsendungen usw. in einer Surround-Umgebung zu genießen. Wenn dieser Gegenstand auf ON gestellt wird, wird der Eingangswähler dieses Geräts automatisch auf „OPT 1“ geschaltet, wenn der Eingang des Fernsehers umgeschaltet wird.	42	
„Setting Lock“		Sperrt die Setups dieses Geräts.	42	
„Exit“		Beendet das Setup-Menü.		

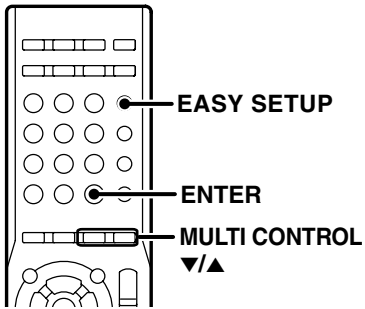
* Der Modus Leichtes Setup kann nicht mit der Taste [SETUP] aktiviert werden. Verwenden Sie [EASY SETUP].

Zum Beenden des Setup-Menüs

Wählen Sie „Exit“ im Setup-Menü oder drücken Sie [SETUP] im Setup-Modus.

KRF-V7300D Lautsprecher-Setup – „Easy Setup“ –

Die Lautsprechereinstellungen können durch einfaches Wählen von Raumtyp und Hörposition fertiggestellt werden. Der Klang wird automatisch entsprechend den Eigenschaften des verwendeten Lautsprechersystems korrigiert. Wenn detailliertere Lautsprechereinstellungen erforderlich sind, verwenden Sie das Verfahren in <Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“ –> → [36].



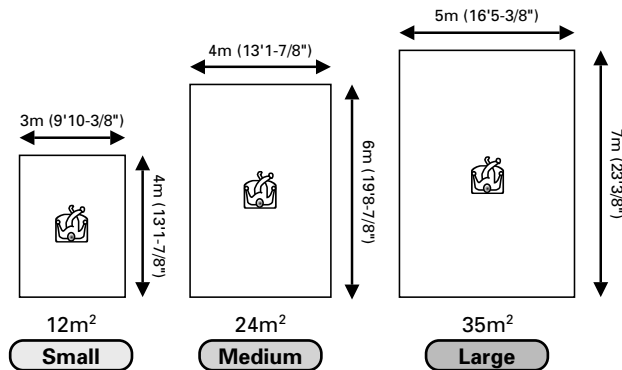
1 Drücken Sie [EASY SETUP], um den Easy-Setup-Modus aufzurufen.

2 Stellen Sie die Hörraumgröße ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen Ihres Raumtyps.



Referenz für die Hörraumgröße

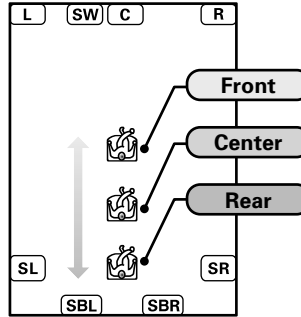


3 Wählen Sie die Hörposition.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen Ihrer Hörposition.



Referenz für die Hörposition



Die Lautsprecher werden eingerichtet wie unten gezeigt.

Tiefsttonlautsprecher :

→ ON

Lautsprecher vorn:

→ „FRNT Normal“ in <Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –> von manuellem Setup

Mittlerer Lautsprecher:

→ „CNTR Normal“ in <Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –> von manuellem Setup

Surround-Lautsprecher:

→ „SURR Normalx2“ in <Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –> von manuellem Setup

Surround-Back-Lautsprecher:

→ „SB Normal“ in <Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –> von manuellem Setup

Tiefsttonlautsprecher Re-mix :

→ ON

Für Einzelheiten über die Einstellinhalte siehe

<Lautsprechereinrichtung – „Manual Setup“ –> → [36].



- Easy Setup ist u.U. nicht für bestimmte Lautsprechersysteme oder Hörumgebungen geeignet. In diesem Fall führen Sie <Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“ –> → [36] aus.
- Leichte Einrichtung kann nur am 7.1-Kanal-System ausgeführt werden. Wenn die Einrichtung für das 5.1-Kanal- oder 6.1-Kanal-System erforderlich ist, führen Sie <Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“ –> → [36] aus.

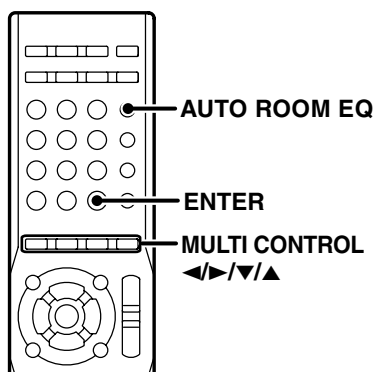
Die Funktion Auto Room EQ stellt die optimale Heimkino-Umgebung her, indem sie automatisch die folgenden Eigenschaften misst und anpasst.

- **Angeschlossene Lautsprecher**
- **Abstand jedes Lautsprechers von der Hörposition**
- **Größe jedes Lautsprechers**
- **Polarität jedes Lautsprechers**
- **Reproduktionsfrequenzeigenschaften jedes Lautsprechers**
- **Lautstärkepegel jedes Lautsprechers**

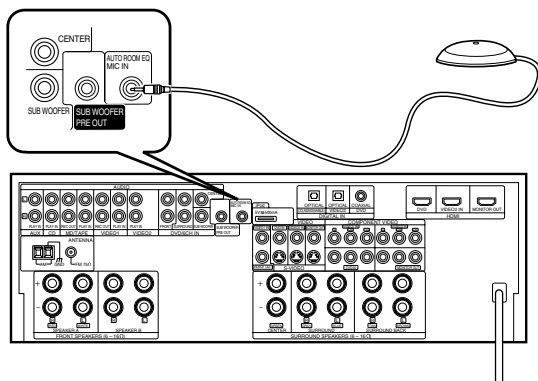
Diese Funktion verwendet das mit diesem Gerät mitgelieferte Setup-Mikrofon.

Die Lautsprecher geben während der Messung Testtöne mit hoher Lautstärke aus. Achten Sie besonders auf die Nachbarschaft und schlafende Kinder bei der Verwendung dieser Funktion, besonders in der Nacht.

Einrichtung

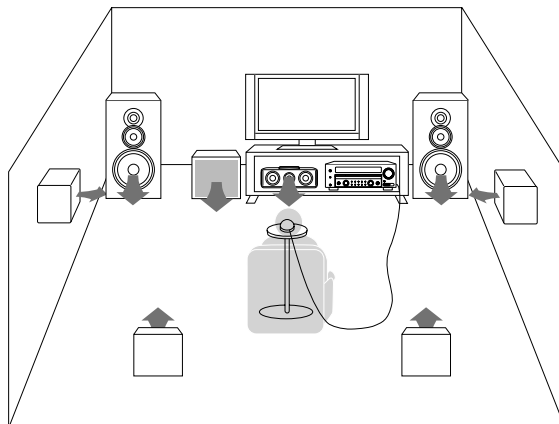


1 Schließen das Mikrofon an diesem Gerät an.



Wenn die Kopfhörer eingesteckt sind, ziehen Sie diese ab.

2 Stellen Sie das Mikrofon in Hörposition auf.



Stellen Sie das Mikrofon in der Höhe der Ohren des Hörers auf.

Stellen Sie keine Hindernisse zwischen dem Mikrofon und den Lautsprechern auf.

3 Schalten Sie auf den Auto-Setup-Modus und starten Sie die Messung.

[AUTO ROOM EQ]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀▶] zum Wählen von „Calibrate“.



Calibrate

[ENTER]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀▶] zum Wählen von „Start“.



Start

[ENTER]

Calibrating 1

Es dauert etwa 2 Minuten, bis die Messung fertiggestellt ist.

Die Anzeige wechselt von „Calibrating 1“ auf „Calibrating 2“ um. Wenn die Messung fertiggestellt ist, wechselt die Anzeige auf „Analyzing“ um und zeigt an, dass die Messergebnisse analysiert werden. In diesem Fall gehen Sie zu Schritt 6.

Wenn die Messung in der Mitte gestoppt wird und eine Meldung erscheint, gehen Sie zu Schritt 4.

4 Prüfen Sie die Meldung und führen Sie gegebenenfalls eine erforderliche Maßnahme aus.

Siehe <Wenn eine Meldung angezeigt wird> → [34](#) und prüfen Sie den Inhalt der Meldung und folgen den Anweisungen.

5 Setzen Sie die Meldung fort.

■ Wenn eine Bestätigungsmeldung (→ [34]) angezeigt wird:

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▶] zum Wählen von „Continue“.



[ENTER]

Continue

Calibrating 2

■ Wenn eine Fehlermeldung (→ [34]) angezeigt wird:
Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▶] zum Wählen von „Retry“.



[ENTER]

Retry

Die Messung startet erneut.

6 Auto Setup wird fertiggestellt.

Die Anzeige wechselt von „Analyzing“ auf „Complete“ um, wenn Auto Setup fertiggestellt wird.



Complete



Confirm

Wenn „Confirm“ angezeigt wird, können durch Drücken der [ENTER]-Taste die Messdaten bestätigt werden. (Siehe <Zum Bestätigen der Messdaten> → [33].)

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Return“.



[ENTER]

Return



- Bestimmte Hörraumeigenschaften können Fehler in den Messergebnissen für Lautsprecherpegel und -abstände verursachen. In diesem Fall richten Sie das Gerät erneut mit „Manual Setup“ ein. (Siehe <Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“> → [36].)
- Wenn die Lautsprecher oder Lautsprecheraufstellung nach der automatischen Einrichtung geändert wurden, führen Sie die automatische Einrichtung erneut aus.

Zum Bestätigen der Messdaten

1 Wählen Sie „Confirm“ und drücken Sie [ENTER] in Schritt 3.

2 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des zu bestätigenden Gegenstands und drücken Sie [ENTER]. Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Bestätigen der Daten.

Die folgenden Einstelldaten können bestätigt werden.

- Lautsprecherkonfiguration („SP Setup“)
- Lautsprecherpegel („SP Level“)
- Lautsprecherabstände („SP Distance“)
- Übergangsfrequenz („Crossover“)

Für Einzelheiten über die Einstellgegenstände siehe <Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“> → [36].

Zum Abbrechen der laufenden Messung

Jede der folgenden Maßnahmen stoppt die laufende Messung und schaltet das Display auf normale Eingabeanzeige zurück.

- Ein-/Ausschalten
- Drücken der [AUTO ROOM EQ]-Taste
- Drücken Sie die [SETUP]-Taste
- Drücken Sie die [INPUT SELECTOR]-Taste

Wenn eine Meldung angezeigt wird

Wenn eine Fehler- oder Bestätigungsmeldung erscheint und die laufende Messung gestoppt wird, kann eine Störung während der Messung erkannt werden. Lesen Sie die Meldung und führen Sie die richtige Maßnahme aus, bevor Sie die Messung wiederholen.

Fehlermeldung: Führen Sie die entsprechenden Maßnahmen entsprechend der Meldung aus, und wiederholen Sie die Messung.

Bestätigungsmeldung: Prüfen Sie den Inhalt der Meldung. Der Vorgang kann fortgesetzt werden, ohne dass die Messung wiederholt wird.

Fehlermeldungen

„E1 : No Mic“ :

Das Setup-Mikrofon ist nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie das mitgelieferte Setup-Mikrofon an die [AUTO ROOM EQ MIC IN]-Buchse an.

„E2 : Phones“ :

Kopfhörer sind angeschlossen.

- ➔ Ziehen Sie die Kopfhörer ab.

„E3 : No Sp L/R“ / „E3 : No Sp L“ :

Einer oder beide der Frontlautsprecher ist/sind nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie die Frontlautsprecher richtig an.

„E3 : No Sp SL“ / „E3 : No Sp SR“ :

Einer der Surroundlautsprecher ist nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie die Surroundlautsprecher richtig an.

„E3 : No Sp SBL“ :

Einer der hinteren Surroundlautsprecher ist nicht angeschlossen.

- ➔ Wenn das System ein 7.1-Kanal-System ist, schließen Sie sowohl die linken als auch die rechten hinteren Lautsprecher an.
Für ein 6.1-Kanal-System schließen Sie den hinteren Surround-Lautsprecher an den [SURROUND BACK L]-Anschluss an.

„E3 : SB w/o S“ :

Die linken und rechten Surroundlautsprecher sind nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie die linken und rechten Surroundlautsprecher richtig an.

„E4 : Noisy“ :

Die Messungsumgebung ist zu laut.

- ➔ Beseitigen Sie die Geräuschursache, bevor Sie die Messung wiederholen.

„E5 : Bad S/N“ :

Die Messungsumgebung ist zu laut.

- ➔ Wiederholen Sie die Messung. Regeln Sie nicht die Lautsprecherlautstärke während der Messung.

„E6 : Far SP“ :

Der Lautsprecher ist zu weit entfernt aufgestellt.

- ➔ Stellen Sie den Lautsprecher neu auf.

„E7 : DSP“ :

Ein Kommunikationsfehler trat im Gerät auf.

- ➔ Wiederholen Sie die Messung. Wenn die gleiche Fehlermeldung erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihre nächste Kenwood-Kundendienstvertretung.

„E8 : Time Out“ :

Die Messung dauerte wegen einer bestimmten Ursache zu lange.

- ➔ Wiederholen Sie die Messung. Wenn die gleiche Fehlermeldung erneut erscheint, wenden Sie sich an Ihre nächste Kenwood-Kundendienstvertretung.

Bestätigungsmeldungen

„C1 : Phase L“ / „C1 : Phase R“ :

Die +/- Verbindungspolarität der linken oder rechten Frontlautsprecher ist invertiert.

- ➔ Stellen Sie sicher, dass der linke oder rechte Frontlautsprecher mit richtiger +/- Polarität angeschlossen ist.

„C1 : Phase SL“ / „C1 : Phase SR“ :

Die +/- Verbindungspolarität der linken oder rechten Surroundlautsprecher ist invertiert.

- ➔ Stellen Sie sicher, dass der linke oder rechte Surroundlautsprecher mit richtiger +/- Polarität angeschlossen ist.

„C1 : Phase SBL“ / „C1 : Phase SBR“ :

Die +/- Verbindungspolarität der linken oder rechten hinteren Surroundlautsprecher ist invertiert.

- ➔ Stellen Sie sicher, dass der linke oder rechte hintere Surroundlautsprecher mit richtiger +/- Polarität angeschlossen ist.

„C1 : Phase C“ :

Die +/- Verbindungspolarität des Mittenlautspechers ist invertiert.

- ➔ Stellen Sie sicher, dass der Mittenlautsprecher mit richtiger +/- Polarität angeschlossen ist.

„C2 : No Sp C“ :

Der Mittenlautsprecher ist nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie den Mittenlautsprecher an, falls einer verfügbar ist.
Wenn er nicht verfügbar ist, kann diese Meldung ignoriert werden.

„C2 : No Sp SW“ :

Der Subwoofer ist nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie den Subwoofer an, falls einer verfügbar ist.
Wenn er nicht verfügbar ist, kann diese Meldung ignoriert werden.

„C2 : No Sp S“ :

Die Surroundlautsprecher sind nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie die Surroundlautsprecher an, falls sie verfügbar sind.
Wenn er nicht verfügbar ist, kann diese Meldung ignoriert werden.

Einstellen der Raum-Entzerrung

„C2 : No Sp SB“ :

Die hinteren Surroundlautsprecher sind nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie die hinteren Surroundlautsprecher an, falls sie verfügbar sind.
Wenn er nicht verfügbar ist, kann diese Meldung ignoriert werden.

„C2 : No Sp SBR“ :

Die hintere rechte Surroundlautsprecher ist nicht angeschlossen.

- ➔ Schließen Sie den hinteren rechten Surroundlautsprecher an, falls einer verfügbar ist.
Wenn er nicht verfügbar ist, kann diese Meldung ignoriert werden.

Neben der Einrichtung der Lautsprecher führt Auto Setup auch die Messung der Akustikeigenschaften des Hörraums aus und erzeugt eine für diese passende Entzerrungskurve. „Room EQ“ stellt ein, ob eine und welche Equalizer-Kurve verwendet wird.

1 Wählen Sie „Room EQ“.

[AUTO ROOM EQ]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Room EQ“.



Room EQ

[ENTER]

2 Wählen Sie, ob die Raum-EQ-Kurve verwendet wird oder nicht.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen, ob Room EQ verwendet wird oder nicht.



Room EQ On

[ENTER]

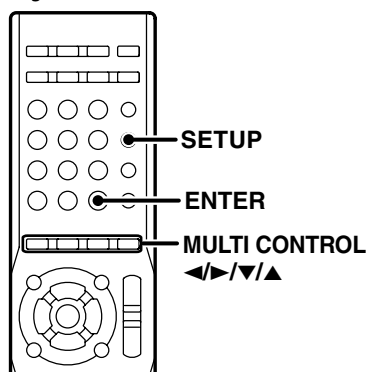
Display	Einstellung
„Room EQ On“	Die mit „Auto Setup“ erhaltene Equalizer-Kurve wird verwendet.
„Room EQ Off“	Die mit „Auto Setup“ erhaltene Equalizer-Kurve wird nicht verwendet.



- Die Lautsprechereinrichtungen, die mit Auto Setup ausgeführt werden, sind auch noch wirksam, wenn „Room EQ Off“ gewählt ist.

Lautsprecher-Setup – „Manual Setup“ –

Manual Setup wird verwendet, um die Lautsprecher manuell einzurichten oder die mit Auto Setup vorgenommenen Einrichtungen zu modifizieren.



Einrichtung

Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –

Wählen Sie die Verwendung der einzelnen Lautsprecher und ihrer Größe.

1 Schalten Sie auf den Manual-Setup-Modus.

[SETUP]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀▶] zum Wählen von „Manual Setup“.



Manual Setup

[ENTER]

2 Wählen Sie „SP Setup“.

[MULTI CONTROL ◀▶]



SP Setup

[ENTER]

3 Wählen Sie die Verwendung und Größe der einzelnen Lautsprecher.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀▶] zum Wählen des Lautsprechers.



FRNT Large

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Einstellen der Verwendung oder Größe.

FRNT Normal

Wiederholen Sie die obigen Verfahren, bis alle Lautsprecher eingerichtet sind.

Lautsprecher	Display	Einstellung
Tiefsttonlautsprecher	„SUBW On“	Subwoofer ist angeschlossen.
	„SUBW Off“	Subwoofer ist nicht angeschlossen.
Lautsprecher vorn	„FRNT Large“	Großer vorderer Lautsprecher
	„FRNT Normal“	Durchschnittlich großer vorderer Lautsprecher
Mittlerer Lautsprecher	„CNTR Large“	Großer mittlerer Lautsprecher
	„CNTR Normal“	Durchschnittlich großer mittlerer Lautsprecher
	„CNTR Off“	Mittellautsprecher ist nicht angeschlossen.
Surround-Lautsprecher	„SURR Large“	Großer Surround-Lautsprecher
	„SURR Normal“	Durchschnittlich großer Surround-Lautsprecher
	„SURR Off“	Surroundlautsprecher sind nicht angeschlossen.
	„SB Largex2“	Großformatige hintere Surroundlautsprecher (links und rechts) sind angeschlossen. (7.1ch)
Surround-Back-Lautsprecher	„SB Largex1“	Großformatiger hinterer Surroundlautsprecher (nur links) ist angeschlossen. (6.1ch)
	„SB Normalx2“	Durchschnittlich große hintere Surroundlautsprecher (links und rechts) sind angeschlossen. (7.1ch)
	„SB Normalx1“	Durchschnittlich großer hinterer Surroundlautsprecher (nur links) ist angeschlossen. (6.1ch)
	„SB Off“	Hinterer Surroundlautsprecher sind nicht angeschlossen.
	„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.

4 Drücken Sie [ENTER] zum Eingeben der Einstellung.



- Referenz für Lautsprechergröße
 - „Large“: Ein Lautsprecher mit ausreichender Bassreproduktionsfähigkeit (ein Lautsprecher mit einem großen Tieftöner oder einem großen Gehäuse).
 - „Normal“: Ein Lautsprecher mit einer niedrigeren Bassreproduktionsfähigkeit als „Large“ (Große Lautsprecher (die Bassfrequenzen werden von den auf „Large“ (groß) gestellten Lautsprechern und dem Subwoofer ausgegeben).

Wenn Sie die Größe eines Lautsprechers nicht identifizieren können, empfehlen wir, ihn auf „Normal“ zu stellen.

- Wenn „SUBW Off“ ausgewählt ist, werden die vorderen Lautsprecher automatisch auf „FRNT Large“ gestellt.
- Bei der Einstellung „FRNT Normal“ wird über den Tiefsttonlautsprecher kein Ton wiedergegeben, selbst wenn er auf ON gesetzt ist. Wenn Sie jedoch die Funktion Subwoofer Remix auf „On“ stellen, können Sie den Klang von Subwoofer hören. (Siehe <Subwoofer-Remix – „Subw Re-Mix“ –> → [38])
- Wenn „FRNT Normal“ gewählt ist, kann „Large“ nicht für die anderen Lautsprecher gewählt werden.
- Wenn „SURR OFF“ gewählt ist, kann kein Surround-Back-Lautsprecher gewählt werden.
- Wenn „SURR Normal“ gewählt ist, kann „SB Large“ nicht für die hinteren Surroundlautsprecher gewählt werden.

Lautsprecherpegel – „SP Level“–

Stellen Sie die Lautstärkepegel der Lautsprecher so ein, dass sie alle etwa identisch sind.

1 Wählen Sie „SP Level“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



SP Level

[ENTER]

2 Wählen Sie die Testton-Ausgabemethode.

[MULTI CONTROL ◀/▶]



T.TONE Auto

[ENTER]

Display	Einstellung
„T.TONE Auto“	Der Testton wird von den Lautsprechern der Reihe nach je 2 Sekunden lang ausgegeben.
„T.TONE Manu“	Sie können den Lautsprecherkanal wählen, von dem der Testton ausgegeben wird.
„T.TONE Off“	Die Lautsprecherpegel können mit dem abgespielten Ton eingestellt werden.
„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.

3 Stellen Sie den Lautstärkepegel jedes Lautsprechers ein.

Wenn Sie „T.TONE Auto“ wählen:

Wenn Sie den Testton von dem einzustellen gewünschten Lautsprecher hören, verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] und stellen die Lautstärke des Testtons ein. Wenn Sie mit der Einstellung fertig sind, drücken Sie [ENTER].

Wenn Sie „T.TONE Manu“ oder „T.TONE Off“ wählen:

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des einzustellenden Lautsprecherkanals, und verwenden Sie dann [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Einstellen seines Lautstärkepegels. Nach dem Einstellen der Pegel aller Lautsprecherkanäle drücken Sie [ENTER] zur Eingabe der Einstellungen.



- Wenn Sie einen im Fachhandel erhältlichen Schalldruckmesser haben, stellen Sie die Messanzeigeeinheit auf „C“ und stellen die Lautsprecherkanalpegel so ein, dass der Schalldruckpegel 75 dB ist. Die Einstellung muss in der Hörposition ausgeführt werden.

Lautsprecherabstand – „SP Distance“–

Stellt den Abstand zwischen den einzelnen Lautsprechern und der Hörposition ein. Die tatsächlichen Abstände müssen vor dem Starten dieses Setups gemessen werden.

Abstände der Lautsprecher

Lautsprecher	Eingangskanalanzeige	Abstand von der Hörposition
Vorderer Lautsprecher (links)	„L“	Meter (Fuß)
Mittlerer Lautsprecher	„C“	Meter (Fuß)
Vorderer Lautsprecher (rechts)	„R“	Meter (Fuß)
Surround-Lautsprecher (rechts)	„SR“	Meter (Fuß)
Surround-Back-Lautsprecher	„SB“	Meter (Fuß)
Surround-Back-Lautsprecher (rechts)	„SBR“	Meter (Fuß)
Surround-Back-Lautsprecher (links)	„SBL“	Meter (Fuß)
Surround-Lautsprecher (links)	„SL“	Meter (Fuß)
Tiefsttonlautsprecher	„SW“	Meter (Fuß)

1 Wählen Sie „SP Distance“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



SP Distance

[ENTER]

2 Wählen Sie die Einheit für den Abstand.

[MULTI CONTROL ◀/▶]



UNIT Meters

[ENTER]

Display	Einstellung
„UNIT Meters“	Messung in Metern.
„UNIT Feet“	Messung in Fuß.
„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.

3 Stellen Sie den Abstand ein.

Siehe Tabelle oben für den Abstand von jedem Lautsprecher zu diesem Gerät.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des Lautsprechers.



LEFT 0.03m

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Einstellen des Abstands.

LEFT 3.00m

Der Abstand kann im Bereich von 0,03 bis 9,0 Metern in Schritten von 0,03 Metern eingestellt werden.

Fortsetzung

4 Wiederholen Sie Schritt 3 für jeden Lautsprecher, bis die Abstände aller Lautsprecher eingestellt sind.

5 Drücken Sie [ENTER] zum Eingeben der Einstellung.

Andere Setups

Subwoofer-Remix – „Subw Re-Mix“ –

Mischt den Basston der anderen Kanäle mit dem Subwoofer-Kanal.

1 Wählen Sie „Subw Re-Mix“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀▶]



Subw Re-Mix

[ENTER]

2 Stellen Sie den Subwoofer-Remix ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen, ob Subwoofer Remix verwendet wird oder nicht.



SW RE-MIX On

[ENTER]

Display	Einstellung
„SW RE-MIX On“	Schaltet Subwoofer Remix auf ON.
„SW RE-MIX Off“	Schaltet Subwoofer Remix auf OFF. In diesem Fall werden die Bassfrequenzen nur von den Frontlautsprechern ausgegeben.



- Subwoofer Remix kann nicht eingerichtet werden, wenn der Subwoofer auf „SUBW Off“ gestellt ist oder die Frontlautsprecher auf „FRNT Normal“ gestellt sind.

Übergang – „Crossover“ –

Die Übergangsfrequenz ist die Untergrenze der Bassfrequenzen, die von den Lautsprechern reproduziert werden, wenn „Normal“ im <Lautsprecherkonfiguration – „SP Setup“ –> gewählt ist. Die Frequenzen unter der Übergangsfrequenz werden von den anderen Lautsprechern weitergegeben (die auf „Large“ eingestellten und den Subwoofer).

1 Wählen Sie „Crossover“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



Crossover

[ENTER]

2 Stellen Sie die Übergangsfrequenz ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen der Übergangsfrequenz.



FREQ. 60Hz

[ENTER]

Die Frequenz wird von 40 Hz bis 200 Hz in Schritten von 10 Hz gewählt.

LFE (Niederfrequenz-Effekt)-Pegel – „LFE Level“ –

Das Niederfrequenz-Effektsignal wird ausschließlich zur Erzeugung des Feldeffekts des Basstons im Dolby-Digital- und DTS-Signal verwendet.

1 Wählen Sie „LFE Level“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



LFE Level

[ENTER]

2 Stellen Sie den LFE-Pegel ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen des LFE-Pegels.



LFE LEVEL -3

[ENTER]

Der Pegel wird von 0 dB bis -10 dB in abnehmenden 1-dB-Stufen eingestellt.

Eingangsbelegung – „Assignment“ –

Die Eingangsquelle für den Signalausgang am Anschluss CD (ASSIGNABLE) an der Rückwand kann zugewiesen werden: CD, VIDEO1 oder AUX.

1 Wählen Sie „Assignment“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



Assignment

[ENTER]

2 Wählen Sie die zuzuweisende Eingangsquelle.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen des Eingangs.



OPT1 CD

[ENTER]

Display	Einstellung
„OPT1 CD“	Weisen Sie CD als Eingangsquelle zu.
„OPT1 VIDEO1“	Weisen Sie VIDEO1 als Eingangsquelle zu.
„OPT1 AUX“	Weisen Sie AUX als Eingangsquelle zu.

Audioverzögerung – „Audio Delay“ –

Wenn das überwachte Video im Hinblick auf das von den Lautsprechern kommende Audio verzögert ist, kann die Audio-Ausgangszeitgabe verzögert werden.

1 Wählen Sie „Audio Delay“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



Audio Delay

[ENTER]

2 Stellen Sie die Verzögerungszeit ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen der Verzögerungszeit.



DELAY 10ms

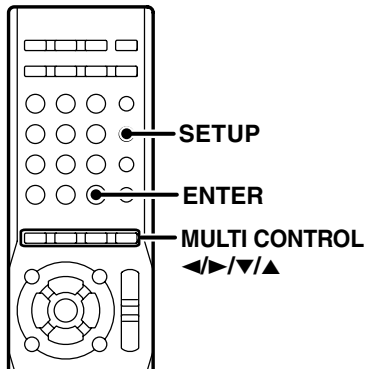
[ENTER]

Die Verzögerungszeit wird von 0 ms bis 300 ms in Schritten von 10 ms eingestellt.

HDMI-Setup

Das HDMI-Setup ist erforderlich zur Verwendung der Komponenten, die an den HDMI-Anschluss angeschlossen sind oder zur Verwendung der HDMI-Steuerefunktionen.

Wenn Sie nicht die HDMI-Verbindung verwenden, deaktivieren Sie die HDMI-Eingangseinrichtung. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ –>.)



Einrichtung

HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ –

Die HDMI-Eingänge können einzeln aktiviert oder deaktiviert werden. Durch Aktivieren eines HDMI-Eingangs wird es möglich, die HDMI-Funktion einzustellen und die HDMI-Steuerefunktionen zu verwenden.

1 Wählen Sie „HDMI Input“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL </>]



HDMI Input

[ENTER]

2 Wählen Sie eine HDMI-Eingangsquelle (DVD oder VIDEO2) und seine HDMI-Audio- und Video-Eingänge.

Wählen Sie mit [MULTI CONTROL </>] zum Wählen der Eingangsquelle (DVD oder VIDEO2).



DVD Video

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Einstellen der HDMI-Audio- und Videoeingänge.



DVD A/V

[ENTER]

Display (Wenn in DVD-Eingangsquelle/ Wenn in VIDEO2-Quelle)	Einstellung
„DVD A/V“ „VIDEO2 A/V“	Aktiviert die HDMI-Eingänge für sowohl Audio als auch Video. Normalerweise wählen Sie diese Einstellung.
„DVD Video“ „VIDEO2 Video“	Aktiviert HDMI-Eingang nur für Video. Der Audioeingang wird der digitale (optisch oder koaxial) oder analoge Audioeingang.
„DVD Off“ „VIDEO2 Off“	Der Videoeingang wird der analoge Videoeingang (Anschluss VIDEO, S-VIDEO oder COMPONENT VIDEO) und der Audioeingang wird der digitale (optisch oder koaxial) oder analoge Audioeingang.

HDMI-Setup – „HDMI Setup“ –

Die HDMI-Steuerefunktionen können eingestellt werden.

1 Schalten Sie auf den HDMI-Setup-Modus.

[SETUP]



Verwenden Sie [MULTI CONTROL </>] zum Wählen von „HDMI Setup“.



HDMI Setup

[ENTER]

2 Wählen Sie einen einzustellenden Gegenstand.

[MULTI CONTROL </>]



Audio Out

[ENTER]

Display	Einstellung
„Audio Out“	Stellt das HDMI-Audioausgabeziel ein.
„Audio Delay“	Stellt die zeitliche Abweichung zwischen Ausgabeaudio und Video ein.
„HDMI Link“	Stellt ein, ob die HDMI-Steuerefunktionen verwendet werden.
„Power CTRL“*1	Sperrt die Stromversorgung ein-aus von Komponenten mit Hilfe der HDMI-Steuerung.
„TV CTRL“*2	Erlaubt es dem Fernsehgerät, dieses Gerät zu steuern, einschließlich der Lautstärkepegel von den Lautsprechern.
„Return“	Schaltet zum Setup-Menü zurück.

*1 Dieser Gegenstand kann eingestellt werden, wenn „HDMI Link“ auf „On“ gestellt ist.
*2 Dieser Gegenstand kann eingestellt werden, wenn „Power CTRL“ auf „On“ gestellt ist.

3 Stellen Sie jeden Gegenstand ein.

Siehe nächste Seite für jeden HDMI-Steueregegenstand.

Audioausgabe

Diese Funktion wählt, ob das Ausgabeziel für den Audioeingang das Fernsehgerät oder dieses Gerät ist.

1 Wählen Sie „Audio Out“ in <HDMI-Setup – „HDMI Setup“ -> -  .

2 Stellen Sie das HDMI-Audioausgabeziel ein.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



AUDIO OUT AMP

[ENTER]

Display	Einstellung
„AUDIO OUT AMP“	Gibt Audio von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern aus.
„AUDIO OUT TV“	Gibt Audio von dem an diesem Gerät angeschlossenen Fernseher aus.



- Audioausgabe kann eingestellt werden, wenn TV-Steuerung ausgeschaltet ist.
- Wenn „AUDIO OUT TV“ gewählt ist und Audio nicht ausgegeben wird oder durch Geräusch gestört ist, stellen Sie die Audioausgabe der Playerkomponente auf PCM.
- Wenn „AUDIO OUT TV“ gewählt ist, stellen Sie die Lautstärke am Fernseher ein.

Audio-Verzögerung (Lip Sync)

Wenn das überwachte Video im Hinblick auf das von den Lautsprechern kommende Audio verzögert ist, kann die Audio-Ausgangszeitgabe verzögert werden.

1 Wählen Sie „Audio Delay“ in <HDMI-Setup – „HDMI Setup“ -> -  .

2 Stellen Sie die HDMI-Audioverzögerung ein.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



DELAY Auto

[ENTER]

Display	Einstellung
„DELAY Auto“	Korrigiert die zeitliche Abweichung zwischen Ausgabevideo und Video automatisch.
„DELAY Manual“	Erlaubt dem Benutzer, die zeitliche Abweichung zwischen Ausgabevideo und Video manuell zu korrigieren.
„DELAY Off“	Die zeitliche Abweichung zwischen Ausgabevideo und Video wird nicht korrigiert.

Wenn „DELAY Manual“ gewählt ist verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen der Audioverzögerungszeit und drücken Sie [ENTER] zur Eingabe der Einstellung.

Die Verzögerungszeit wird von 0 ms bis 300 ms in Schritten von 10 ms eingestellt.



- Wenn das verwendete Fernsehgerät nicht mit „DELAY Auto“ kompatibel ist, wählen Sie „DELAY Manual“.

HDMI Link

Diese Funktion wählt, ob die Lautstärkestuerung und Eingabewahl dieses Geräts mit dem Betrieb der angeschlossenen Komponenten gekoppelt sind.

1 Wählen Sie „HDMI Link“ in <HDMI-Setup – „HDMI Setup“ -> -  .

2 Schaltet die HDMI-Verknüpfung ein oder aus.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



HDMI LINK On

[ENTER]

Display	Einstellung
„HDMI LINK On“	Die HDMI-Steuerfunktionen werden verwendet.
„HDMI LINK Off“	Die HDMI-Steuerfunktionen werden nicht verwendet.

Wenn „HDMI LINK On“ gewählt ist, leuchtet die HDMI-Anzeige an der Frontplatte in Blau auf.

Wenn „HDMI LINK On“ eingestellt ist, gehen Sie zum Setup von <Power Control> weiter.

Power Control

Diese Funktion wählt, ob der Betriebsstromstatus dieses Geräts mit dem Ein-/Aus-Zustand und dem Start der Wiedergabe auf angeschlossenen Komponenten gekoppelt ist.

1 Schaltet die HDMI-Stromsteuerung ein oder aus.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



POWER CTRL On

[ENTER]

Display	Einstellung
„POWER CTRL On“	Durch Umschalten von TV ON/OFF wird bei gekoppeltem Betrieb auch dieses Gerät ein-/ausgeschaltet.
„POWER CTRL Off“	Der Ein-/Aus-Zustand dieses Geräts ist nicht mit dem Ein-/Aus-Zustand des Fernsehgeräts gekoppelt.

Wenn „POWER CTRL On“ eingestellt ist, gehen Sie zum Setup von <TV Control> weiter.

TV Control

Wenn dieses Setup of „On“ gestellt ist, kann das Fernsehgerät zum Steuern der Funktionen (einschließlich Lautstärkeinstellung) dieses Geräts verwendet werden.

1 Schaltet die HDMI-TV-Steuerung ein oder aus.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



TV CTRL On

[ENTER]

Display	Einstellung
„TV CTRL On“	Das Fernsehgerät kann zum Steuerung dieses Geräts verwendet werden.
„TV CTRL Off“	Dieses Gerät kann nicht vom Fernsehgerät gesteuert werden.



- Die vom Fernsehgerät steuerbaren Funktionen sind je nach Fernsehgerätemodell unterschiedlich. Siehe Bedienungsanleitung für Ihr Fernsehgerät.

TV AUDIO IN – „TV Audio In“ –

Wenn der Audioeingang des Fernsehgeräts vom HDMI-Eingang (das Signal vom HDMI-Monitorausgang dieses Geräts) zu digitalem Senden (der eingebaute Tuner des Fernsehgeräts) oder anderem externem Eingang umgeschaltet wird, schaltet dieses Setup die Eingangsquelle dieses Geräts auf „OPT1“ ((OPTICAL CD (ASSIGNABLE))-Anschluss) und erlaubt dem TV-Audio, von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern reproduziert zu werden. Dadurch wird es möglich, digitale Surround-Audiosendungen usw. in der mit diesem Gerät eingestellten Surround-Umgebung zu genießen.

1 Wählen Sie „TV Audio In“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



TV Audio In

[ENTER]

2 Wählen Sie einen einzustellenden Gegenstand.

[MULTI CONTROL ▼/▲]



TV AUDIO On

[ENTER]

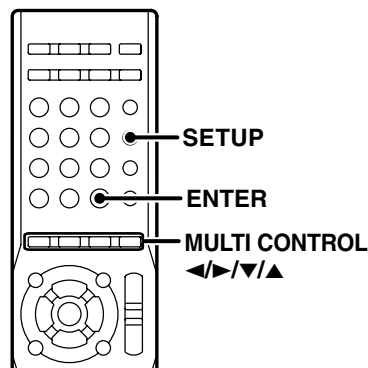
Display	Einstellung
„TV AUDIO On“	Der Audioeingang kann automatisch umgeschaltet werden, um TV-Audio von den an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprechern auszugeben. (Der Eingangswähler dieses Geräts wird ebenfalls automatisch auf „OPT1“ umgeschaltet.)
„TV AUDIO Off“	Das Audio wird nicht automatisch umgeschaltet (der Eingangswähler dieses Geräts wird nicht umgeschaltet).



- „TV Audio In“ kann eingestellt werden, wenn „HDMI Link“ eingeschaltet ist.

Sperren der Setups – „Setting Lock“ –

Die Setups an diesem Gerät können gesperrt werden, so dass sie nicht durch versehentliche Tastenbetätigung geändert werden können.



1 Wählen Sie „Setting Lock“.

[SETUP]



[MULTI CONTROL ◀/▶]



Setting Lock

[ENTER]

2 Sperren Sie die Setup-Inhalte.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen von „SETUP Locked“.



SETUP Locked

[ENTER]

Display	Einstellung
„SETUP Locked“	Sperren Sie die Setup-Inhalte.
„SETUP Unlocked“	Geben Sie die Setup-Inhalte frei.

Bestätigung der HDMI-Funktion

Beachten Sie, dass manche HDMI-Steuerfunktionen mit bestimmten inkompatiblen Komponenten und Fernsehgeräten u.U. nicht arbeiten. Zur richtigen Verwendung der HDMI-Steuerfunktionen wird empfohlen, mit den folgenden Schritten zu bestätigen, ob die HDMI-Steuerfunktionen mit den jeweils angeschlossenen Komponenten kompatibel sind. Wenn eine Funktion vorgefunden wird, die mit einer angeschlossenen Komponente nicht verfügbar ist, sollte das diesbezügliche Setup vor der Verwendung dieses Geräts ausgeschaltet werden.

Vor dem Betrieb

- **Prüfen Sie, ob dieses Gerät, der Fernseher und die HDMI-verbundfähigen Komponenten über HDMI-Kabel verbunden sind.**
- **Prüfen Sie, ob die HDMI-Steuerung des Fernsehers und die HDMI-verbundfähigen Komponenten aktiviert sind.**
(Für die Setups von Fernsehgerät und Player-Komponenten siehe die jeweiligen Bedienungsanleitungen.)
- **Aktiviert die HDMI-Steuerung dieses Geräts.**
HDMI LINK: On, POWER CTRL: On, TV CTRL: On, TV AUDIO IN: On

Bestätigung der grundlegenden HDMI-Bedienungen

- 1 Schalten Sie alle über HDMI angeschlossenen Komponenten ein.**
- 2 Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf eine Eingangsquelle, die über die HDMI-Verbindung zu diesem Gerät angeschlossen ist.**
- 3 Stellen Sie den Eingangswähler dieses Geräts auf die über HDMI angeschlossene Eingangsquelle und bestätigen Sie, dass das Video angezeigt wird und das Audio richtig über die Lautsprecher ausgegeben wird.**

Bestätigung der HDMI-Steuerfunktionen

- 1 Schalten Sie alle über HDMI angeschlossenen Komponenten ein.**

- 2 Stellt die Lautstärke mit der Fernbedienung des Fernsehers ein.**

Ist die Lautstärke dieses Geräts richtig eingestellt? (HDMI-Steuerungsbestätigung)

- 3 Schalten Sie das Fernsehgerät mit der Fernbedienung aus (auf Bereitschaftsbetrieb).**

Sind alle Komponenten ausgeschaltet? (Power-Control-Bestätigung)

- 4 Starten Sie die Wiedergabe einer Player-Komponente, während alle über HDMI angeschlossenen Komponenten ausgeschaltet sind.**

Werden alle eingeschalteten Komponenten und die Eingänge dieses Geräts und des Fernsehers automatisch umgeschaltet? (HDMI-Link- und Power-Control-Bestätigungen)

- 5 Wenn das Fernsehgerät einen Audioausgangswähler hat, schalten Sie die Eingangswahl um und bestätigen Sie, ob das richtige Audio eingespeist wird.**

Wird das richtige Audio von diesem Gerät oder dem Fernseher entsprechend der Eingangswahl am Fernsehgerät ausgegeben? (Fernseher-Steuerungsbestätigung)

- Wenn der Fernseher nicht den Audioausgangswähler hat, stellen Sie „TV CTRL“ im HDMI-Setup dieses Geräts auf „Off“ und wählen Sie das Ausgangsausgabeziel in „Audio Out“.
- Wenn der Fernseher durch Rauschen gestört wird, stellen Sie „Audio Out“ auf dieses Gerät oder die Audioausgänge des Fernsehers oder der Recorder/Player-Komponente auf PCM, entsprechend ihren Bedienungsanleitungen.

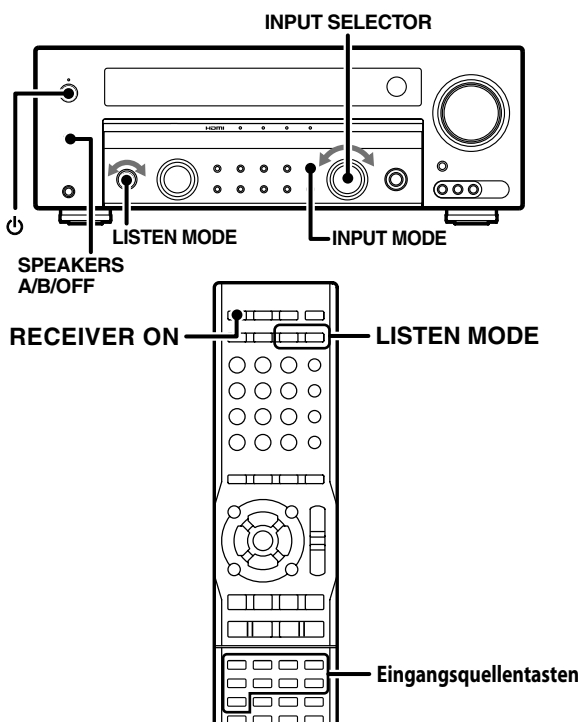
- 6 Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den eingebauten Tuner um.**

Wird der Eingang zu diesem Gerät automatisch auf „OPT1“ umgeschaltet? (Fernseher-Audio-In-Bestätigung)



- Die HDMI-Steuerfunktionen stehen bei den folgenden Bedienungen nicht zur Verfügung.
 - Während des Lautsprecher-Setup mit dem Testton
 - Während des Auto-Setup (KRF-V9300D und KRF-V8300D)
 - Während der Aufnahmemodus eingeschaltet ist
 - Während der automatischen Speicherung von Radiosendern

Vorbereitung zur Wiedergabe von Musik oder Spielfilmen



Einschalten der Stromversorgung

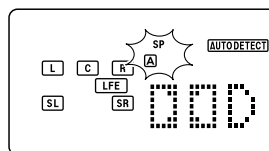
- 1 Schalten Sie den angeschlossenen Monitor und die Playerkomponente ein.
- 2 Drücken Sie [RECEIVER ON] (Fernbedienung) oder [⏻] (Hauptgerät) zum Einschalten des Geräts.

Einstellen des Lautsprechersystems

- Die Bedienung ist nur vom Hauptgerät dieser Einheit möglich.

Drücken Sie [SPEAKERS A/B/OFF], um das/die zu verwendende Lautsprechersystem(e) ein- oder auszuschalten.

Das/die zu verwendende(n) Lautsprechersystem(e) leuchtet auf.



- Lautsprechersystem B kann nicht gewählt werden, wenn der Eingangsmodus „6ch Input“ ist.

Auswählen des Eingangsmodus

- Die Bedienung ist nur vom Hauptgerät dieser Einheit möglich.

Bei der Wiedergabe einer Komponente, die an den digitalen Eingangsanschluss (CD(ASSIGNABLE), VIDEO2 oder DVD) oder den HDMI-Eingangsanschluss (DVD IN oder VIDEO2 IN) angeschlossen ist, stellen Sie den Eingangsmodus entsprechend dem Typ des Audioeingangs ein.

1 Verwenden Sie [INPUT SELECTOR] zum Wählen der Eingangsquelle „CD“ (oder „VIDEO 1“ oder „AUX“ die Sie zum Anschluss CD(ASSIGNABLE) zugewiesen haben), „VIDEO2“ oder „DVD“.

2 Zum Auswählen des Eingabemodus drücken Sie [INPUT MODE].

Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus folgendermaßen.

Wenn der HDMI-Eingang deaktiviert ist:

Display	Einstellung
„Full Auto“	Die digitalen und analogen Eingänge werden automatisch entsprechend dem Eingangssignal umgeschaltet. Wenn ein digitaler Eingang erkannt wird, wird der Decodiermodus ebenfalls entsprechend dem Signaltyp umgeschaltet (PCM/Dolby Digital/DTS).
„Digital Manual“	Der Eingangsmodus ist fest auf digital gestellt, um die Eingangssignalverarbeitung zu beschleunigen und das Problem fehlenden Tons bei Wiedergabeanfang zu beheben. Der Decodiermodus kann auch entsprechend dem abgespielten Signaltyp festgelegt werden.
„6ch Input“ ^{*1*2}	Der analoge 6-Kanal-Eingangsmodus zur Wahl bei Wiedergabe vom DVD-Player, der an die Buchse DVD/6CH IN angeschlossen ist.
„Analog“ ^{*2}	Der Eingangsmodus ist fest auf analog gestellt. Dies ist für Wiedergabe von analogen Player-Komponenten gewählt.

*1 Die Einstellung „6ch Input“ kann nur gewählt werden, wenn der Eingangswahlschalter auf „DVD (6ch In)“ gestellt ist.

*2 Dies kann nicht im DTS-Wiedergabemodus gewählt werden.

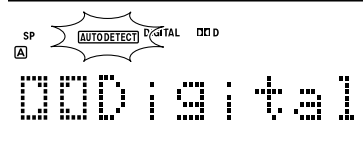
Wenn der HDMI-Eingang aktiviert ist:

(Eingangsquelle ist nur auf „DVD“ oder „VIDEO2“ gestellt)

Display	Einstellung
„Signal Auto“	Der Decodiermodus wird automatisch entsprechend dem digitalen Signaltyp umgeschaltet (PCM/Dolby Digital/DTS).
„Signal Manual“	Der Decodiermodus wird entsprechend dem Typ des abgespielten digitalen Signals umgeschaltet.

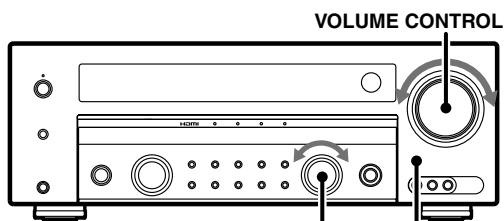


- Die Anzeige AUTO DETECT leuchtet auf, wenn „Full Auto“ oder „Signal Auto“ gewählt ist.

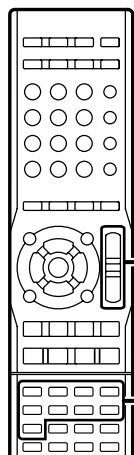


- Wenn das Audio als Ergebnis der Änderung im Eingangssignal verloren geht, während „Digital Manual“ gewählt ist drücken Sie [LISTEN MODE].

Wiedergabe



INPUT SELECTOR AV AUX/iPod



VOLUME Δ/∇

Eingangsquellentasten

1 Wählen Sie die Quelle.

Verwenden Sie die Eingangsquellentasten an der Fernbedienung zum Auswählen einer Quelle. Oder verwenden Sie den Knopf [INPUT SELECTOR] oder die Taste [AV AUX/iPod] am Hauptgerät.

2 Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Quelle.

Der iPod kann von diesem Geräts gesteuert werden. (Siehe <iPod-Steuerung> → [48].)

3 Verwenden Sie [VOLUME Δ/∇], um die Lautstärke einzustellen.

4 Genießen Sie verschiedene Surroundeffekte.

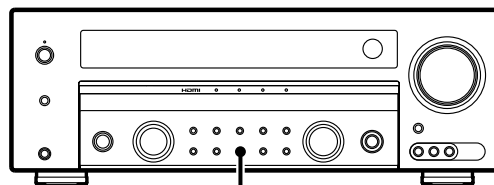
Sie können eine Reihe von Hörmodi genießen. (Siehe <Surroundwiedergabe mit dem Hören-Modus> → [51].) Die Surroundeffekte können je nach der gewählten Eingangsquelle fein abgestimmt werden. (Siehe <Einstellungen entsprechend der Wiedergabequelle> → [62].)



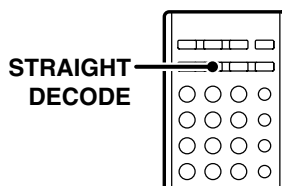
- Die AV AUX und iPod-Eingänge können nicht mit dem Knopf [INPUT SELECTOR] dieses Geräts gewählt werden. Diese Eingänge müssen mit [AV AUX/iPod] an diesem Gerät oder mit der Taste [AV AUX] oder [iPod] an der Fernbedienung gewählt werden.

Überwachen der Eingangsquelle im Originalton (STRAIGHT DECODE-Modus)

Das von einer Quelle eingegebene Signal kann direkt ausgegeben werden, ohne dass Klangeffekte hinzugefügt werden.



STRAIGHT DECODE



STRAIGHT DECODE

1 Wählen Sie die Quelle.

2 Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Quelle.

3 Betätigen Sie [STRAIGHT DECODE].

Wenn STRAIGHT DECODE-Modus aktiviert ist, wird der Hörmodus automatisch entsprechend dem Eingangssignal gewählt. (Siehe <Eingangssignale und entsprechende Hörmodi> → [52].)

Die Anzeige „STRAIGHT“ leuchtet auf.



Beenden der Stummschaltung

Betätigen Sie [STRAIGHT DECODE].

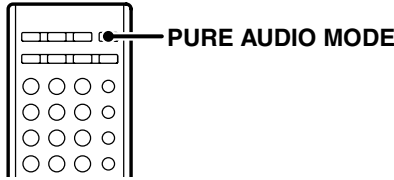
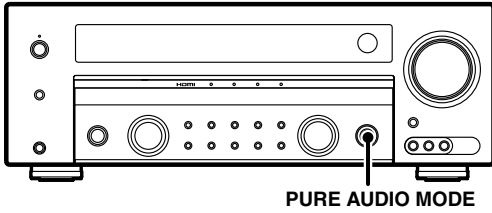
STRAIGHT DECODE wird auch aufgehoben, wenn [LISTEN MODE] bedient wird.



- Wenn der Eingangsmodus „6ch Input“ ist, schaltet der Hörmodus nicht um. (<Auswählen des Eingangsmodus> → [44].)
- Wenn das Eingangssignal eine Anzahl von Kanälen größer ist als die Anzahl der verwendeten Lautsprecher, werden die Signale automatisch entsprechend den verfügbaren Lautsprechern verteilt.

Hören von Musik im PURE AUDIO MODE

PURE AUDIO MODE schaltet das Display und die analoge Videoschaltung (ausgenommen HDMI) aus, um jegliche Einwirkungen auf die Audioschaltungen auszuschließen. Dieser Modus ermöglicht es dadurch, Audio mit höherer Qualität und höherer Klangtreue zum Originalton zu genießen.



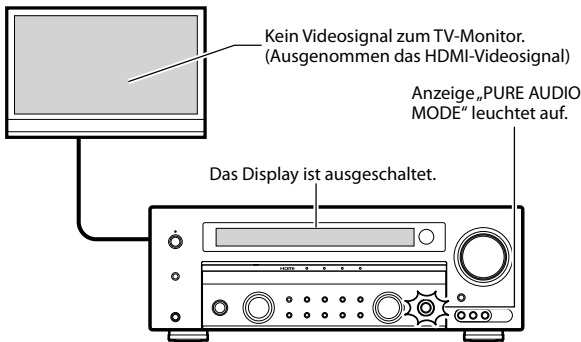
- Wenn der Eingangsmodus „6ch Input“ ist, schaltet der Hörmodus nicht um. (<Auswählen des Eingangsmodus> → [44](#))
- Anderes Video als HDMI-Eingabevideo kann nicht überwacht werden, wenn PURE AUDIO MODE gewählt ist.
- Nur KRF-V9300D
Das Video vom Signaleingang VIDEO, S-VIDEO oder COMPONENT VIDEO kann nicht überwacht werden, auch wenn es für den HDMI-Ausgang konvertiert wird.

Wiedergabe von Musik oder Spielfilmen

- 1 Wählen Sie die zu hören gewünschte Musikquelle.**
- 2 Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Quelle.**
- 3 Drücken Sie [PURE AUDIO MODE].**

Wenn PURE AUDIO MODE aktiviert ist, wird der Hörmodus automatisch entsprechend dem Eingangssignal gewählt. (Siehe <Eingangssignale und entsprechende Hörmodi> → [52](#).)

Die Anzeige „PURE AUDIO MODE“ leuchtet auf, das Display wird ausgeschaltet, und kein Videosignal wird zum TV-Monitor ausgegeben.



Beenden der Stummschaltung

Drücken Sie [PURE AUDIO MODE].

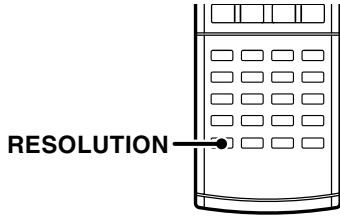
PURE AUDIO MODE wird auch aufgehoben, wenn die Taste [LISTEN MODE] oder [STRAIGHT DECODE] betätigt wird.

KRF-V9300D

Umschalten der Videoauflösung

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Zum Auswählen der Auflösung des HDMI-Videoausgangs als Ergebnis der Umwandlung eines analogen Videosignals drücken.



1 Drücken Sie [RESOLUTION], um die Auflösung auszuwählen.

Mit jedem Tastendruck wechselt die Einstellung folgendermaßen:

Display	Einstellung
„RES Auto“	Die Auflösung wird automatisch entsprechend dem angeschlossenen Fernsehmonitor eingestellt.
„RES 1080p“	1920 x 1080p
„RES 720p“	1280 x 720p
„RES 1080i“	1920 x 1080i
„RES 480p/576p“	720 x 480p, 720 x 576p

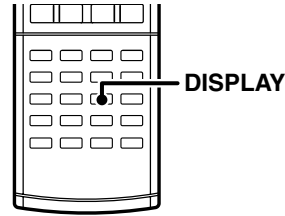


- Die verfügbare Auflösung ist je nach dem angeschlossenen Fernsehmonitor unterschiedlich.

Prüfen des HDMI-Audiosignals, das von der angeschlossenen Komponente ausgegeben wird

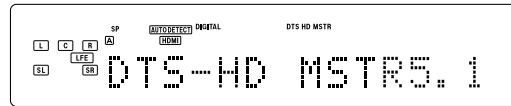
- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Der Typ und die Anzahl der Kanäle des am HDMI-Eingang eingespeisten Audiosignals kann geprüft werden.



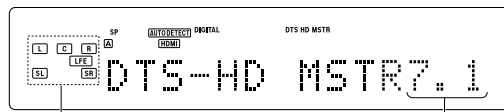
1 Drücken Sie [DISPLAY].

Der Typ und die Anzahl der Kanäle des HDMI-Eingangssignals werden einige Sekunden lang angezeigt. Beispiel: Anzeige mit DTS-HD Master Audio 5.1-Kanal-Eingang



- Es gibt bestimmte Videoinhalte, die mehr Audiosignale aufgezeichnet haben als auf der Eingangskanalanzeige dieses Geräts gezeigt werden. Das liegt daran, dass im Aufnahmestudio das Audio manchmal mit einer anderen Lautsprecherkonfiguration als der Standard-Lautsprecherkonfiguration produziert wird. In diesem Fall zeigt die Eingangskanalanzeige nur die Kanäle, die gleich wie die Standardlautsprecherkonfiguration sind, und das Display zeigt die Gesamtzahl der in den Videoinhalten aufgenommenen Kanäle.

Beispiel: Die Gesamtzahl der Kanäle beträgt 7.1ch, und die Eingangskanalanzeige zeigt 5.1ch



Eingangskanalanzeige

Gesamtzahl der Kanäle

- EvenAuch in dem obigen Fall wird die optimale Wiedergabe entsprechend dem Lautsprecher-Setup ausgeführt (Lautsprecher-Neubelegungsfunktion).

iPod-Steuerung

Wenn ein iPod an den iPod-Anschluss dieses Geräts über PNC-iP120 (optional) angeschlossen ist, kann der iPod von diesem Gerät aus gesteuert werden.

Vorbereitungen

- Nur video-kompatibler iPod
Stellen Sie „TV-Ausgang“ am iPod auf „Ein“.
Stellen Sie „TV-Signal“ am iPod auf „PAL“.
- Unter Verwendung des PNC-iP120 (optionales) verbinden Sie den iPod mit dem iPod-Anschluss an der Rückseite dieses Geräts.
Schalten Sie dieses Gerät immer aus (Bereitschaftsmodus), bevor Sie den Anschluss vornehmen.
- Schalten Sie dieses Gerät ein.

Nach dem Wählen des Tracks drücken Sie [ENTER] oder [▶/||] zum Starten der Wiedergabe.

Zum Wählen eines Menüs in einer anderen Kategorie (nur video-kompatibler iPod)

Drücken Sie [MUSIC] oder [VIDEO] auf der Fernbedienungseinheit.

Zum Zurückschalten auf eine höhere Ebene in der Hierarchie.

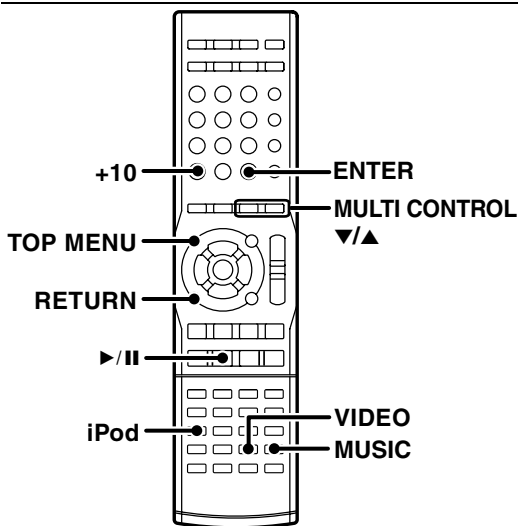
Drücken Sie [RETURN] auf der Fernbedienungseinheit.



- Durch Drücken der Taste [▶/||] nach dem Auswählen einer Playlist, eines Albums, eines Interpreten oder eines Genres usw. werden alle Tracks im gewählten Gegenstand abgespielt.
- Für die geeigneten iPod-Modelle siehe <Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle> → [7].
- „No Data“ erscheint, wenn keine Daten im gewählten Menügegenstand sind.
- Während der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, kann der iPod von diesem Gerät oder der mitgelieferten Fernbedienung gesteuert werden. Wenn der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, kann es nicht zur Steuerung seiner Funktionen verwendet werden.
- Die Gegenstände im Menü und ihre Reihenfolge können sich je nach dem iPod-Modell unterscheiden.

Verwendung der Menüs

Wiedergabe von Musik oder Spielfilmen



1 Drücken Sie [iPod], um die Eingangsquelle auf iPod zu stellen.

2 Drücken Sie [TOP MENU], um den Menü-Modus aufzurufen.

Wenn der verwendete iPod nicht kompatibel ist, gehen Sie jetzt zu Schritt 5 weiter.

3 Nur video-kompatibler iPod
Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen der Menü-Kategorie („VIDEO“ oder „MUSIC“).

VIDEO

4 Drücken Sie [ENTER].

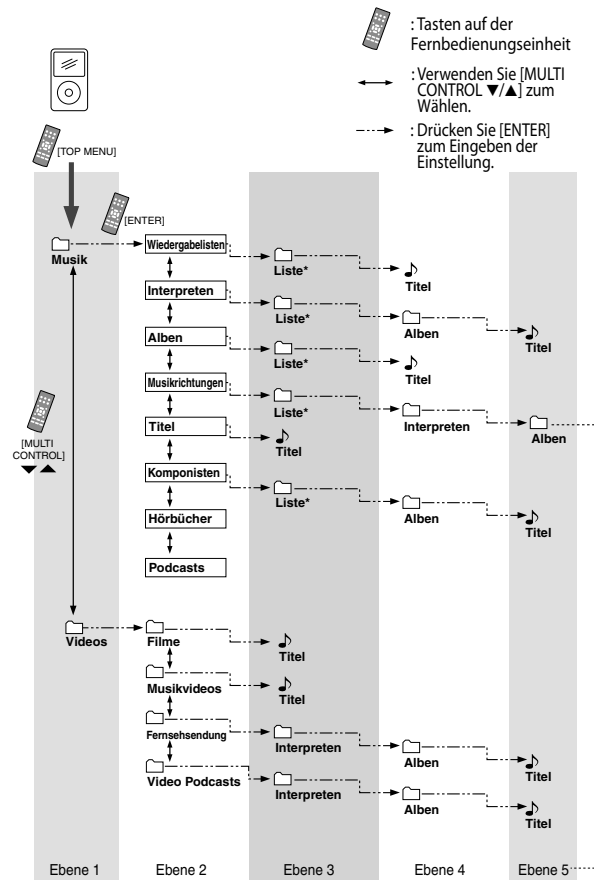
5 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen eines Gegenstands.

6 Drücken Sie [ENTER].

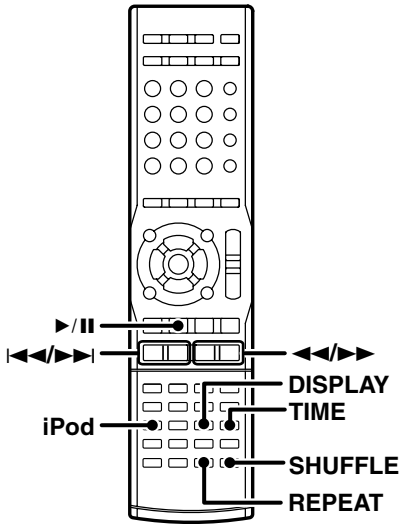
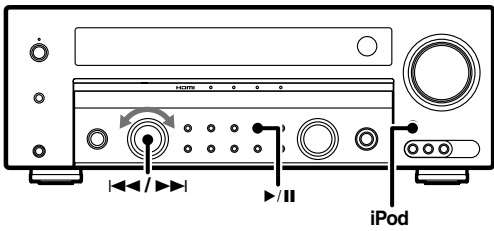
7 Wiederholen Sie Schritt 5 und 6, bis Sie den abzuspielen gewünschten Track (die Datei) erreichen.

Wenn ein Menü in Ebene 3 oder niedriger eine große Anzahl von Menügegenständen hat, wird es durch Drücken der Taste [+10] möglich, 10 Gegenstände auf einmal zu überspringen.

Menübeispiel



* Liste : Liste gewählter Gegenstände



Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus folgendermaßen:

Display	Modus
„Repeat One“	Einzelnen Track (Datei) wiederholen
„Repeat All“	Alle Tracks (Dateien) wiederholen
„Repeat Off“	Wiederholte Wiedergabe wird aufgehoben.

Zufallswiedergabe

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Drücken Sie [SHUFFLE].

Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus folgendermaßen:

Display	Modus
„Shuffle Track“	Zum Abspielen von Tracks (Dateien) in zufälliger Reihenfolge.
„Shuffle Album“	Zum Abspielen von Alben in zufälliger Reihenfolge.
„Shuffle Off“	Deaktiviert die Zufallswiedergabe.

Umschalten der Anzeige

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Die angezeigte Textinformation kann wie folgt umgeschaltet werden.

Drücken Sie [DISPLAY] während Wiedergabe oder Pause.

Mit jedem Tastendruck wird die Information wie folgt umgeschaltet:

Informationen
Trackname (Dateiname)
Albumname
Interpretenname

Die gewählte Information wird in der Anzeige weitergescrollt.



- Für die auf diesem Gerät darstellbaren Zeichen siehe <Mit diesem Gerät verwendbare iPod-Modelle> →

Umschalten der Zeitinformation

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Die angezeigte Zeitinformation kann wie folgt umgeschaltet werden.

Drücken Sie [TIME] während Wiedergabe oder Pause.

Mit jedem Tastendruck wird die Information wie folgt umgeschaltet:

Informationen
Dateinummer und verfllossene Zeit der aktuellen Datei
Dateinummer und Restzeit der aktuellen Datei
Dateinummer der aktuellen Datei / Gesamt-Dateinummer des gewählten Gegenstands

Wiedergabe und Pause

Drücken Sie [▶/II].

Durch Drücken von [▶/II] während der Wiedergabe wird auf Pause geschaltet. Durch erneutes Drücken wird die Pause aufgehoben.

Der Name der momentan spielenden Datei erscheint.

Datei überspringen

Drücken Sie [⏮] oder [⏭].

Wenn [⏮] während der Wiedergabe gedrückt wird, beginnt die Wiedergabe der Datei vom Anfang an.

Vor- und Zurückspulen

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Drücken Sie [⏮] oder [⏭].

Halten Sie die Taste gedrückt, bis der gewünschte Punkt erreicht ist. Die Wiedergabe beginnt, wenn die Taste losgelassen wird.

Die in <Umschalten der Zeitinformation> gewählte Information wird angezeigt.

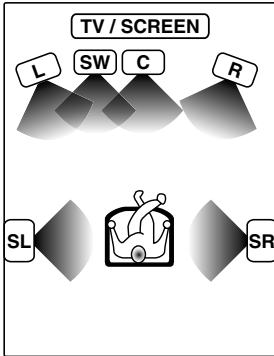
Wiederholte Wiedergabe

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

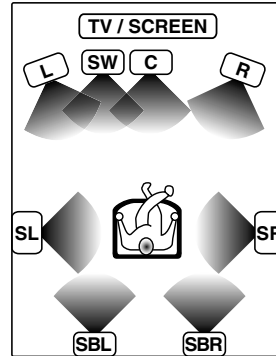
Drücken Sie [REPEAT].

Die Hören-Modi dieses Geräts erlauben es Ihnen, verschiedene Surroundeffekte mit verschiedener Videosoftware zu hören. Um Surround-Audio in bestem Zustand zu hören, ist es erforderlich, die Lautsprecher vorher einzurichten.

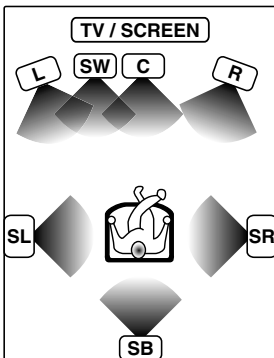
5.1-Kanal-Surroundklangsystem



7.1-Kanal-Surroundklangsystem



6.1-Kanal-Surroundklangsystem



- L: Vorderer linker Lautsprecher
- SW: Tiefsttonlautsprecher
- C: Mittlerer Lautsprecher
- R: Vorderer rechter Lautsprecher
- SL: Linker Surround-Lautsprecher
- SR: Rechter Surround-Lautsprecher
- SB: Surround-Back-Lautsprecher
- SBL: Surround-Back-Links-Lautsprecher
- SBR: Surround-Back-Rechts-Lautsprecher

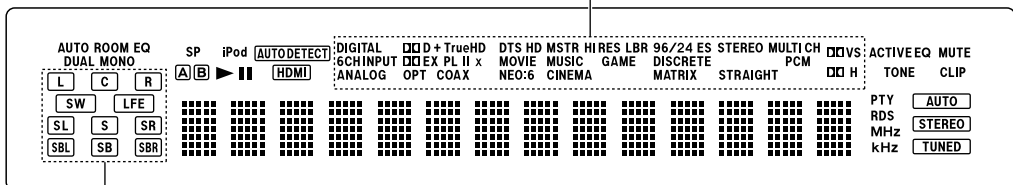
Surround-Effekte

Über die Anzeigen

Hörmodus/Eingangssignalformat-Anzeigen

Die Anzeige für den gewählten Hörmodus leuchtet auf.

Die Anzeige „DIGITAL“ leuchtet auch auf, wenn der Eingang ein digitales Signal ist.



Eingangskanalanzeigen

Diese Anzeigen zeigen die mit der spielenden Musik und dem Video verwendeten Eingangskanäle.

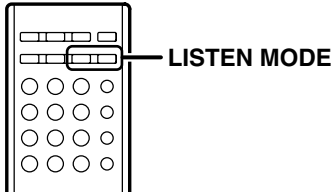
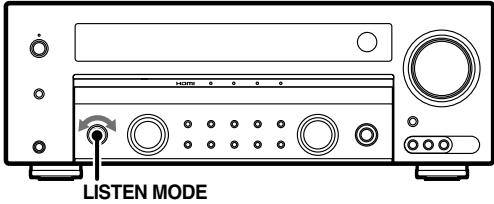
- Diese Anzeigen zeigen nicht die im aktuellen Hören-Modus gewählten Kanäle.

Die „LFE“-Anzeige leuchtet auf, wenn das LFE-Kanalsignal eingespeist wird. Der LFE-Pegel kann eingestellt werden. (Siehe <LFE (Niederfrequenz-Effekt)-Pegel – „LFE Level“ –> → 39.)

Die „S“-Anzeige leuchtet auf, wenn das Surround-Signal aus einem einzelnen Kanal besteht.

Surroundwiedergabe mit dem Hören-Modus

Wählen Sie den Hörmodus entsprechend der laufenden Wiedergabequelle.



Vorbereitungen

- Schalten Sie die zu verwendenden Komponenten ein.
- Führen Sie die Schritte unter <Lautsprecher-Setup>.
- Wählen Sie die wiederzugeben gewünschte Quelle mit Surroundklang.
- Auswählen des Eingangsmodus → [44](#).
(Wenn der Eingangsmodus auf „Full Auto“ oder „Signal Auto“ gestellt ist (d.h. wenn die „AUTO DETECT“-Anzeige leuchtet), wird der zum Eingangssignal passende Signaltyp und das Lautsprecher-Setup automatisch gewählt. Rauschen kann produziert werden, wenn eine DTS-Quelle durch Auswahl des analogen Eingangs abgespielt wird.)

1 Starten Sie die Wiedergabe der ausgewählten Quelle.

2 Verwenden Sie [LISTEN MODE], um in den Hörmodus zu schalten.

Bei jedem Tastendruck wird der Hören-Modus umgeschaltet.

Für Typen von Hörmodi siehe <Eingangssignale und entsprechende Hörmodi> → [52](#).

Eingangssignale und entsprechende Hörmodi

Dolby Digital, Dolby Digital EX, Dolby Digital Plus und Dolby TrueHD Quelle

Angeschlossene Audioeingangsbuchse	HDMI, OPTICAL, COAXIAL			HDMI								
	Dolby Digital / Dolby Digital EX			Dolby Digital Plus				Dolby TrueHD (96 kHz und niedriger)				Dolby TrueHD (176,4kHz/ 192kHz)
	*/2	2ch	Andere	*/2	*/3 */4	2ch	Andere	*/2	*/3 */4	2ch	Andere	
Dolby Digital	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>									
Dolby Digital + Pro Logic IIx Movie*1	<input type="radio"/>											
Dolby Digital + Pro Logic IIx Music*3	<input type="radio"/>											
Dolby Digital EX*3	<input type="radio"/>											
Dolby Digital Plus				<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					
Dolby Digital Plus + Pro Logic IIx Movie*1				<input type="radio"/>								
Dolby Digital Plus + Pro Logic IIx Music*3				<input type="radio"/>								
Dolby Digital Plus + Dolby EX*3				<input type="radio"/>								
Dolby TrueHD								<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Dolby TrueHD + Pro Logic IIx Movie*1								<input type="radio"/>				
Dolby TrueHD + Pro Logic IIx Music*3								<input type="radio"/>				
Dolby TrueHD + Dolby EX*3								<input type="radio"/>				
Pro Logic IIx Movie/ Pro Logic II Movie*2		<input type="radio"/>				<input type="radio"/>				<input type="radio"/>		
Pro Logic IIx Music/ Pro Logic II Music*2		<input type="radio"/>				<input type="radio"/>				<input type="radio"/>		
Pro Logic IIx Game/ Pro Logic II Game*2		<input type="radio"/>				<input type="radio"/>				<input type="radio"/>		
Pro Logic		<input type="radio"/>				<input type="radio"/>				<input type="radio"/>		
Stereo	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*1 Kann nur gewählt werden, wenn sowohl der hintere linke als auch rechte Surroundlautsprecher angeschlossen ist (7.1-Kanäle).

*2 Pro Logic II wird gewählt, wenn keine hinteren Surround-Lautsprecher angeschlossen sind.

*3 Kann gewählt werden, wenn einer oder mehrere hintere Surroundlautsprecher angeschlossen sind.

- Bestimmte Hörmodi können nicht gewählt werden, je nach dem Eingangssignaltyp und dem Lautsprecher-Setup.
- Wenn der Surroundeffekt nicht erhalten werden kann oder der gewünschte Hören-Modus nicht gewählt werden kann, prüfen Sie die folgenden Setups.
 - Lautsprecher-Setup
 - Eingangsmodus-Setup
 - Audio-Setup der Player-Komponente
- Wenn ein Digitalsignal mit einer Anzahl von Kanälen, die das aktuelle Lautsprecher-Setup überschreitet, eingegeben wird, wird das Eingabesignal automatisch entsprechend dem aktuellen Lautsprecher-Setup abgemischt.

Hinweis zur Eingabe von Signalen

„*/2“ oder „*/3“, usw., in der Tabelle unter <Eingangssignale und entsprechende Hörmodi> zeigen die im Eingangssignal codierten Kanäle an. Wenn ein codiertes Signal eingegeben wird, leuchten die Eingangskanalanzeigen im Displaypanel wie folgt auf.

*/2: L, C, R, SL, SR oder L, R, SL, SR

*/3: L, C, R, SL, SR, SB oder L, R, SL, SR, SB

*/4: L, C, R, SL, SR, SBL, SBR oder L, R, SL, SR, SBL, SBR

2ch: L, R

Andere: Dual Mono (L, R), 3/0 (L, C, R), 3/1 (L, C, R, S)

- Für die Eingangskanalanzeigen „LFE“ und „S“ siehe <Über die Anzeigen> → 50.

DTS, DTS 96/24 und DTS-ES Quelle

Angeschlossene Audioeingangsbuchse	HDMI, OPTICAL, COAXIAL								
	DTS			DTS 96/24			DTS 96/24 ES Matrix	DTS-ES Discrete	DTS-ES Matrix
	*/2	2ch	Andere	*/2	2ch	Andere	*/2	*/3	*/2
DTS	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DTS + Neo:6 ^{*3}	<input type="radio"/>								
DTS-ES Discrete ^{*3}								<input type="radio"/>	
DTS-ES Matrix ^{*3}									<input type="radio"/>
DTS 96/24				<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		
DTS 96/24 + Neo:6 ^{*3}				<input type="radio"/>					
DTS 96/24 ES Matrix ^{*3}							<input type="radio"/>		
Neo:6 Cinema		<input type="radio"/>			<input type="radio"/>				
Neo:6 Music		<input type="radio"/>			<input type="radio"/>				
Stereo	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*3 Kann gewählt werden, wenn einer oder mehrere hintere Surroundlautsprecher angeschlossen sind.

DTS-HD Master Audio, DTS-HD Hochauflösung-Audio und DTS-HD niedrige Bitrate Audio-Quelle

Angeschlossene Audioeingangsbuchse	HDMI												
	DTS-HD Master Audio (96 kHz und niedriger)				DTS-HD Master Audio (176,4kHz/192kHz)	DTS-HD High Resolution Audio				DTS-HD Low Bit Rate Audio			
	*/2	*/3 */4	2ch	Andere		*/2	*/3 */4	2ch	Andere	*/2	*/3 */4	2ch	Andere
DTS-HD Master Audio	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>								
DTS-HD Maser Audio + Neo:6 ^{*3}	<input type="radio"/>												
DTS-HD High Resolution Audio						<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>				
DTS-HD High Resolution Audio + Neo:6 ^{*3}						<input type="radio"/>							
DTS-HD Low Bit Rate										<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
DTS-HD Low Bit Rate + Neo:6 ^{*3}										<input type="radio"/>			
Neo:6 Cinema			<input type="radio"/>					<input type="radio"/>				<input type="radio"/>	
Neo:6 Music			<input type="radio"/>					<input type="radio"/>				<input type="radio"/>	
Stereo	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*3 Kann gewählt werden, wenn einer oder mehrere hintere Surroundlautsprecher angeschlossen sind.

PCM und analoge Quelle

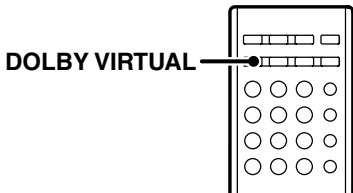
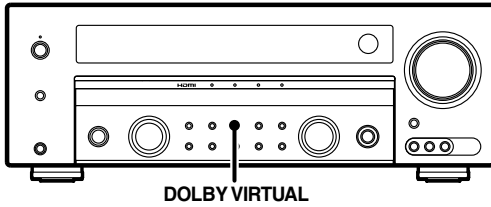
Angeschlossene Audioeingangsbuchse	HDMI		HDMI, OPTICAL, COAXIAL	HDMI	AUDIO PLAY IN
	PCM				Analog
Eingangssignal	*/2	*/3 */4	2ch		
			96 kHz und niedriger	Über 96 kHz	
Pro Logic IIx Movie/ Pro Logic II Movie*2			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Pro Logic IIx Music/ Pro Logic II Music*2			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Pro Logic IIx Game/ Pro Logic II Game*2			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Pro Logic			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Neo:6 Cinema			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Neo:6 Music			<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
PCM	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			
Stereo	<input type="radio"/> *4	<input type="radio"/> *4	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

*2 Pro Logic II wird gewählt, wenn keine hinteren Surround-Lautsprecher angeschlossen sind.

*4 Kann nicht je nach dem DVD-Audioinhalt nicht gewählt werden.

KRF-V9300D und KRF-V8300D Virtual mode

Diese Modi erlauben es Ihnen, Surroundklang zu genießen, auch wenn Sie Kopfhörer verwenden oder nur die Frontlautsprecher angeschlossen sind.



1 Drücken Sie [DOLBY VIRTUAL].

Mit jedem Tastendruck wechselt die Einstellung folgendermaßen:

Dolby Virtual Speaker-Modus (Wenn keine Kopfhörer verwendet werden)

Display	Einstellung
„Dolby VS Wide“	Bietet den virtuellen Surroundeffekt mit einer breiteren Expansion und Raumgefühl.
„Dolby VS Ref**“	Bietet den virtuellen Surroundeffekt. Dies ist die Standardeinstellung.
„Dolby VS Off“	Stellt den Dolby Virtual Speaker-Modus auf aus.

* Dies kann gewählt werden, wenn der Surroundlautsprecher ausgeschaltet ist.

Dolby Headphone-Modus (Wenn Kopfhörer verwendet werden)

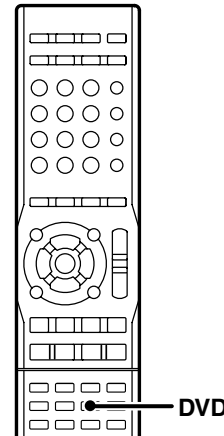
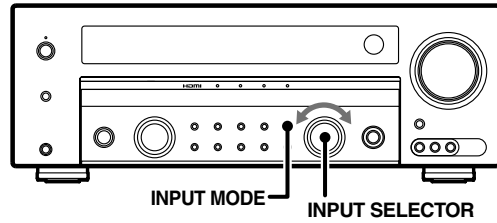
Display	Einstellung
„Dolby H On“	Stellt den Dolby Headphone-Modus auf ein. Bietet den virtuellen Surroundeffekt.
„Dolby H Off“	Stellt den Dolby Headphone-Modus auf aus.



- In den virtuellen Modi können bestimmte Hörmodi je nach dem reproduzierten Signal nicht gewählt werden.
- Die virtuellen Modi werden ausgeschaltet, wenn die Samplingfrequenz entweder 176,4 kHz oder 196 kHz ist.

DVD 6-Kanal-Analogeingang

Surround-Wiedergabe ist möglich, wenn Sie einen DVD-Player mit 6- (5.1-)Kanal-Ausgabe verwenden.



Vorbereitungen

- Verbinden Sie den DVD-Player mit den Buchsen [DVD/6CH IN] an diesem Gerät.
- Schalten Sie die zu verwendenden Komponenten ein.

1 Stellen Sie die Eingangsquelle auf „DVD“.

2 Drücken Sie [INPUT MODE], und wählen Sie den Eingangsmodus „DVD (6ch IN)“.

3 Spielen Sie die DVD ab.



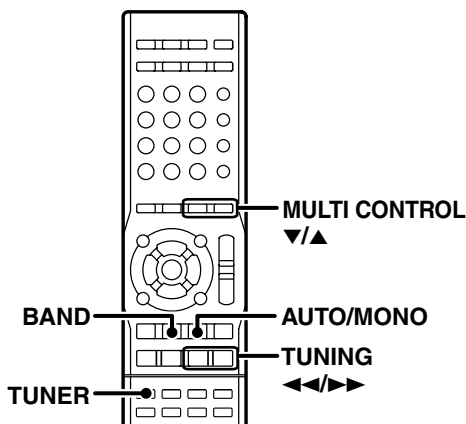
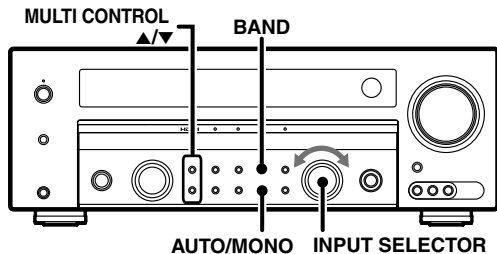
- Es ist nicht möglich, den Lautstärkepegel oder den Klangeffekt der Kanäle einzeln einzustellen, wenn sich dieses Gerät im 6CH INPUT-Modus befindet. ([EASY SETUP] (KRF-V7300D), [SETUP], [SOUND], [LISTEN MODE], [ACTIVE EQ] und [TONE] sind nicht wirksam.) Stellen Sie die Ausgangspegel mit den Reglern am DVD-Player ein. Siehe Bedienungsanleitung des DVD-Players für detaillierte Bedienungsanweisungen.
- DVD 6-Kanal-Wiedergabe ist nicht verfügbar, wenn „DVD A/V“ im HDMI-Eingang-Setup gewählt ist. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ -> → [40].)

Abstimmten eines Radiosenders

Dieses Gerät kann bis zu 40 Sender speichern und auf Tastendruck abrufen.

Radiosender lassen sich in RDS-Sender (Sender mit Radiodaten-System) und Sender ohne RDS einteilen. Wenn Sie RDS-Sender hören oder speichern möchten, schlagen Sie bitte unter <Das Radiodaten-System (Radio Data System)> nach.

Achten Sie darauf, Antennen zum Empfang von Rundfunksendungen anzuschließen. (Siehe <Anschließen von Antennen> → 28.)



Radioempfang

1 Stellen Sie die Eingangsquelle auf TUNER.

2 Betätigen Sie [BAND] zum Auswählen des Sendefrequenzbereichs.

Mit jedem Tastendruck wechselt der Sendefrequenzbereich folgendermaßen:

- ① FM (UKW)
- ② AM (MW)



3 Betätigen Sie [AUTO/MONO] zum Auswählen des Abstimmverfahrens.

Mit jedem Tastendruck wechselt die Sendereinstellung folgendermaßen:

Einstellung	Vorgehen	Anzeige
Automatische Sendersuche	Der nächste Sender wird automatisch eingestellt.	„AUTO“ leuchtet
Manuelle Sendersuche	Wählen Sie einen Sender manuell aus.	„AUTO“ leuchtet nicht



Normalerweise sollten Sie „AUTO“ (automatische Einstellung) wählen. Wenn das Radiosignal schwach ist und es starke Interferenzen gibt, schalten Sie um zur manuellen Einstellung. (Bei der manuellen Einstellung werden Stereosendungen monaural empfangen.)

4 Betätigen Sie [TUNING <</>>] zum Wählen des Senders.

„TUNED“ leuchtet beim Empfang einer Sendung auf.

„STEREO“ leuchtet beim Empfang einer Stereosendung auf.



- [MULTI CONTROL ▼/▲] kann auch zum Auswählen eines Senders verwendet werden.

Das Radiodaten-System (Radio Data System)

RDS ist ein Sendesystem, bei dem FM-Sender zusammen mit dem eigentlichen Sendesignal weitere nützliche Informationen übertragen (in Form digitaler Sendedaten). Tuner und Receiver, die auf RDS-Empfang ausgelegt sind, können diese Informationen aus dem normalen Sendesignal extrahieren und für eine Reihe von Zusatzfunktionen nutzen. Zum Beispiel kann der Name des Radiosenders automatisch angezeigt werden.

Bevor Sie eine RDS-Funktion nutzen können, müssen Sie die RDS-Speicherautomatikfunktion ausführen. Schlagen Sie dazu unter <RDS-Speicherautomatik> → 57 nach.

RDS-Funktionen:

RDS-Speicherautomatik (RDS AUTO MEMORY)

Das Gerät findet und speichert automatisch bis zu 40 RDS-Sender.

Wenn das Gerät weniger als 40 RDS-Sender findet, die es speichern kann, werden die restlichen Speicherplätze mit normalen FM-Sendern belegt.

PS-Namensanzeige (ProgrammDienst)

Das Gerät zeigt automatisch den Sendernamen an, der von dem RDS-Sender ausgestrahlt wird.

PTY-Kennungssuche (Programmtyp)

Das Gerät stellt automatisch einen Sender ein, der gerade eine Sendung des angegebenen Programmtyps (Genres) ausstrahlt.

RT-Funktion (Radiotext)

Wenn Sie die Taste [DISPLAY] drücken, zeigt das Gerät den Radiotext an, der von manchen RDS-Sendern ausgestrahlt wird. Wenn der Sender keinen Radiotext ausstrahlt, wird „No RT“ oder „RT ----“ angezeigt.

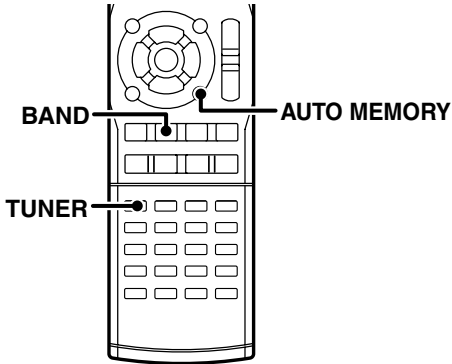
Die Anzeige „RDS“ leuchtet, wenn das Gerät eine RDS-Sendung (also ein RDS-Signal) empfängt.



- Je nach Land und Region stehen unterschiedliche RDS-Funktionen zur Verfügung, oder die RDS-Funktionen haben andere Bezeichnungen.

RDS-Speicherautomatik

Bei dieser Funktion speichert das Gerät automatisch bis zu 40 RDS-Sender. Wenn Sie die PTY-Funktion nutzen wollen, müssen Sie die RDS-Sender zuvor mit der RDS-Speicherautomatik (RDS AUTO MEMORY) im Gerät speichern.



- 1 Drücken Sie [TUNER] zum Wählen des Tuners.**
- 2 Drücken Sie [BAND], um den Frequenzbereich auf „FM“ einzustellen.**
- 3 Drücken Sie [AUTO MEMORY] zum Starten des Auto-Speichers.**

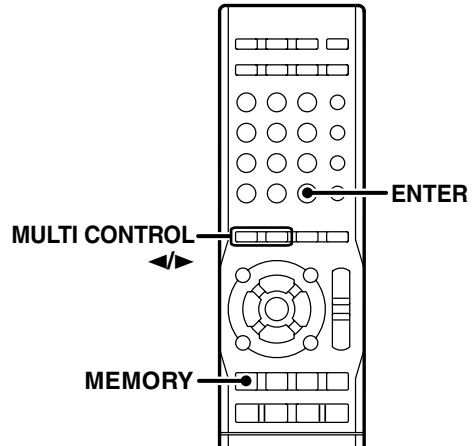
Auto Memory

Innerhalb von wenigen Minuten werden nun bis zu 40 RDS-Sender gespeichert, und zwar in der Reihenfolge der Sendekanäle, beginnend mit Kanal „01“.

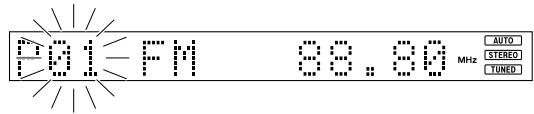
Sender, die bereits im Gerät gespeichert sind, werden unter Umständen durch RDS-Sender ersetzt. (Das heißt, wenn die RDS-Speicherautomatik (RDS AUTO MEMORY) 15 RDS-Sender findet, werden die Sender, die bis dahin unter den Speichernummern 01 bis 15 gespeichert waren, durch diese RDS-Sender ersetzt.)

Manuelles Speichern von Radiosendern

Die RDS-Speicherautomatik weist RDS-Sendern Speichernummern zu, beginnend mit Speichernummer „1“. Speichern Sie Sender mit der RDS-Speicherautomatik daher unbedingt, bevor Sie, wie im folgenden beschrieben, MW- und andere UKW oder RDS-Sender von Hand speichern. Siehe <RDS-Speicherautomatik>.



- 1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern wollen.**
- 2 Betätigen Sie [MEMORY], während der Sender empfangen wird.**



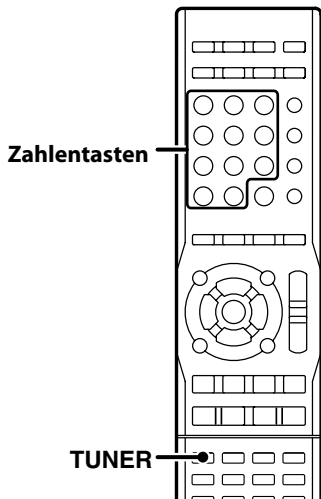
Fahren Sie innerhalb von 20 Sekunden mit Schritt 3 fort. Wenn mehr als 20 Sekunden vergehen, drücken Sie nochmals [MEMORY].)

- 3 Betätigen Sie [MULTI CONTROL <|>] zum Wählen einer der Speichernummern (1 – 40).**
- 4 Drücken Sie [ENTER] zum Bestätigen der Einstellung.**

Wiederholen Sie Schritt 1 bis 4, um so viele Sender zu speichern, wie Sie möchten.

Wenn Sie einen Sender unter einer bereits belegten Speichernummer speichern, wird der ursprüngliche Sender durch den neuen ersetzt.

Einstellen gespeicherter Radiosender



1 Drücken Sie [TUNER] zum Auswählen des Tuners als Eingangsquelle.

2 Geben Sie die Speichernummer des Senders ein, den Sie hören möchten (bis zur Speichernummer „40“).

Drücken Sie die Zahlentasten in folgender Reihenfolge:

Für Speicher Nr. 15: [+10] und [5]

Für Speicher Nr. 20: [+10], [+10] und [0]

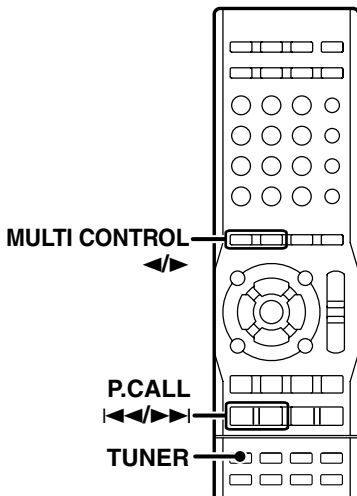


Festsendernummer



- Wenn Sie beim Eingeben einer zweistelligen Zahl einen Fehler machen, drücken Sie so oft [+10], bis wieder die ursprüngliche Anzeige erscheint, und geben Sie dann die richtige Speichernummer ein.

Einstellen gespeicherter Sender der Reihe nach (P.CALL)



1 Drücken Sie [TUNER] zum Auswählen des Tuners als Eingangsquelle.

2 Wählen Sie mit [P.CALL] den gewünschten Sender aus.

Mit jedem Tastendruck wechselt das Gerät zum nächsten gespeicherten Sender.

Wenn Sie [P.CALL] gedrückt halten, wechselt das Gerät in Intervallen von 0,5 Sekunden der Reihe nach durch die gespeicherten Sender.

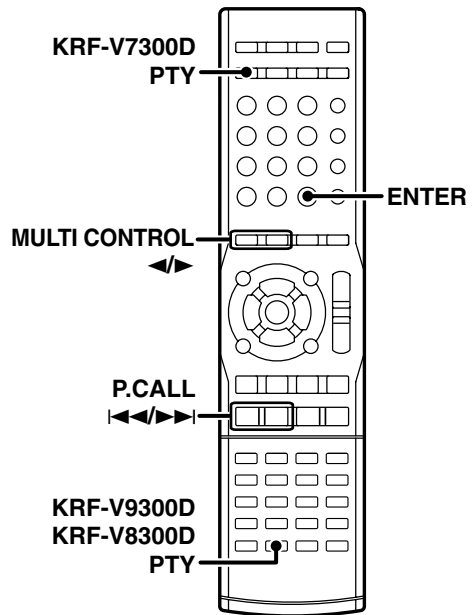


- [MULTI CONTROL] kann auch zum Auswählen des Festsenders verwendet werden.

Einstellen eines Senders nach Programmtyp (PTY-Suche)

Bei dieser Funktion sucht der Tuner automatisch nach Sendern, die gerade den Typ von Sendung (Genre) ausstrahlen, den Sie hören wollen.

Unter bestimmten Empfangsbedingungen kann die Suche über 1 Minute dauern.



Vorbereitungen

- Speichern Sie mit der RDS-Speicherautomatik Sender im Gerät.
- Stellen Sie als Sendefrequenzbereich UKW ein.
- Stellen Sie einen RDS-Sender ein.

1 Drücken Sie [PTY], um die PTY-Funktion einzuschalten.



Wenn das Gerät eine RDS-Sendung empfängt, wird der Programmtyp im Display angezeigt. Wenn der Sender keine PTY-Daten ausstrahlt oder es sich nicht um einen RDS-Sender handelt, wird „None“ angezeigt.

2 Wählen Sie, solange die Anzeige „PTY“ leuchtet, mit [P.CALL ◀▶] den gewünschten Programmtyp aus.

Programmtyp	Display	Programmtyp	Display
Pop-Musik	„Pop M“	Wetter	„Weather“
Rock-Musik	„Rock M“	Finanzberichte	„Finance“
Schlager usw.	„Easy M“	Kinderprogramme	„Children“
Leichte klassische Musik	„Light M“	Magazinsendungen	„Social“
Ernste klassische Musik	„Classics“	Religion	„Religion“
Sonstige Musik	„Other M“	Hörer-Telefon	„Phone In“
Nachrichten	„News“	Reiseinformationen	„Travel“
Aktuelles Zeitgeschehen	„Affairs“	Freizeitprogramm	„Leisure“
Informationen	„Info“	Jazz	„Jazz“
Sportsendungen	„Sport“	Country-Musik	„Country“
Erziehung	„Educate“	Volksmusik	„Nation M“
Hörspiele	„Drama“	Oldies	„Oldies“
Kultursendungen	„Culture“	Folk-Musik	„Folk M“
Wissenschaft	„Science“	Dokumentarsendungen	„Document“
Nicht-Musik-Sendungen	„Varied“		

3 Starten Sie mit [ENTER] die Suche.

Beispiel: Suchen nach einer Sendung mit Rock-Musik.

Anzeige im Display während der Suche.



Anzeige bei Empfang eines Senders.



Solange „PTY“ blinkt, ist kein Ton zu hören.

Wenn keine Sendung des gewünschten Typs zu finden ist, erscheint „No Program“ im Display. Nach einigen Sekunden erscheint im Display dann wieder die ursprüngliche Anzeige.

So wählen Sie einen anderen Programmtyp

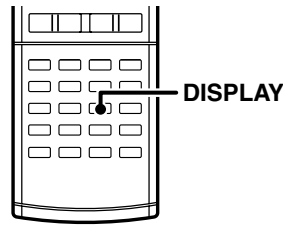
Gehen Sie wie in Schritt 1, 2 und 3 erläutert vor.



- [MULTI CONTROL ◀▶] kann auch zum Auswählen eines Senders verwendet werden.

Verwendung der Taste DISPLAY

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.



Mit der [DISPLAY] wechseln Sie die Anzeige im Display.

Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige folgendermaßen:

- ① PS-Namensanzeige (Programmdienst)
- ② RT-Anzeige (Radiotext)
- ③ Frequenzanzeige

① PS-Namensanzeige (Programmdienst):

Der Sendername wird automatisch angezeigt, wenn das Gerät eine RDS-Sendung empfängt.

Werden keine PS-Daten ausgestrahlt, so wird „No PS“ angezeigt.



② RT-Anzeige (Radiotext):

Radiotext, der parallel zu einer RDS-Sendung ausgestrahlt wird, läuft im Display durch. Wenn der gerade eingestellte Sender keinen Radiotext ausstrahlt, wird „No RT“ oder „RT---“ angezeigt.



③ Frequenzanzeige:

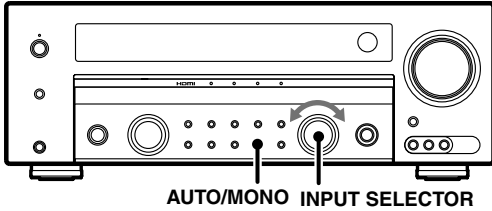
Die Sendefrequenz des gerade eingestellten Senders wird angezeigt.



Aufnahmemodus-Einstellung bei Aufnahme digitaler Audioquellen

• Die Bedienung ist nur vom Hauptgerät dieser Einheit möglich.

Bei Aufnahme einer Mehrkanal-Digitalaudioquelle sollte der Aufnahmemodus richtig eingestellt werden, um den Digitaleingang in 2-Kanal-Analogausgang umzuwandeln. Normalerweise verwenden Sie den Modus „A-REC“ (Auto-Aufnahme). Bei manchen Discs entstehen aber Tonaussetzer. Der Modus „M-REC“ (manuelle Aufnahme) sollte mit solchen Discs verwendet werden.



1 Wählen Sie mit [INPUT SELECTOR] die aufzunehmende digitale Videoquelle aus.

Die digitale Eingangsquelle bezieht sich auf die an den digitalen Eingangsanschlüssen an der Rückseite eingegebene Quelle (optisch und koaxial). Die Eingabe am Anschluss CD (ASSIGNABLE) folgt dem Setup für die Eingangsbelegung. (Siehe <Eingangsbelegung – „Assignment“> → [39](#).)

2 Schalten Sie den MD-Recorder oder das Kassettendeck in den Aufnahmemodus.

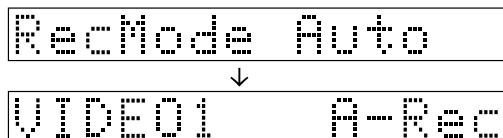
3 Halten Sie [AUTO/MONO] länger als 2 Sekunden lang gedrückt, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.

Aufnahmemodus	Display	Vorgehen
Aufnahmemodus ausgeschaltet	„RecMode Off“	Der Aufnahmemodus für digitale Eingangssignale ist ausgeschaltet.
Auto-Aufnahmemodus	„RecMode Auto“	Die digitalen Eingangssignale (DTS, Dolby Digital oder PCM) werden automatisch erkannt und in Stereosignale konvertiert, die aufgenommen werden können.
Manueller Aufnahmemodus	„RecMode Manual“	Der digitale Eingangssignaltyp, der zum Zeitpunkt der Moduswahl gilt, wird beibehalten, und das Signal wird in Stereosignale umgewandelt. Aber sobald das digitale Signal in eine andere Signalart umgewandelt wurde, wird kein Signal mehr ausgegeben.

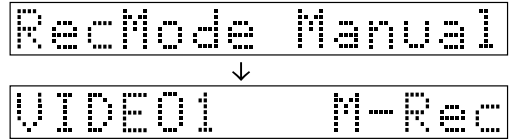
Wenn der „A-REC“-Modus ausgewählt ist, wird das digitale Eingangssignal in Stereosignale umgewandelt, selbst wenn das digitale Signal verändert wurde.

Wenn der digitale Modus während einer Aufnahme im „A-REC“-Modus wechselt, setzt der Ton der Audioeingangsquelle unter Umständen kurz aus.

Nur „A-REC“-Modus:



Nur „M-REC“-Modus:



4 Starten Sie die Wiedergabe, und starten Sie dann die Aufnahme.

Wenn die Tonerzeugung aufgrund des Wechsels der Eingangssignale usw. plötzlich stoppt, drücken Sie [AUTO/MONO].



- Der Aufnahmemodus kann nicht eingestellt werden, wenn HDMI aktiviert ist. (Siehe <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“> → [40](#).)

Aufnehmen von Audiosignalen (analoge Quellen)

1 Wählen Sie mit [INPUT SELECTOR] die aufzunehmende Signalquelle (nicht „MD/TAPE“) aus.

2 Schalten Sie den MD-Recorder oder das Kassettendeck in den Aufnahmemodus.

3 Starten Sie die Wiedergabe, und starten Sie dann die Aufnahme.

Aufnehmen von Videosignalen

1 Wählen Sie mit [INPUT SELECTOR] die aufzunehmende Videoquelle (nicht „VIDE01“) aus.

2 Stellen Sie an der Videorecorder-Komponente, die an VIDE01 angeschlossen ist, die Aufnahme ein.

Wählen Sie den Aufnahmemodus aus, wenn Sie von einer digitalen Eingangsquelle aufnehmen wollen. Siehe <Aufnahmemodus-Einstellung bei Aufnahme digitaler Audioquellen>.

3 Starten Sie die Wiedergabe, und starten Sie dann die Aufnahme.



- Bei einigen Arten von Videosoftware ist eine normale Aufnahme nicht möglich. Dies geht auf ein Kopierschutzsystem zurück.

Einstellung des Klangs

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Der Klangpegel kann eingestellt werden, wenn das Eingangssignal ein PCM- oder Analogsignal ist und der Hörmodus dieses Geräts auf „Stereo“ gestellt ist, während außerdem der Modus ACTIVE EQ auf „Off“ gestellt ist.

1 Drücken Sie [TONE].

2 Wählen Sie, ob der Klangpegel justiert werden soll oder nicht.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen von entweder „Tone On“ oder „Tone Off“.



Tone On

[ENTER]

Display	Einstellung
„Tone On“	Der Klangpegel kann eingestellt werden. Gehen Sie nach der Einstellung zu Schritt 3.
„Tone Off“	Der Klangpegel wurde nicht eingestellt.

3 Stellen Sie den Pegel von „Bass“ (Niederfrequenz) ein.

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Anpassen des Pegels.



Bass +6

[ENTER]

Der Pegel wird in einem Bereich von -10 bis +10 eingestellt.

4 Justieren Sie den Pegel von „Treble“ (Hochfrequenzen).

Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Anpassen des Pegels.



Treble -10

[ENTER]

Der Pegel wird in einem Bereich von -10 bis +10 eingestellt.

Bass Boost

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Der Bass Boost kann eingestellt werden, wenn das Eingangssignal ein PCM- oder Analogsignal ist und der Hörmodus dieses Geräts auf „Stereo“ gestellt ist, während außerdem der Modus ACTIVE EQ auf „Off“ gestellt ist.

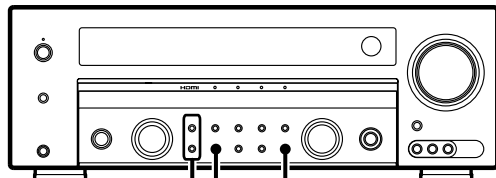
Drücken Sie [BASS BOOST].

Drücken Sie die Taste einmal. Auf diese Weise stellen Sie die maximale Baßanhebung (+10) ein.

TONE wird automatisch eingeschaltet.

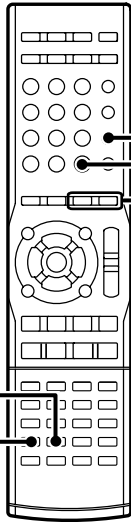
Beenden der Stummschaltung

Drücken Sie [BASS BOOST] erneut.



MULTI CONTROL ▲/▼ ACTIVE EQ

ENTER



TONE
ENTER

MULTI CONTROL
▼/▲

BASS BOOST

ACTIVE EQ

ACTIVE EQ-Modus

Der optimale akustische Feldeffekt kann entsprechend dem Zweck der Wiedergabe gewählt werden.

Drücken Sie [ACTIVE EQ].

Mit jedem Tastendruck wechselt der Modus folgendermaßen:

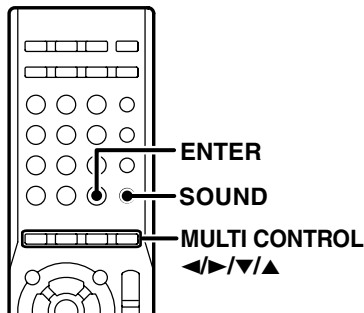
Display	Einstellung
„Active EQ Music“	Wirksam, wenn Sie Musik hören.
„Active EQ Cinema“	Wirksam, wenn Sie einen Film sehen.
„Active EQ Game“	Wirksam, wenn Sie ein Spiel spielen.
„Active EQ Off“	Die Funktion Active EQ ist ausgeschaltet.

Die Anzeige ACTIVE EQ leuchtet auf.



Einstellungen entsprechend der Wiedergabequelle

Der Ton kann nach Wunsch entsprechend der abgespielten Quelle eingestellt werden.



1 Drücken Sie [SOUND], um den Surround-einstellung-Modus aufzurufen.

2 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des einzustellenden Gegenstands.

Display	Einstellgegenstand	Bereich	
„CNTR“	Mittenlautsprecherpegel	-10 – +10dB	
„SR“	Rechter Surroundlautsprecherpegel	-10 – +10dB	
„SBR“	Surround-Back-Rechts-Lautsprecherpegel	-10 – +10dB	
„SB“	Surround-Back-Lautsprecherpegel	-10 – +10dB	*1
„SBL“	Surround-Back-Links-Lautsprecherpegel	-10 – +10dB	
„SL“	Linker Surroundlautsprecherpegel	-10 – +10dB	
„SUBW“	Subwoofer-Pegel	-10 – +10dB	
„INPUT“	Eingangspegel	-6, -3, 0	*2
„PANORAMA“	Panoramamodus	„On“, „Off“	
„Dimension“	Dimension		*3
„Center Width“	Center-Breite		
„Center Image“	Mitte-Bild		*4
„Midnight“	Mitternachtsmodus	„Auto“, „1“, „2“, „Off“	*5
„Dual Mono“	Dual-Mono-Audiowahl	„Main“, „Sub“, „Main+Sub“, „Stereo“	

*1 Die Einstellung gilt nur vorübergehend für die aktuelle Eingangswahl. Der Wert kehrt automatisch zum ursprünglich eingestellten Wert zurück, wenn das Gerät ein-/ausgeschaltet oder die Eingangswahl geändert wird.

*2 Nur Analogquelle

*3 Nur Pro Logic II Music-Modus und Pro Logic IIx Music-Modus

*4 Nur Neo: 6 Music-Modus

*5 Für „Auto“: Nur Dolby TrueHD-Quelle

3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Anpassen des gewünschten Punkts.

Für detaillierte Einstellmethode siehe Erklärung jedes Punkts.

Zum Beenden des Klangeinstellmodus

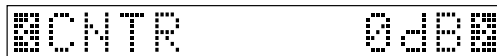
Drücken Sie [SOUND].

Lautsprecherpegel-einstellung

Der Ausgangspegel von den gewünschten Lautsprecherkanälen kann entsprechend den Eigenschaften jeder Quelle fein eingestellt werden.

Die Einstellung gilt nur vorübergehend für die aktuelle Eingangswahl. Der Wert kehrt automatisch zum ursprünglich eingestellten Wert zurück, wenn das Gerät ein-/ausgeschaltet oder die Eingangswahl geändert wird.

1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen des einzustellenden Lautsprechers („CNTR“, „SR“, „SBR“, „SB“, „SBL“, „SL“ oder „SUBW“).



2 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Anpassen des Pegels.

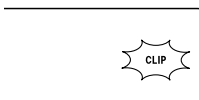


3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um den Pegel der anderen Lautsprecher einzustellen.

Eingangspegel-einstellung

● Nur Analogquelle

Wenn der Eingangspegel eines analogen Quellensignals zu hoch ist, leuchtet die CLIP-Anzeige. Stellen Sie den Eingangspegel ein.



1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „INPUT“.



2 [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Anpassen des Eingangspegels.



Panoramamodus

- Nur Pro Logic II Music-Modus und Pro Logic IIx Music-Modus

Das Akustikfeld der Frontkanäle kann bis zum Feld der Surroundkanäle erweitert werden, was es möglich macht, Klangexpansion vor dem Hörer auszuführen.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „PANORAMA“.

PANORAMA Off

- 2 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen von entweder „On“ oder „Off“.

Display	Einstellung
„PANORAMA On“	PANORAMA-Modus ist aktiviert.
„PANORAMA Off“	PANORAMA-Modus ist deaktiviert.

PANORAMA On

Dimension

- Nur Pro Logic II Music-Modus und Pro Logic IIx Music-Modus

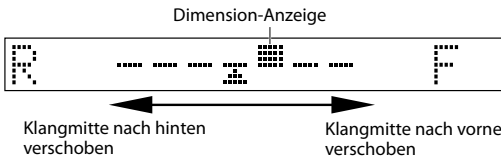
Die Mitte des Akustikfelds kann nach vorne oder hinten bewegt werden.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Dimension“.

Dimension

- 2 Drücken Sie [ENTER].

- 3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Bewegen des Akustikfelds nach vorne oder hinten.



Center-Breite

- Nur Pro Logic II Music-Modus und Pro Logic IIx Music-Modus

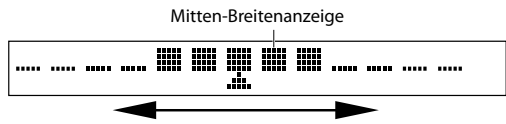
Das Mittenkanal-Audio kann zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern verteilt werden, um die Breite des Tons vor dem Hörer zu verbessern.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Center Width“.

Center Width

- 2 Drücken Sie [ENTER].

- 3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Bewegen des Akustikfelds nach links oder rechts.



Wenn die Anzeige weiter nach links und rechts ausschlägt, werden weitere Teile des Mittenkanal-Audio zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern verteilt.



- Dieses Setup steht nicht zur Verfügung, wenn das Mittenlautsprecher-Setup auf „Off“ gestellt ist.

Mitte-Bild

- Nur DTS Neo:6 Musik-Modus

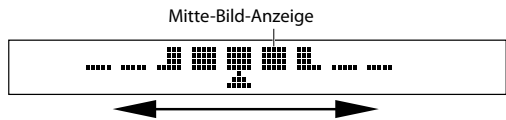
Die Ausgabe des Mitten-Lautsprechers kann eingestellt werden.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Center Image“.

Center Image

- 2 Drücken Sie [ENTER].

- 3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Einstellen der Mittenlautsprecher-Ausgabe.



Wenn die Anzeige weiter nach links und rechts ausschlägt, werden weitere Teile des Mittenkanal-Audio zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern verteilt.



- Dieses Setup steht nicht zur Verfügung, wenn das Mittenlautsprecher-Setup auf „Off“ gestellt ist.

Mitternachtsmodus

- Nur bei TrueHD-, Dolby-Digital- und DTS-Modus

Beim nächtlichen Anschauen von Filmen kann es vorkommen, dass Sie die Lautstärke nicht so laut einstellen können, wie dies normalerweise der Fall ist. Im Mitternachtsmodus wird der dynamische Bereich von vorher festgelegten lauten Soundpassagen des Dolby TrueHD-, Digital-, und DTPS-Soundtracks (z. B. Szenen mit plötzlicher Zunahme der Lautstärke) komprimiert, um den Lautstärkeunterschied zwischen Szenen mit lauten Soundpassagen und Szenen mit normalen Soundpassagen zu minimieren. Dadurch kann der gesamte Soundtrack problemlos gehört werden, auch wenn nur eine niedrige Lautstärke eingestellt ist.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Midnight“.



- 2 Drücken Sie [ENTER].

- 3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen von „Dolby TrueHD“ oder „Dolby Digital/DTS“.

Display	Einstellung
„Dolby TrueHD“	Wählen Sie dies im Dolby True HD-Modus.
„Dolby Digital/DTS“	Wählen Sie dies im Dolby-Digital- oder DTS-Modus.



- 4 Drücken Sie [ENTER].

- 5 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen des Pegels.

Display	Einstellung
„NIGHT Auto“*	Mitternachtsmodus auto
„NIGHT 1“	Mitternachtsmodus Pegel 1
„NIGHT 2“	Mitternachtsmodus Pegel 2
„NIGHT Off“	Mitternachtsmodus aus

* „NIGHT Auto“ kann nur gewählt werden, wenn „TrueHD“ in Schritt 3 gewählt wurde.



- Nicht jede Dolby Digital- oder DTS-Software unterstützt den Mitternachtsmodus.

Umschalten des Haupt- und Neben-Audios

- Nur bei Dolby-Digital- und DTS-Modus

Bei Wiedergabe einer 2-sprachigen digitalen Sendung, Multiplex-Audio-Sendung oder Dolby Digital Multiplex-Audio kann das Haupt-Audio und Neben-Audio umgeschaltet werden.

- 1 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ◀/▶] zum Wählen von „Dual Mono“.



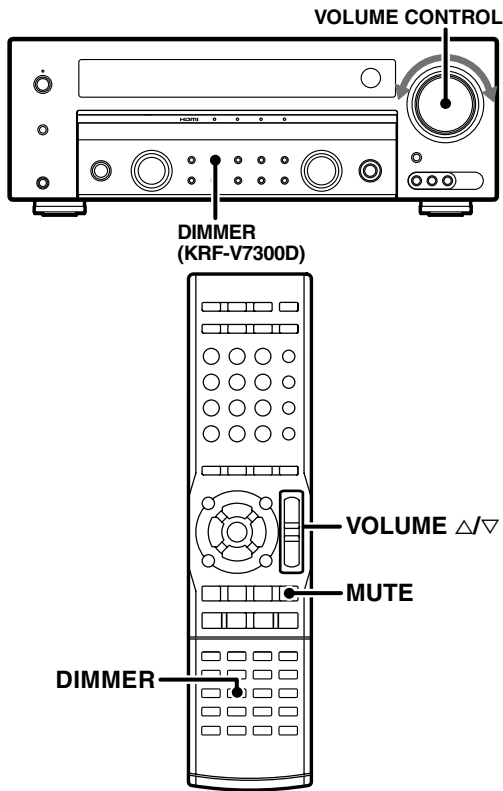
- 2 Drücken Sie [ENTER].

- 3 Verwenden Sie [MULTI CONTROL ▼/▲] zum Wählen von Audio.

Display	Einstellung
„Main“	Haupt-Audio
„Sub“	Neben-Audio
„Main+Sub“	Haupt-Audio + Neben-Audio
„Stereo“	Haupt-Audio auf dem L-Kanal, Neben-Audio auf dem R-Kanal,
	Neben-Audio auf dem R-Kanal



- Das nicht-monoaurale Multiplex-Audio kann nicht mit diesem Gerät umgeschaltet werden. Probieren Sie, die Quellkomponente umzuschalten.



Einstellen des Displaydimmers

- KRF-V9300D/KRF-V8300D:

Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Mit der Dimmerfunktion können Sie die Helligkeit des Displays und der Anzeigen an diesem Gerät einstellen. Dies ist recht praktisch, wenn Sie das Zimmer abdunkeln wollen, um Filme anzusehen oder Musik zu hören.

Drücken Sie [DIMMER].

Die Displayhelligkeit schaltet zwischen drei verfügbaren Einstellungen um. So können Sie mühelos die Helligkeitseinstellung wählen, die Ihnen am angenehmsten ist.

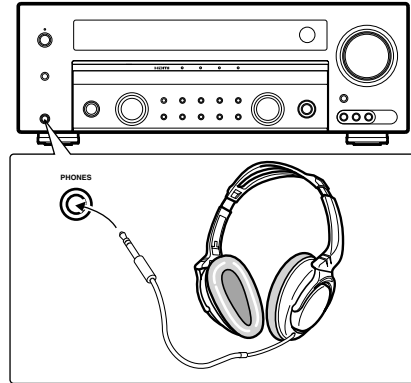
- ① Leicht dunkel
- ② Dunkel
- ③ Normal



- Die Helligkeit der LED-Anzeigen wechselt in 2 Stufen.

Wiedergabe über Kopfhörer

- 1** Schließen Sie den Kopfhörer an die Buchse [PHONES] an.



- 2** Stellen Sie die Lautstärke ein.



- Das Lautsprechersystem wird umgeschaltet, wenn die Kopfhörer angeschlossen werden. (Es wird kein Ton ausgegeben, wenn die Lautsprecher an diesem Gerät angeschlossen sind.)

Stummschalten des Tons

- Die Bedienung ist nur von der Fernbedienung möglich.

Drücken Sie [MUTE].

Die Anzeige „MUTE“ blinkt.



Beenden der Stummschaltung

Drücken Sie erneut [MUTE], so dass die Anzeige „MUTE“ erlischt.

MUTE kann auch durch Einstellung der Lautstärke deaktiviert werden.

Fernbedienungsfunktionen für Kenwood DVD-Player

Die Fernbedienung dieses Geräts kann Kenwood DVD-Player direkt steuern, ohne dass Sie die mit dem DVD-Player gelieferte Fernbedienung benutzen müssen.

Kompatible DVD-Player-Modelle

DV-4900, DV-4070B, DV-2070, DV-203, DVF-9010, DVF-K7010, DVF-5010, DVF-R9030, DVF-R7030, DVF-3530, DV-402, DV-5900, DV-5700, DVF-R9050, DVF-J6050, DV-505, DV-503, DV-502, DVF-3550, DVF-3050, DVF-R4050, DVF-605, DV-6050, DVF-R5060, DVF-3060, DVF-3060K, DV-705, DVF-R5070, DVF-3070, DVF-3080, DVF-N7080, DVF-8100, DVF-3200, DVF-3250, DVF-3300, DVF-3400, DVF-5400, DVF-3500 und DVF-5500.

So steuern Sie den DVD-Player mit der Fernbedienung

1 Drücken Sie [DVD], um den DVD-Player anzuschalten.

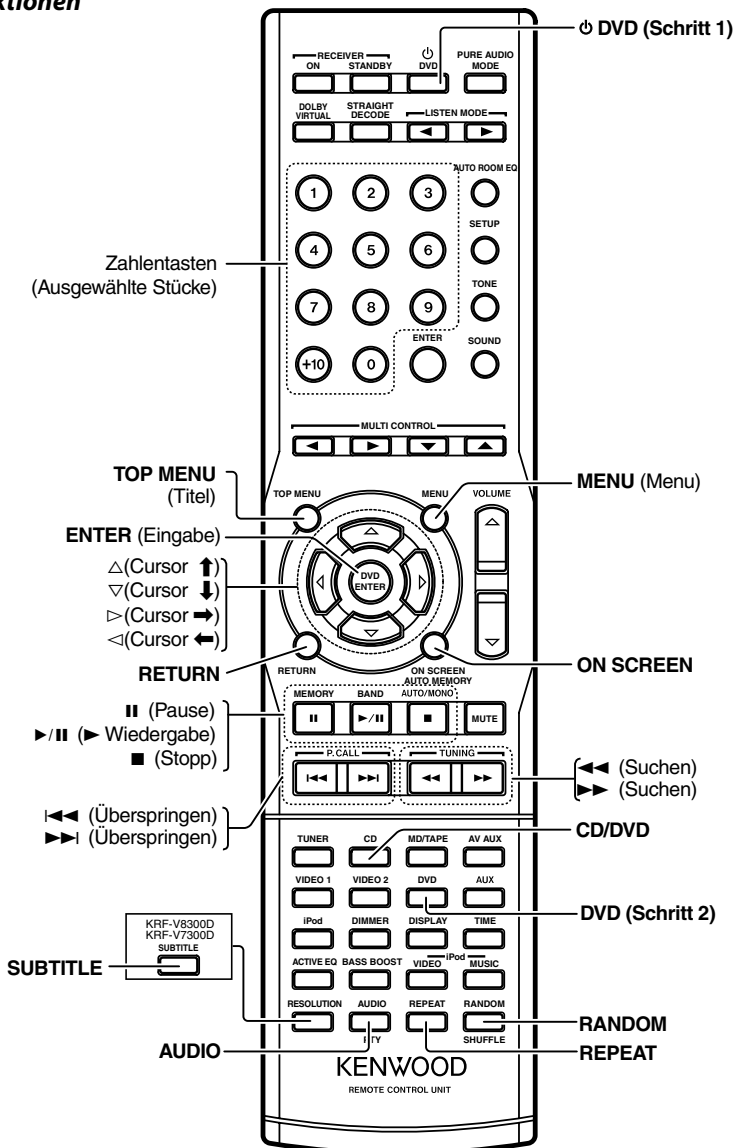
2 Drücken Sie [DVD], um die Funktionen des DVD-Players zu bedienen.

Durch Drücken von [DVD] können Sie den angeschlossenen Kenwood DVD-Player mit dieser Fernbedienung steuern.

3 Drücken Sie jede Taste für jeden Vorgang, wie in der Bedienungsanleitung des DVD-Players beschrieben. Siehe Bedienungsanleitung des DVD-Players für detaillierte Bedienungsanweisungen.

(Drücken Sie eine andere Eingangsquellentaste, um zum Receivermodus zu wechseln.)

DVD-Spielerfunktionen



Nützliche Funktionen

Störungsbeseitigung

Verstärker

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Kein Ton über die Lautsprecher.	Die Lautsprecherkabel sind nicht angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel korrekt an, wie unter <Anschließen der Lautsprecher> erläutert. → 26
	VOLUME ist ganz heruntergedreht.	Stellen Sie die Lautstärke korrekt ein.
	MUTE ist eingeschaltet.	Schalten Sie MUTE aus. → 65
	Die Schalter SPEAKERS sind ausgeschaltet.	Schalten Sie die Schalter SPEAKERS ein. → 44
	Die Kopfhörer sind angeschlossen.	Trennen Sie die Kopfhörer ab.
	Die Auswahl der Eingangsquelle ist falsch.	Wählen Sie die abzuspielen gewünschte Eingangsquelle.
	Das HDMI-Setup ist deaktiviert.	Bestätigen Sie den HDMI-Input unter Bezug auf <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ –> und HDMI Audio-Ausgang unter Bezug auf <Audio-Ausgang>. → 40 → 41
	Der Eingangsmodus ist nicht korrekt eingestellt.	Wählen Sie den optimalen Eingangsmodus unter Bezug auf <Auswählen des Eingangsmodus>. → 44
Das Audiosignal wird möglicherweise nicht ausgegeben, je nach der Anschlussmethode und den angeschlossenen Komponenten.	Siehe mit den angeschlossenen Komponenten mitgelieferte Bedienungsanleitungen.	
Die Bereitschaftsanzeige blinkt, und es wird kein Ton ausgegeben.	Die Lautsprecherkabel wurden kurzgeschlossen.	Schalten Sie die Anlage aus, heben Sie das für den Kurzschluß verantwortliche Problem, und schalten Sie das Gerät wieder ein. Wenn die Standby-Anzeige auch nach Behebung des Kurzschlusses blinkt, kann ein interner Defekt vorliegen. Ausschalten, den Netzstecker abziehen, und das Gerät beim Kundendienst einreichen.
An einem der Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.	Das Lautsprecherkabel ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel korrekt an, wie unter <Anschließen der Lautsprecher> erläutert. → 26
	Der Lautsprecher ist nicht richtig eingestellt.	Beziehen Sie sich auf <Lautsprecher-Setup>, um ihn richtig einzustellen. Nach der Einstellung bestätigen Sie, dass der Testton ausgegeben wird. → 31 → 32 → 36
	Manche Lautsprecher geben je nach dem Hörmodus nicht das Audio aus.	
An den Surround- oder am mittleren Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben, oder der Ton ist sehr leise.	Das Kabel der Surround- oder des mittleren Lautsprechers ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel korrekt an, wie unter <Anschließen der Lautsprecher> erläutert. → 26
Das Audio kann nicht im gewünschten Signalformat abgespielt werden (Dolby Digital oder DTS).	Digitale Verbindung ist erforderlich, um das Dolby Digital oder DTS-Eingangssignal im Eingangssignal-Format abzuspielen.	Bestätigen Sie, dass das Eingangssignal an den digitalen Eingang oder den HDMI-Eingangsanschluss angeschlossen ist, unter Bezug auf <Anschlüsse>. → 14 → 29
	Die Player-Komponente ist nicht auf digitalen Ausgang eingestellt.	Bestätigen Sie den Audioausgang-Setup der Player-Komponente unter Bezug auf ihre Bedienungsanleitung.
Bei der Wiedergabe einer Dolby-Digital- oder DTC-Quelle wird der Ton bald nach dem Start abgeschnitten.	Je nach dem verwendeten Player gibt es viele mögliche Ursachen für dieses Problem.	Stellen Sie den Eingangsmodus auf „Digital Manual“ („Signal Manual“), bevor Sie die Wiedergabe der Dolby-Digital- oder DTS-Quelle starten. → 44
Während der Wiedergabe von einem DVD-Player wird kein Ton erzeugt.	Als Eingangsmodus wurde der digitale manuelle Modus gewählt.	Wählen Sie mit der Taste [INPUT MODE] den „Full Auto“ („Signal Auto“) Modus aus. → 44
Eine Videoquelle läßt sich nicht normal aufnehmen.	Die Software ist kopiergeschützt.	Kopiergeschützte Videosoftware kann nicht aufgenommen werden.
Das Audio einer digitalen Sendung kann nicht umgeschaltet werden.	Das Audio bestimmter Sendungen kann nicht mit diesem Gerät umgeschaltet werden.	Schalten Sie das Audio am Digitaltuner um.
Eine Meldung wie „Ex:XXX“ oder „Cx:XXX“ erscheint.	Ein bestimmtes Problem wird bei der Messung für Auto-Setup erkannt.	Siehe <Fehlermeldungen> und <Bestätigungsmeldungen>. → 34

Störungsbeseitigung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das Video wird nicht ausgegeben oder ist gestört.	Die Videokomponente ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie sie korrekt unter Bezug auf <Anschlüsse> an. → [14] – → [29] Wenn die Videokomponente an dieses Gerät über HDMI-Verbindung angeschlossen ist, wird das digitale Videosignal, das von den HDMI-Eingangsanschlüssen eingegeben wird, nur an dem HDMI-Monitor-Ausgangsanschluss ausgegeben.
	Das Videosignal wird möglicherweise nicht ausgegeben, je nach der Anschlussmethode und den angeschlossenen Komponenten.	Siehe mit den angeschlossenen Komponenten mitgelieferte Bedienungsanleitungen.
	Der Eingang des Fernsehmonitors ist nicht korrekt eingestellt.	Bestätigen Sie das Eingang-Setup am Fernsehmonitor.
	Ein Nicht-NTSC/PAL-Videosignal wird eingegeben.	Stellen Sie das Video-Setup der Videoplayer-Komponente auf NTSC/PAL. Weitere Information siehe Bedienungsanleitung der Videoplayer-Komponente.
	Der HDMI-Videoeingang ist auf „Off“ im HDMI-Setup gestellt.	Führen Sie das HDMI-Setup erneut unter Bezug auf <HDMI-Eingang-Setup – „HDMI Input“ –> aus. → [40]
	PURE AUDIO MODE ist auf „ON“ geschaltet.	Wenn PURE AUDIO MODE auf „ON“ geschaltet ist. Die Videoschaltung wird ausgeschaltet, und nur das eingegebene HDMI-Video kann ausgegeben werden. Stellen Sie den PURE AUDIO MODE auf „OFF“. → [46]
Das Display ist ausgeschaltet.	PURE AUDIO MODE ist eingeschaltet.	Während PURE AUDIO MODE eingeschaltet ist, ist das Display ausgeschaltet. Schalten Sie den PURE AUDIO MODE aus. → [46]

Tuner

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Sender lassen sich nicht empfangen.	Es ist keine Antenne angeschlossen.	Schließen Sie eine Antenne an. → [28]
	Der Frequenzbereich ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie den richtigen Sendefrequenzbereich ein. → [56]
	Die Frequenz des gewünschten Senders ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die Frequenz des Senders richtig ein. → [56]
Es gibt Interferenzen	Ein startendes Auto erzeugt diese Interferenzen.	Installieren Sie die Außenantenne weiter von der Straße entfernt.
	Ein elektrisches Gerät erzeugt diese Interferenzen.	Schalten Sie das elektrische Gerät aus.
	Ein Fernsehgerät in der Nähe erzeugt diese Interferenzen.	Stellen Sie den diese modell weiter vom Fernsehgerät entfernt auf.

Fernbedienung

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Fernbedienung ist nicht auf die zu steuern gewünschte Betriebsart eingestellt.	Drücken Sie die entsprechende Eingangsquellentaste zum Auswählen der zu steuern gewünschten Quelle.
	An der Fernbedienung ist der Modus für den Kenwood DVD-Player, den Sie steuern wollen, nicht eingestellt.	Drücken Sie vor Inbetriebnahme die Taste [DVD], um die Betriebsart für die Komponente, Sie steuern möchten, auszuwählen. → [66]
	Die Batterien sind erschöpft.	Legen Sie neue Batterien ein. → [12]
	Die Fernbedienung ist zu weit vom Hauptsystem entfernt, der Winkel zum Hauptsystem ist zu groß, oder es befindet sich ein Hindernis zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.	Überschreiten Sie nicht die Reichweite der Fernbedienung. → [13]
	Es befindet sich ein Hindernis zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.	Entfernen Sie das Hindernis.
	Es wurde Bedienung versucht, während der Aufnahmemodus eingeschaltet ist	Manche Funktionen können nicht steuern, während der Aufnahmemodus eingeschaltet ist Wenn nicht aufgenommen wird, schalten Sie den Aufnahmemodus aus. → [60]

Zurücksetzen des Mikrocomputers

Wenn das Gerät überhaupt nicht arbeitet, das Display nicht normal ist oder ein Problem auch nach dem Durchgehen der Liste in <Störungsbeseitigung> sich nicht beheben lässt, muss der Mikrocomputer am Gerät zurückgesetzt werden.

Während die Taste [] am Hauptgerät gedrückt gehalten wird, ziehen Sie den Netzstecker ab und stecken ihn erneut ein.

- Bitte beachten Sie folgendes: Wenn Sie den Mikrocomputer zurücksetzen, werden alle Speicherinhalte gelöscht, und für das Gerät gelten wieder alle werkseitigen Einstellungen.

Dolby Digital

Digitaler Mehrkanal-Audiostandard, entwickelt von Dolby Laboratories. Er unterstützt Übertragung und Aufnahme von qualitativ hochwertigen Audiosignalen von Mono bis zu 5.1 Kanälen mit einer Datenmenge, die nur einen Bruchteil des PCM-Audioformats beträgt. Einige der Hauptmerkmale von Dolby Digital sind:

- Abmischung optimiert für Mono, Stereo und Pro Logic Konfigurationen, ebenso wie für Wiedergabe von 6.1-Kanal-Audio.
- Weitergabe von Information über Dynamikumfang und Konversationspegelinstellung.
- Breiter Bereich von Betriebs-Bitraten.

Dolby Digital EX/Dolby EX

Die Erweiterungen von Dolby Digital fügen den hinteren Surroundkanal zu den Dolby-Digital-Kanälen hinzu, um einen Surroundeffekt mit verbesserter Präsenz und Hörereinhüllung zu erzielen.

Dolby Pro Logic II

Dies ist eine Matrix-Decodierungstechnologie, entwickelt von Dolby Laboratories. Sie erzeugt 5-Kanal-Surround-Audio mit einem reichen Gefühl von Präsenz von jeder Stereoquelle und liefert einen hervorragenden mehrdimensionalen Klangfeldeffekt, auch von gewöhnlichem Stereo-Musikinhalt einschließlich CD-Musik. Sie bietet drei Modi, einschließlich den Spielfilm-Modus für optimierte Spielfilm-Wiedergabe, den Musik-Modus für Musik-Wiedergabe und den Spiel-Modus für Videospiele.

Dolby Pro Logic IIx

Matrix-Decodierungstechnologie, entwickelt durch Verbesserung von Dolby Pro Logic II. Sie akzeptiert jeden Stereo- oder 5.1-Kanal-Audioeingang und erzeugt 7.1-Kanal-Surround-Audio mit einem natürlicheren, glatteren Surround-Klangfeld. Sie bietet auch drei für jeden Quelleninhalt optimierte Modi, einschließlich den Spielfilm-Modus für optimierte Spielfilm-Wiedergabe, den Musik-Modus für Musik-Wiedergabe und den Spiel-Modus für Videospiele.

Dolby Digital Plus

Dies ist eine Audio-Technologie, entwickelt basierend auf Dolby Digital durch Verbesserung von sowohl der Klangqualität als auch der Funktionen. Sie liefert Mehrkanal-Surround-Audio mit vollständig getrennten Kanälen. Die kompatiblen Bitraten wurden auf zwischen 32 kbps und 6 Mbps von zwischen 96 und 640 kbps bei Dolby Digital erweitert.

Die hervorragende Codierungseffizienz bietet dieser Technologie die Fähigkeit, qualitativ hochwertiges Audio in max. 7.1 Kanälen zu liefern, ohne die für Video und andere Dienste zugewiesenen Bitraten zu beeinflussen. Kompatibilität mit vorhandenen Heimkino-Systemen, die Dolby-Digital-Technologie verwenden, ist ebenfalls sichergestellt.

Dolby True HD

Diese verlustfreie (reversible) Audiothechnologie wurde von Dolby Laboratories entwickelt und reproduziert qualitativ hochwertige, im Studio gemasterte Audiodaten mit perfekt mit höchster Präzision auf Bit-Ebene. Sie ist kompatibel mit bis zu 7.1 Kanälen, wenn die Samplingfrequenz 95 kHz ist und bis zu 5.1 Kanälen, wenn die Samplingfrequenz 192 kHz ist.

Dolby Headphone

Diese Stereo-Audio-Technologie wurde von Dolby Laboratories und Lake DSP (heute Dolby Australia) entwickelt und bietet Reproduktion von Surround-Audio über Stereo-Kopfhörer.

Dolby Virtual Speaker

Dies ist eine virtuelle Lautsprechertechnologie, die eine ideale 5.1-Kanal-Heimkino-Umgebung mit nur einem Paar Lautsprecher erzeugen kann.

DTS Digital Surround

Digitales Surroundformat, entwickelt von DTS Corporation. Es bietet niedrige Kompressionsrate und hohe Klangqualität und ist in der Lage, max. 5.1 Kanäle zu reproduzieren.

DTS-ES

Dies ist eine 6.1-Kanal-Audiothechnologie, entwickelt durch Hinzufügen des hinteren Surroundkanals zu DTS Digital Surround.

Das Signal dieses Formats kann auch auf vorhandenen DTS 5.1-Kanal-Komponenten abgespielt werden. DTS-ES besteht aus zwei Typen, nämlich DTS ES Matrix und DTS-ES Discrete 6.1.

DTS-ES Matrix

Mit diesem Format wird das Audio für den hinteren Surroundkanal, das zu DTS 5.1-Kanal-Audio hinzugefügt ist, zu den beiden Surroundkanälen während der Aufnahme zugewiesen. Wenn das Signal decodiert wird, wird das Audio für den hinteren Surroundkanal aus den Surroundkanälen wieder hergestellt, um das 6.1-Kanal-Audio zu liefern.

DTS-ES Discrete

Mit diesem Format wird das Audio für den hinteren Surroundkanal, das zu DTS 5.1-Kanal-Audio hinzugefügt ist, in einem getrennten Kanal aufgezeichnet.

DTS Neo:6

Dies ist eine Matrix-Decodierungstechnologie, entwickelt von DTS Corporation, die max. 6.1 Kanäle aus jeder 2-Kanal-Quelle liefern kann. Sie enthält zwei Modi, einschließlich den Modus DTS Neo 6 CINEMA, optimiert für Spielfilmwiedergabe, und den Modus DTS Neo 6 MUSIC, optimiert für Musikwiedergabe.

DTS 96/24

5.1-Kanal-Digital-Audioformat, entwickelt als eine Evolution des DTS 5.1-Kanal-Formats. Es erlaubt qualitativ hochwertige Wiedergabe mit 96 kHz Samplingfrequenz und 24-Bit-Quantisierung (das Signal dieses Formats kann auch mit vorhandenen DTS 5.1-Kanal-Player-Komponenten reproduziert werden).

DTS–HD Master Audio

Diese verlustfreie (reversible) Audiotechnologie wurde von DTS Corporation entwickelt und reproduziert Audio in der gleichen hohen Qualität wie im Studio gemasterte Audiodaten. Mit der 96-kHz-Samplingfrequenz und 24-Bit-Quantisierung ist es mit max. 7.1 Kanälen kompatibel. Diese Technologie kann mit allen sieben Lautsprecher verwendenden Layout-Mustern abgespielt werden und bietet dem Inhalt-Produzenten die Möglichkeit, die gewünschten Klangeffekte in einer Reihe von Audioreproduktionsumgebungen von Hörern zu liefern.

DTS-HD High Resolution Audio

Dies ist eine Erweiterung des früheren DTS-Audioformats und kann 7.1-Kanal-Audio mit 96 kHz Samplingfrequenz und 24 Quantisierungsbits aufzeichnen. Der Mehrkanalklang, der mit DTS-HD High Resolution Audio aufgenommen wurde, kann mehr Details schärfer und realistischer reproduzieren als das Audio von DVD-Video.

Diese Technologie kann ebenfalls mit allen sieben Lautsprecher verwendenden Layout-Mustern abgespielt werden und bietet dem Inhalt-Produzenten die Möglichkeit, die gewünschten Klangeffekte in einer Reihe von Audioreproduktionsumgebungen von Hörern zu liefern.

DTS-HD Low Bit Rate

Eines der DTS-HD-Audioformate. Es ist die niedrige Bitrate zur Verwendung bei Kommunikation, einschließlich Internet-Kommunikation.

HDMI

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist ein Standard, der basierend auf DVI (Digital Visual Interface) entwickelt wurde und bietet die Möglichkeit, nichtkomprimiertes digitales Video und Mehrkanal-Digitalaudio über ein einziges Kabel zu übertragen.

Dieses Gerät ist mit der unten aufgeführten Liste optionaler HDMI-Funktionen kompatibel.

- Deep Color

Videosignale mit einer größeren Anzahl von Bit pro Farbkomponente als gewöhnliche 8 Bits, wie die 10-Bit und 12-Bit-Signale, können übertragen werden, um einen reicheren Ausdruck von Gradationen zu erzielen.

- x.v.Color

Eine größere Vielfalt von Farben, oder etwa 180% mehr Farben als die Anzahl der Farben des sRGB, können reproduziert werden.

- Lip Sync

Video und Audio werden im Monitor durch Erkennen der Verzögerung des überwachten Videos automatisch synchronisiert.

DVI

DVI (Digital Visual Interface) ist der Standard für die Verbindung zwischen PC und Display.

HDCP

HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection) ist eine Technologie für Urheberrechtsschutz zur Verhinderung illegaler Duplizierung von Videoinhalten. Sie wird bei der Verschlüsselung digitaler Schnittstellen wie DVI und HDMI verwendet.

„x.v.Color“ und das Logo „x.v.Color“ sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Audiokomponente

Nennleistungsabgabe bei STEREO-Betrieb	
(63 Hz – 20 kHz, 0,7% gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω)	100 W + 100 W
Effektive Leistungsabgabe bei STEREO-Betrieb	
RMS (1 kHz, 10 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω)	130 W + 130 W
Effektive Leistungsabgabe bei SURROUND-Betrieb	
FRONT	
(1 kHz, 0,7 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	100 W + 100 W
(1 kHz, 10 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	130 W + 130 W
CENTER	
(1 kHz, 0,7 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	100 W
(1 kHz, 10 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	130 W
SURROUND	
(1 kHz, 0,7 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	100 W + 100 W
(1 kHz, 10 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	130 W + 130 W
SURROUND BACK	
(1 kHz, 0,7 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	100 W + 100 W
(1 kHz, 10 % gesamte harmonische Verzerrung bei 6 Ω ein Kanal angesteuert)	130 W + 130 W
Gesamte harmonische Verzerrung	
.....	0,009 % (1 kHz, 50 W, 6 Ω)
Frequenzgang (IHF'66)	
CD.....	10 Hz – 100 kHz, +0 dB – –3,0 dB
Signal-Rauschabstand (IHF'66)	
CD.....	105 dB
Eingangsempfindlichkeit / Impedanz	
CD, AUX, MD/TAPE, VIDEO 1, VIDEO 2.....	550 mV / 25 kΩ
AV AUX.....	550 mV / 25 kΩ
DVD/6CH INPUT.....	550 mV / 25 kΩ
Ausgangspegel / Impedanz	
REC OUT (MD/TAPE, VIDEO 1).....	500 mV / 1 kΩ
PRE OUT (SUBWOOFER).....	1,3 V / 2,2 kΩ
Klangregler	
BASS.....	±9 dB (bei 100 Hz)
TREBLE.....	±9 dB (bei 10 kHz)

Digitale Audiokomponente

Eingangsanschluss	
Optisch.....	CD, VIDEO 2
Koaxial.....	DVD

Videokomponente

Videoformat (Video-Konvertierung)	
.....	PAL / NTSC (Nur KRF-V9300D/KRF-V8300D)
VIDEO-Eingangsempfindlichkeit / Impedanz	
(DVD, VIDEO 1, VIDEO 2, AV AUX)	
Composite.....	1 Vs-s / 75 Ω
VIDEO-Ausgangspegel / Impedanz (VIDEO 1, MONITOR)	
Composite.....	1 Vs-s / 75 Ω
S-VIDEO-Eingangsempfindlichkeit / Impedanz (DVD, VIDEO 2)	
Y-Signal.....	1 Vs-s / 75 Ω
C-Signal.....	0,286 Vs-s / 75 Ω
S-VIDEO-Ausgangspegel / Impedanz (MONITOR)	
Y-Signal.....	1 Vs-s / 75 Ω
C-Signal.....	0,286 Vs-s / 75 Ω
COMPONENT VIDEO-Eingangsempfindlichkeit / Impedanz	
(DVD, VIDEO 1, VIDEO 2)	
Y-Signal.....	1 Vs-s / 75 Ω
CB/CR-Signal.....	0,7 Vs-s / 75 Ω
COMPONENT VIDEO-Ausgangspegel / Impedanz (MONITOR)	
Y-Signal.....	1 Vs-s / 75 Ω
CB/CR-Signal.....	0,7 Vs-s / 75 Ω

HDMI-Sektion

HDMI-Eingangsanschluss.....	DVD, VIDEO 2
HDMI-Ausgangsanschluss.....	MONITOR

FM-Tuner

Einstellfrequenzbereich.....	87,5 MHz – 108,0 MHz
------------------------------	----------------------

AM-Tuner

Einstellfrequenzbereich.....	531 kHz – 1.602 kHz
------------------------------	---------------------

iPod-Sektion

Maximale Leistungsaufnahme.....	500 mA
---------------------------------	--------

Allgemeines

Leistungsaufnahme	
KRF-V9300D.....	275 W
KRF-V8300D/KRF-V7300D.....	255 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus (HDMI Link : Off)	
.....	unter 0,4 W
Abmessungen (KRF-V9300D)	
.....	B : 440 mm
.....	H : 166 mm
.....	T : 394 mm
Abmessungen (KRF-V8300D/KRF-V7300D)	
.....	B : 440 mm
.....	H : 159 mm
.....	T : 394 mm
Gewicht (Netto)	
KRF-V9300D.....	11,0 kg
KRF-V8300D/KRF-V7300D.....	10,9 kg



1. Kenwood ist um eine ständige Weiterentwicklung seiner Produkte bemüht. Daher sind unangekündigte Änderungen an den technischen Daten vorbehalten.
2. In extrem kalter Umgebung (unter 0 °C) ist die Leistung des Geräts unter Umständen eingeschränkt.

KENWOOD

Seriennummer

Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.

Modell _____ Seriennummer _____